Gemeinde Energie Bericht 2018

Göpfritz/Wild

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	Seite 4
1.	Objektübersicht	Seite 5
	1.1 Gebäude	Seite 5
	1.2 Anlagen	Seite 5
	1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 6
	1.4 Fuhrparke	Seite 6
2.	Gemeindezusammenfassung	Seite 7
	2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
	2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
	2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
	2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
3.	Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 11
4.	Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
5.	Gebäude	Seite 13
	5.1 Feuerwehr Almosen	Seite 13
	5.2 Feuerwehr Breitenfeld	Seite 17
	5.3 Feuerwehr Göpfritz/Wild	Seite 21
	5.4 Feuerwehr Kirchberg	Seite 25
	5.5 Feuerwehr Merkenbrechts	Seite 29
	5.6 Feuerwehr Scheideldorf	Seite 33
	5.7 Feuerwehr Schönfeld	Seite 37
	5.8 Feuerwehr Weinpolz	Seite 41
	5.9 Gemeindeamt	Seite 45
	5.10 Kindergarten	Seite 49
	5.11 Musikschule Scheideldorf	Seite 53
	5.12 ehem. Volksschule Kirchberg	Seite 57
	5.13 Volksschule	Seite 61
	5.14 Kulturstadl	Seite 65
	5.15 ehem. Volksschule Weinpolz	Seite 69
6.	Anlagen	Seite 74
	6.1 Altstoffsammelzentrum	Seite 74
	6.2 Kläranlage Göpfritz	Seite 75
	6.3 Kläranlage Scheideldorf	Seite 76
	6.4 Kläranlage Schönfeld	Seite 77
	6.5 Kläranlage Weinpolz	Seite 78
	6.6 PS Feldgasse	Seite 79
	6.7 PS Merkenbrechts	Seite 80
	6.8 PS Scheicheldorf	Seite 81
	6.9 Straßenbeleuchtung Göpfritz	Seite 82
	6.10 Straßenbeleuchtung Kirchberg	Seite 83
	6.11 Straßenbeleuchtung Pauschal	Seite 84
	6.12 Straßenbeleuchtung Scheideldorf	Seite 85
	6.13 Straßenbeleuchtung Schönfeld	Seite 86
	6.14 Straßenbeleuchtung Weinpolz	Seite 87
	6.15 WVA Georgenberg	Seite 88
	6.16 WVA Scheideldorf	Seite 89

Impressum

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Göpfritz/Wild nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m²*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.
Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

LEGENDE:
Fläche [m²]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes
Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr
Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr
Wasser [m³]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr
CO2 [kg]: CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr
LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ
LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)	LW	LS
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Almosen	132	0	1.195	0	396	kA	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Breitenfeld	150	0	3.565	0	1.180	kA	D
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Göpfritz/Wild	687	32.013	4.582	32	8.816	B	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Kirchberg	65	0	2.236	0	740	kA	F
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Merkenbrechts	416	0	3.607	0	1.194	kA	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Scheideldorf	393	8.249	1.123	0	2.252	A	A
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Schönfeld	100	0	855	0	283	kA	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Weinpolz	192	0	2.124	0	703	kA	B
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt	1.157	59.487	22.020	280	20.852	B	C
Kindergarten(KG)	Kindergarten	716	7.521	13.217	205	6.090	A	D
Musikheim(MH)	Musikschule Scheideldorf	445	31.868	1.884	5	7.890	C	A
Schule-Musikschule(MS)	ehem. Volksschule Kirchberg	545	48.400	3.050	8	12.045	C	A
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule	1.206	88.499	23.012	82	27.795	C	E
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Kulturstadl	418	60.387	27.923	0	23.011	E	G
Wohngebäude(WG)	ehem. Volksschule Weinpolz	212	0	6.538	0	2.164	kA	D
		6.834	**336.424**	**116.931**	**612**	**115.411**		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)
Altstoffsammelzentrum	0	4.076	0	1.349
Kläranlage Göpfritz	0	58.877	0	19.488
Kläranlage Scheideldorf	0	15.819	0	5.236
Kläranlage Schönfeld	0	106.138	0	35.132
Kläranlage Weinpolz	0	18.818	0	6.229
PS Feldgasse	0	359	0	119
PS Merkenbrechts	0	18.636	0	6.168
PS Scheicheldorf	0	370	0	122
Straßenbeleuchtung Göpfritz	0	40.516	0	13.411
Straßenbeleuchtung Kirchberg	0	4.972	0	1.646

Straßenbeleuchtung Pauschal	0	4.858	0	1.608
Straßenbeleuchtung Scheideldorf	0	11.494	0	3.804
Straßenbeleuchtung Schönfeld	0	6.555	0	2.170
Straßenbeleuchtung Weinpolz	0	7.765	0	2.570
WVA Georgenberg	0	1.157	0	383
WVA Scheideldorf	0	8.444	0	2.795
	0	**308.854**	**0**	**102.230**

1.3 Energieproduktionsanlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)
PV-Kläranlagen	0	20.125
	0	**20.125**

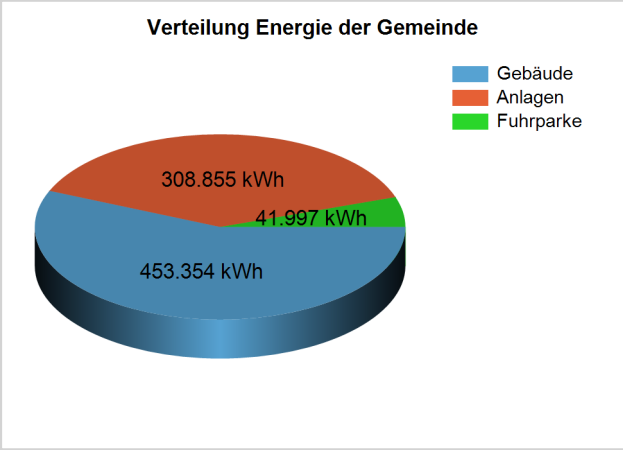
1.4 Fuhrparke

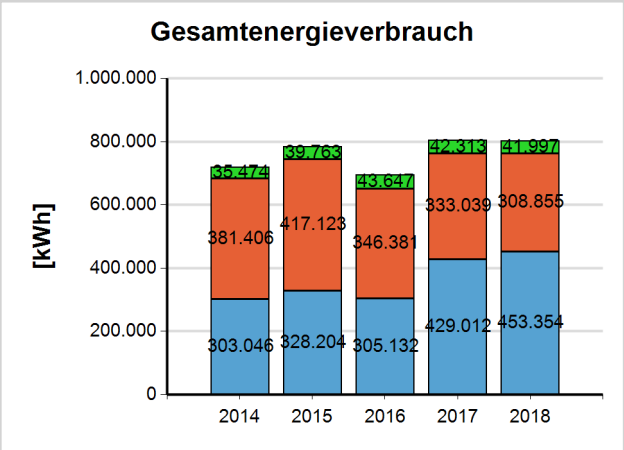
Fuhrpark	Bau-jahr	Diesel (#)	Benzin (#)	Elektro (#)	andere (#)	Diesel (kWh)	Benzin (kWh)	Strom (kWh)	andere (kWh)
JCB N452.732	1989	1	0	0	0	6.188	0	0	0
Ladog Hydro 99 ZT-939BM	2008	1	0	0	0	14.756	0	0	0
Rasenmähertraktor	2008	0	1	0	0	0	4.096	0	0
Unimog Daimler Benz ZT-286AB	1999	1	0	0	0	8.738	0	0	0
VW Caddy Kasten ZT-704BE	2000	1	0	0	0	8.219	0	0	0
		4	**1**	**0**	**0**	**37.901**	**4.096**	**0**	**0**

2. Gemeindezusammenfassung

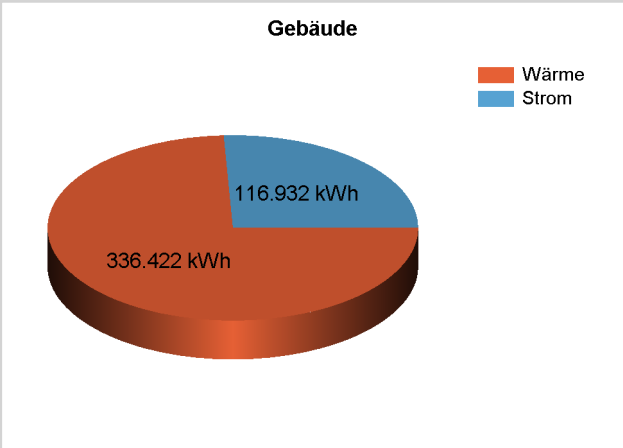
2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

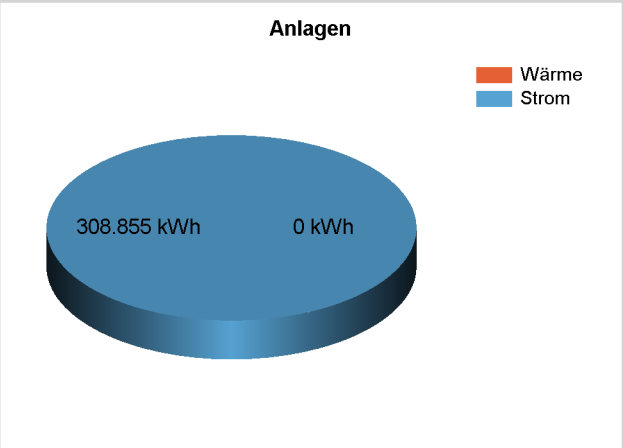
Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Göpfritz/Wild wurden im Jahr 2018 insgesamt 804.206 kWh Energie benötigt. Davon wurden 56% für Gebäude, 38% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 5% für die Fuhrparke benötigt.

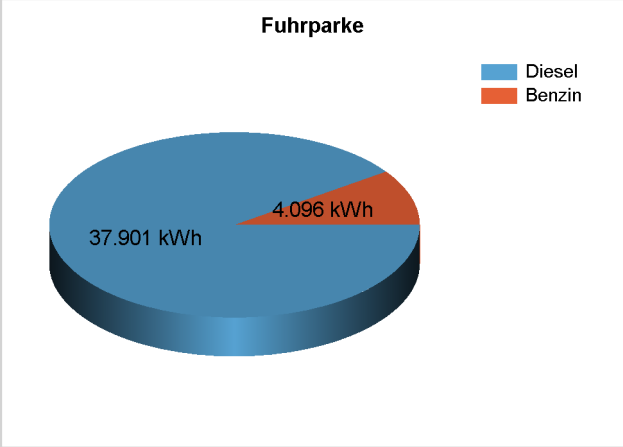




Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



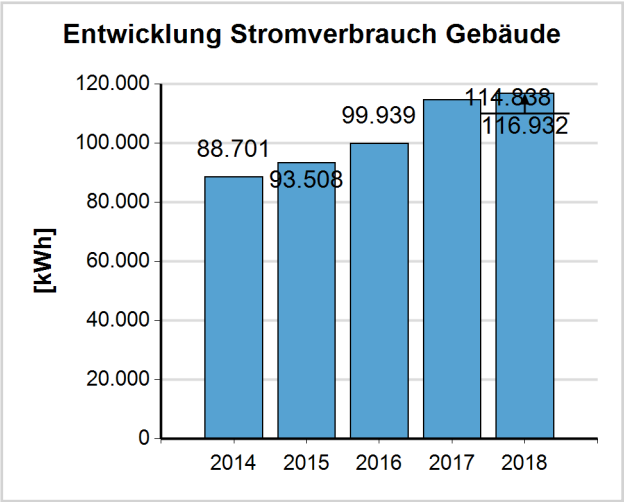


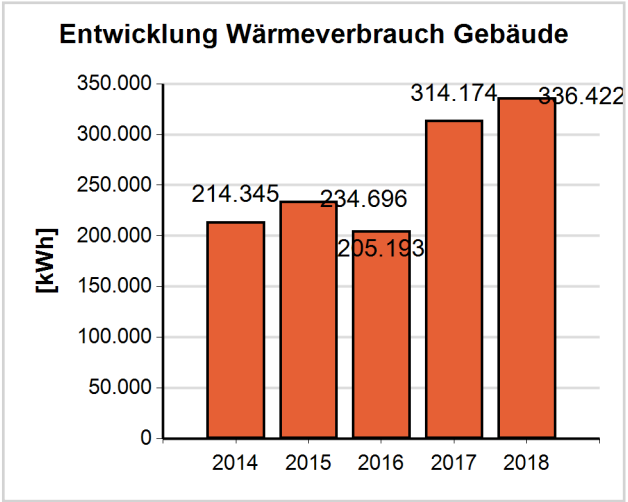


2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

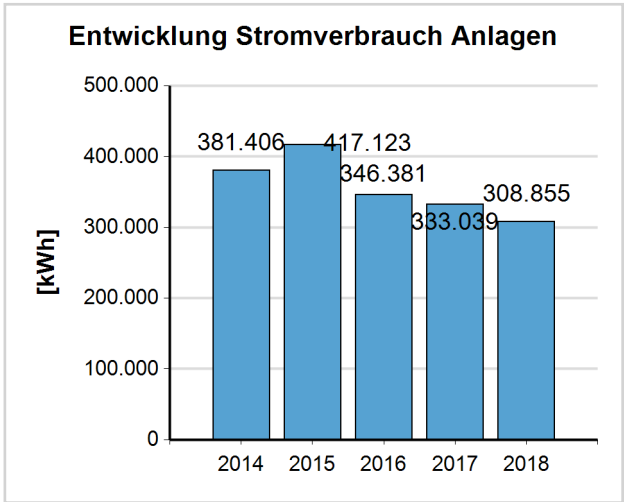
Als Veränderungen im Jahr 2018 gegenüber 2017 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -0,02 %, Wärme 7,08 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) 8,99 %, Strom -4,93 %, Kraftstoffe -0,75 %

Gebäude

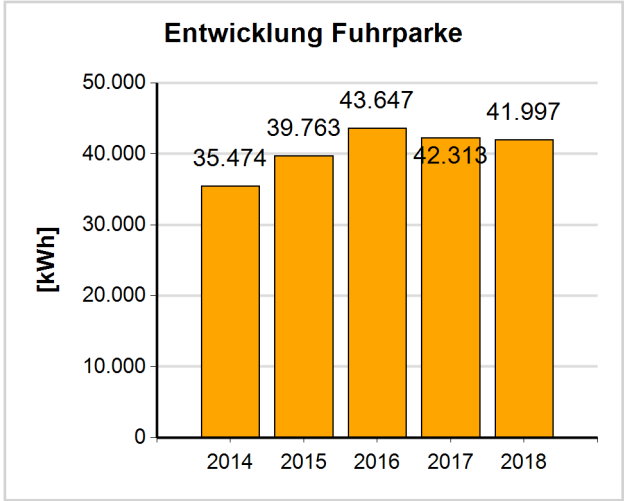




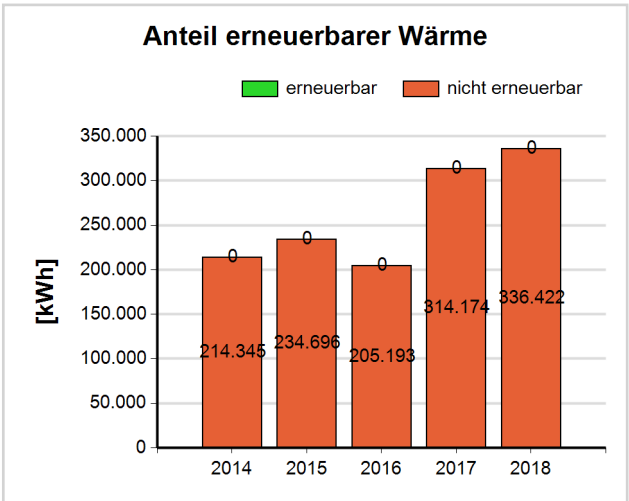
Anlagen



Fuhrparke



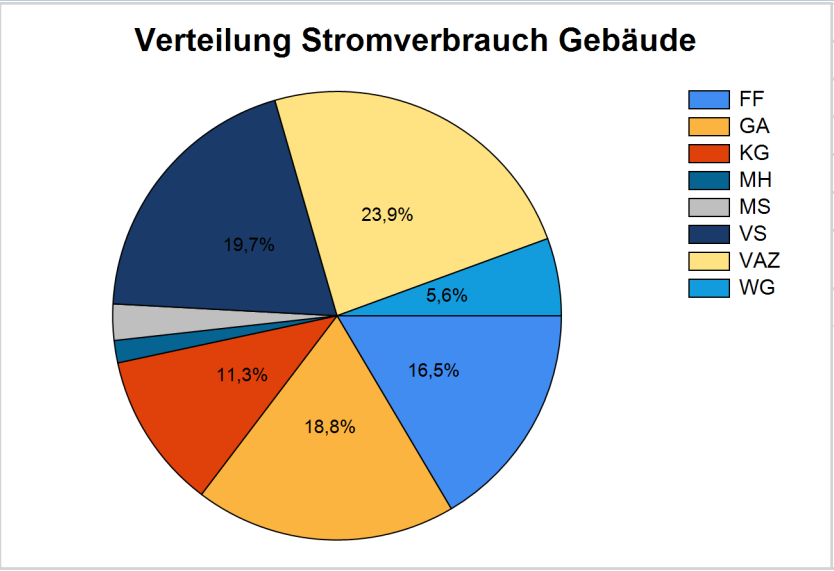
Erneuerbare Energie



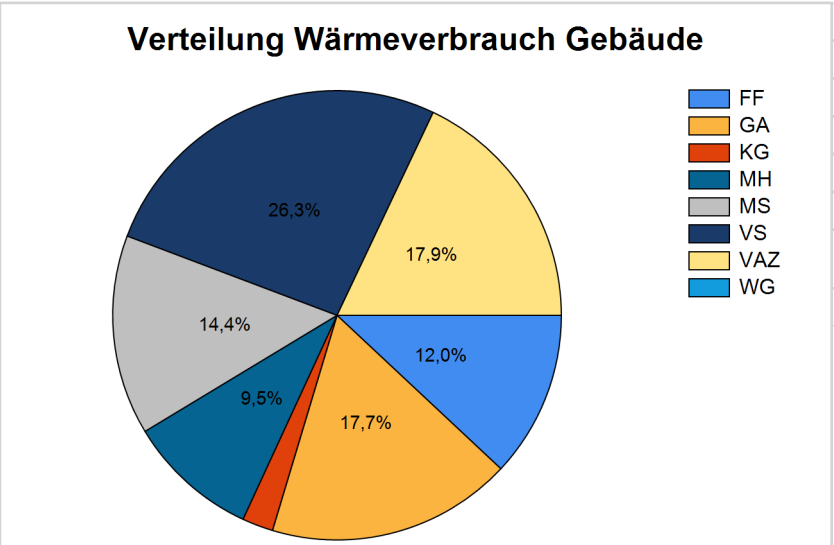
2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:

Gebäude

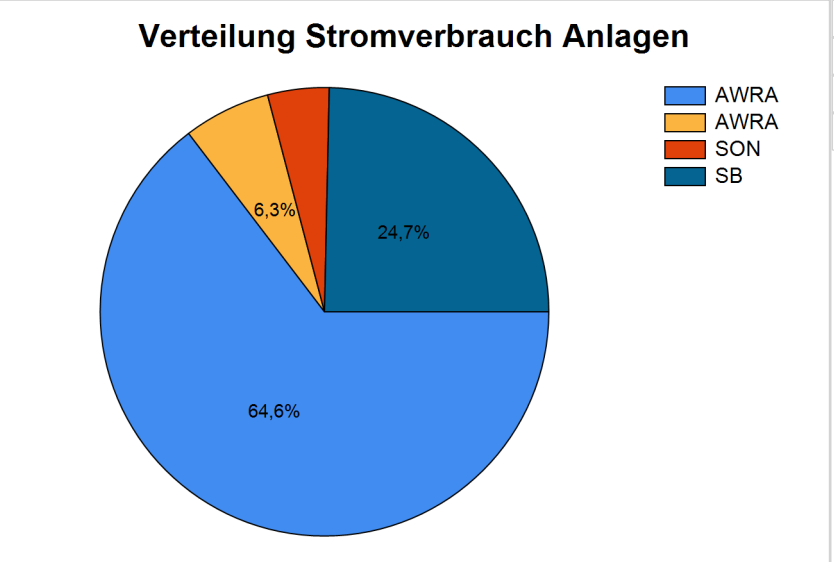


Feuerwehr(FF)	19.287 kWh
Gemeindeamt(GA)	22.020 kWh
Kindergarten(KG)	13.217 kWh
Musikheim(MH)	1.884 kWh
Schule-Musikschule(MS)	3.050 kWh
Schule-Volksschule(VS)	23.012 kWh
Veranstaltungszentrum (VAZ)	27.923 kWh
Wohngebäude(WG)	6.538 kWh



Feuerwehr(FF)	40.261 kWh
Gemeindeamt(GA)	59.487 kWh
Kindergarten(KG)	7.521 kWh
Musikheim(MH)	31.868 kWh
Schule-Musikschule(MS)	48.400 kWh
Schule-Volksschule(VS)	88.499 kWh
Veranstaltungszentrum (VAZ)	60.387 kWh
Wohngebäude(WG)	0 kWh

Anlagen

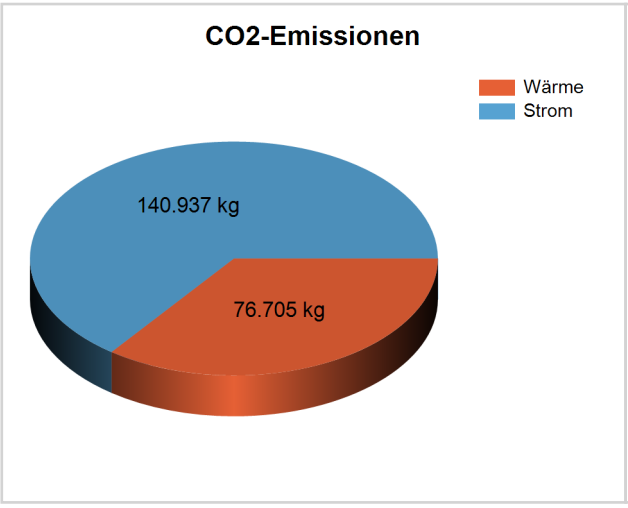


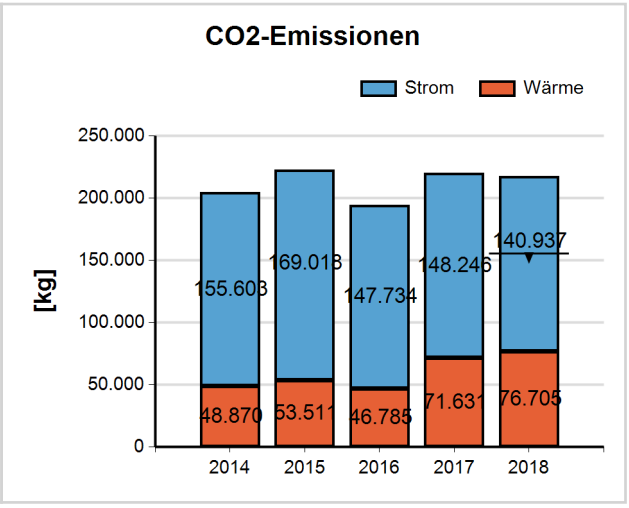
Kläranlage (AWRA)(KA)	199.653 kWh
Pumpwerk (AWRA)(PW)	19.365 kWh
Sonderanlagen(SON)	13.677 kWh
Straßenbeleuchtung(SB)	76.160 kWh

2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

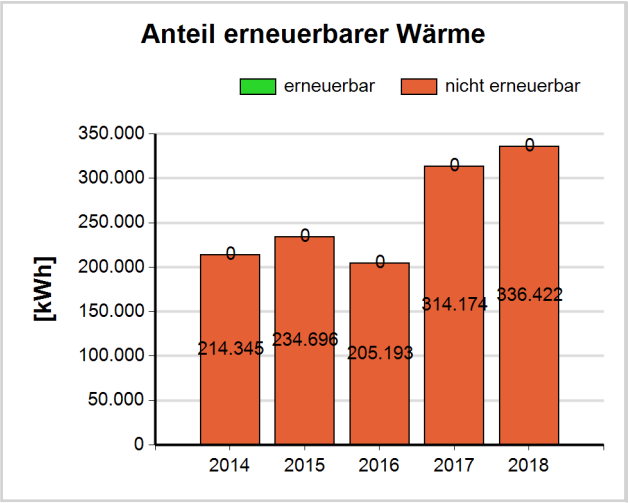
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 217.642 kg, wobei 35% auf die Wärmeversorgung und 65% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

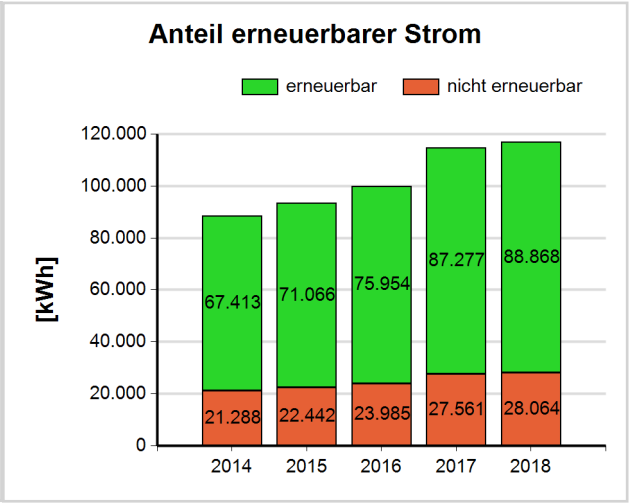
Emissionen



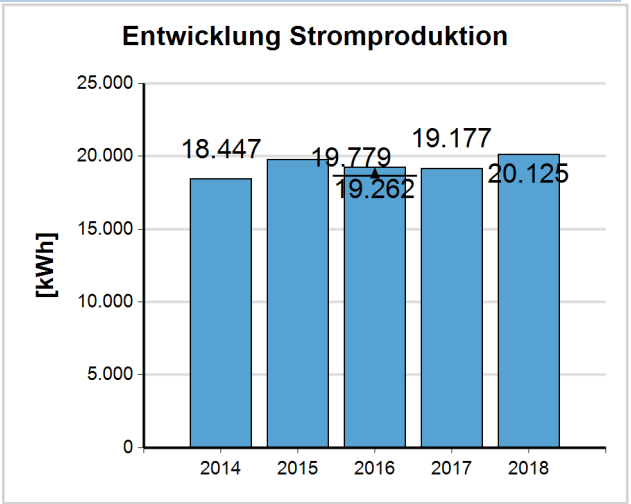


Erneuerbare Energie





Produzierte ökologische Energie



3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

Mit der Führung der Energiebuchhaltung gemäß NÖ EEG 2012 wurde in unserer Gemeinde Jahr 2013 begonnen. Zur Eingabe, Verwaltung und Auswertung wird das vom Land NÖ gratis zur Verfügung gestellte Online-Tool SIEMENS/EMC (Energy Monitoring & Control Solution) verwendet.
Für die Organisation der Energiebuchhaltung ist die Energiebeauftragte Anita Wögerer zuständig. Mit der Ablesung der Zähler und Kontrolle der Objekte, sowie für die monatliche/jährliche Eingabe der Daten ist ebenfalls die Energiebeauftragte Anita Wögerer betraut.
Die Energiedaten folgender Gebäude werden seit dem Beginn der Energiebuchhaltung monatlich aufgezeichnet:

- Gemeindeamt
- Kindergarten
- Volksschule
- Kulturstadl
- Kläranlage Göpfritz, Schönfeld, Weinpolz und Scheideldorf
- Pumpstation Merkenbrechts
- Fuhrpark

Jährliche Erfassung erfolgt bei den

- Feuerwehrhäusern
- Straßenbeleuchtungen
- Pumpstationen Scheideldorf und Unterführung B2
- Wasserversorgungsanlagen
- Musikheim Scheideldorf
- ehemalige Volksschule Kirchberg/Wild (Gemeinschaftshaus) und Weinpolz

Der Energieverbrauch bei den erfassten Anlagen ist fast gleich hoch als bei den erfaßten Gebäuden. Als größte Stromverbraucher bei den Anlagen werden die Kläranlagen erfasst.

4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

Unter dem Motto der Weg ist das Ziel möchte ich auch weiterhin
- die Verbrauchsdaten div. Gemeindegebäude und Anlagen weiterverfolgen
- bei Aktivitäten zur Steigerung der Energieeffizienz mitwirken sowie
- das Bewusstsein in Bezug auf ressourcenschonenden Umgang mit Energie schärfen

5. Gebäude

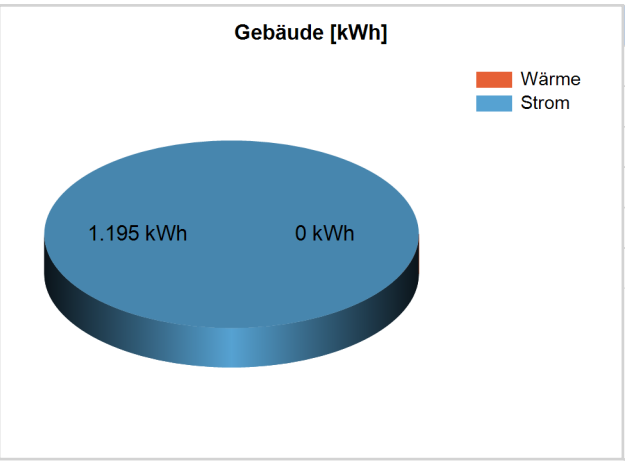
In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

5.1 Feuerwehr Almosen

5.1.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Almosen' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

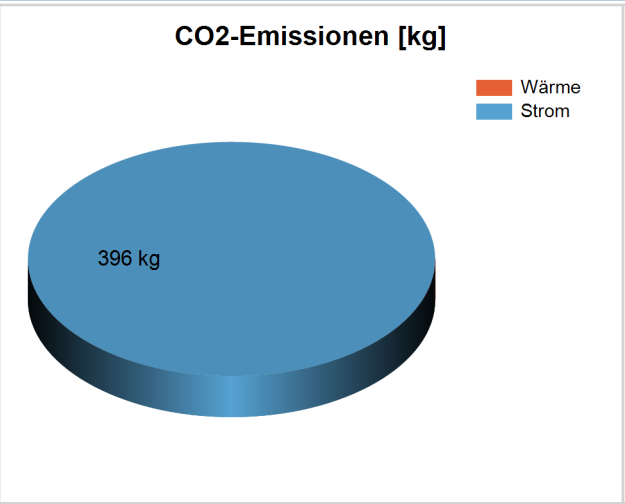
Verbrauch

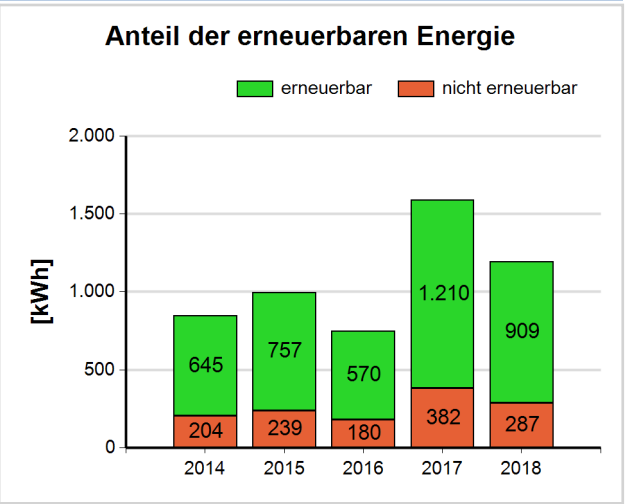


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	1.592	1.195	-24,93%
- Strom GT	1.592	1.195	-24,93%
Energie [kWh]	1.592	1.195	-24,93%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 396 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

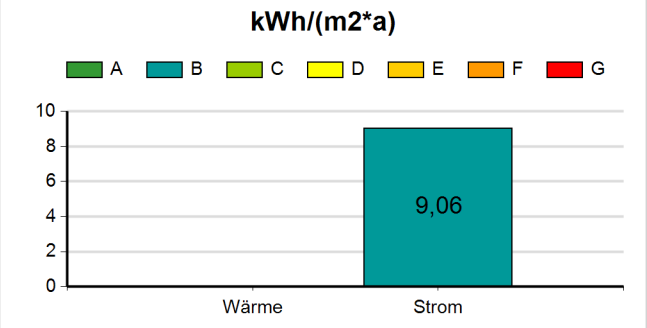
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

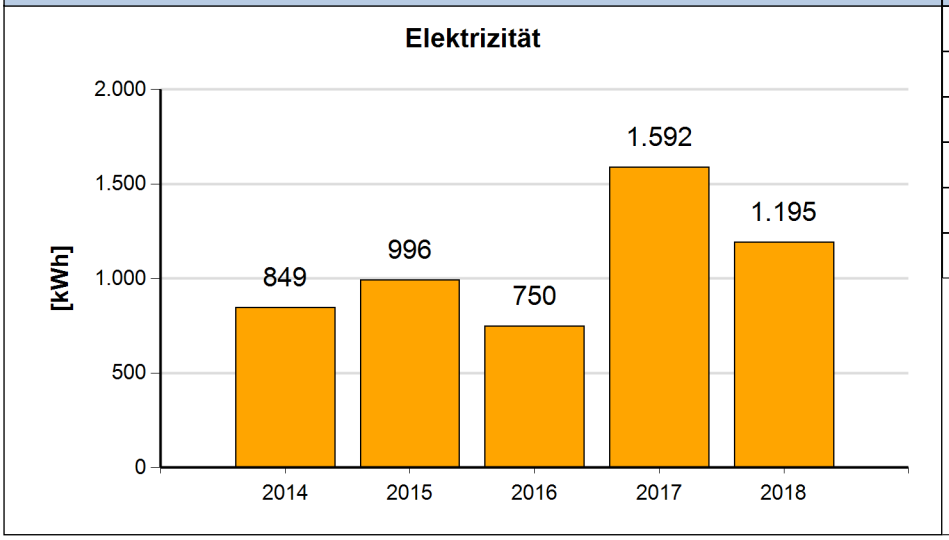
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme		kWh/(m2*a)	Strom		kWh/(m2*a)
A		-	31,62		-	6,50
B	31,62	-	63,23	6,50	-	12,99
C	63,23	-	89,58	12,99	-	18,40
D	89,58	-	121,20	18,40	-	24,90
E	121,20	-	147,55	24,90	-	30,31
F	147,55	-	179,16	30,31	-	36,81
G	179,16	-		36,81	-	

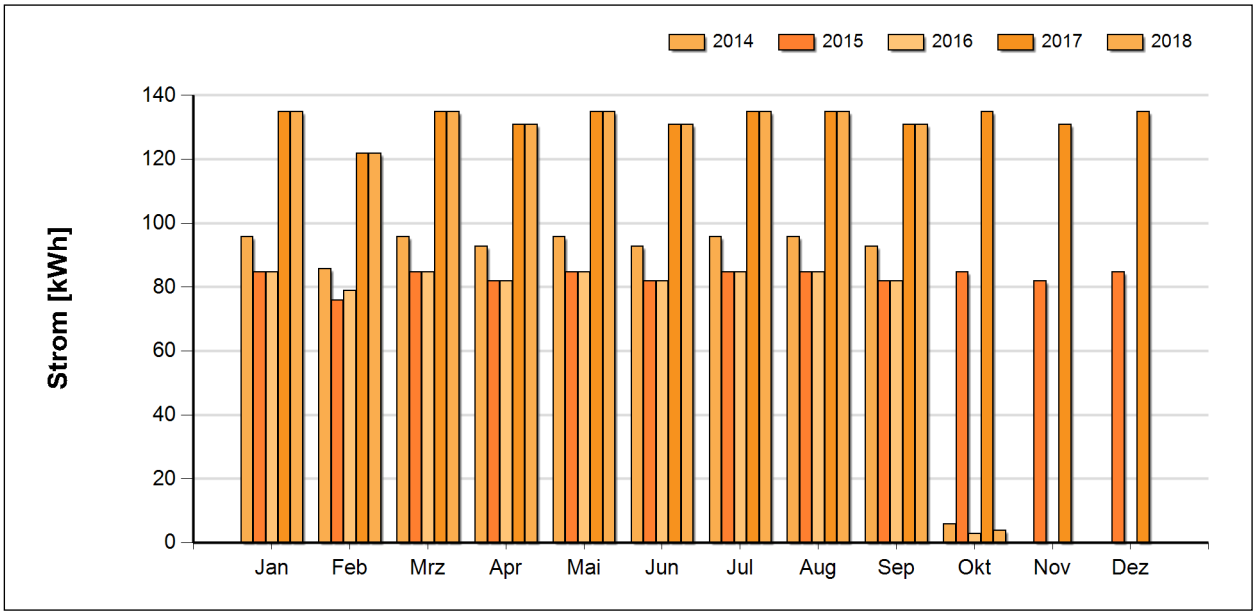
5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

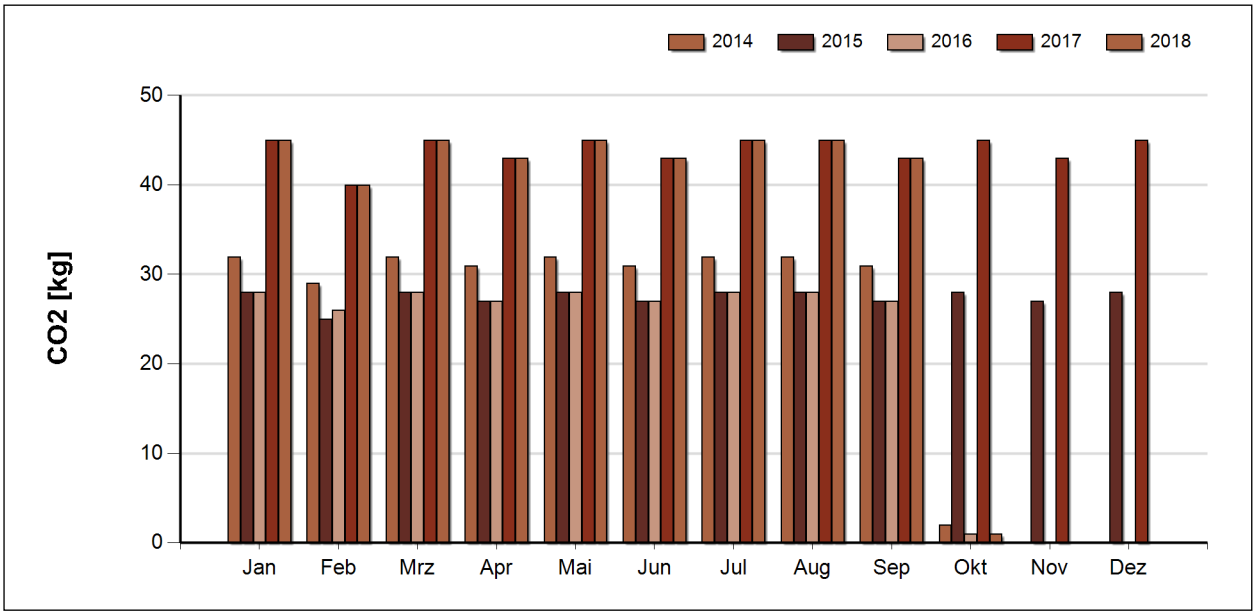
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
	2018	1.195
	2017	1.592
	2016	750
	2015	996
	2014	849
	2013	1.080

Wärme	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

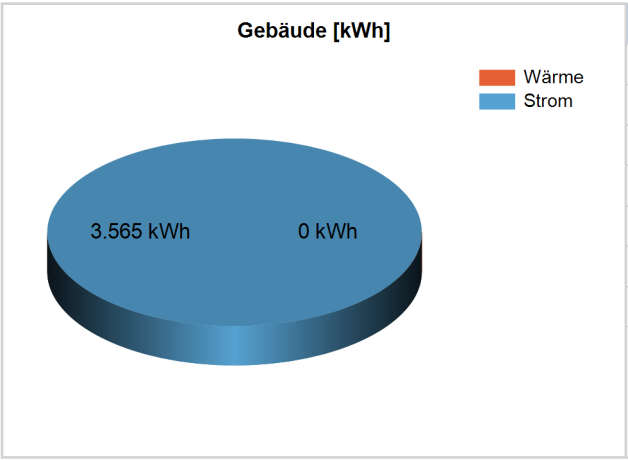
keine

5.2 Feuerwehr Breitenfeld

5.2.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Breitenfeld' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

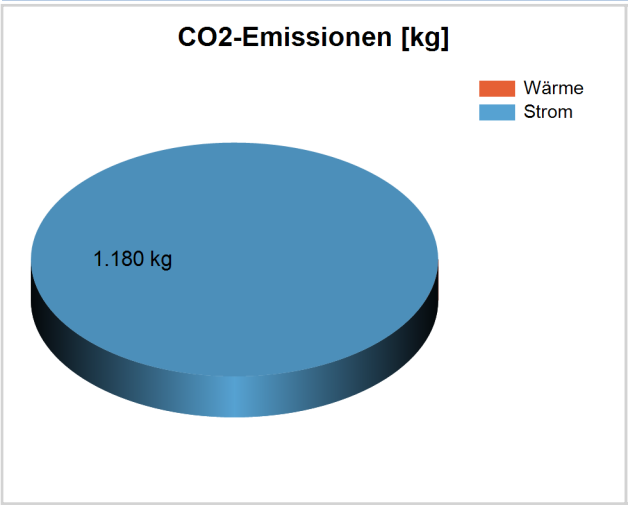
Verbrauch

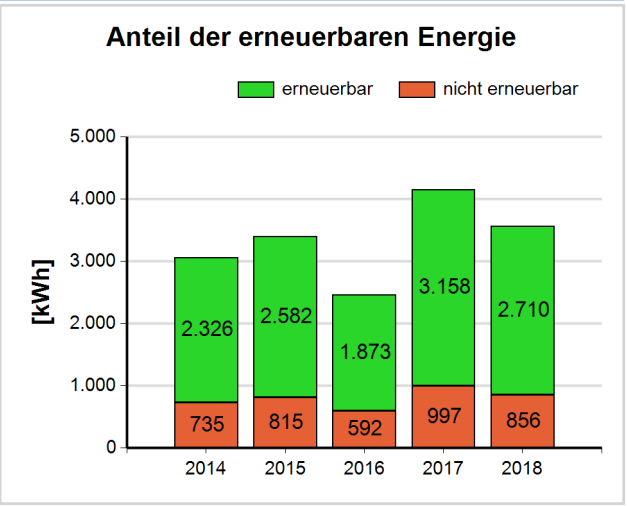


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	4.155	3.565	-14,20%
- Strom NT	971	521	-46,39%
- Strom HT	3.184	3.044	-4,37%
Energie [kWh]	4.155	3.565	-14,20%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.180 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

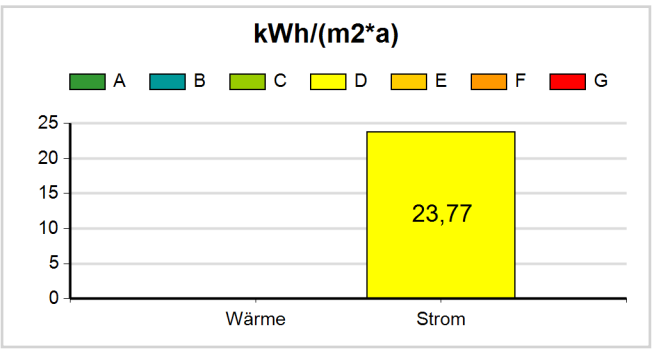
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

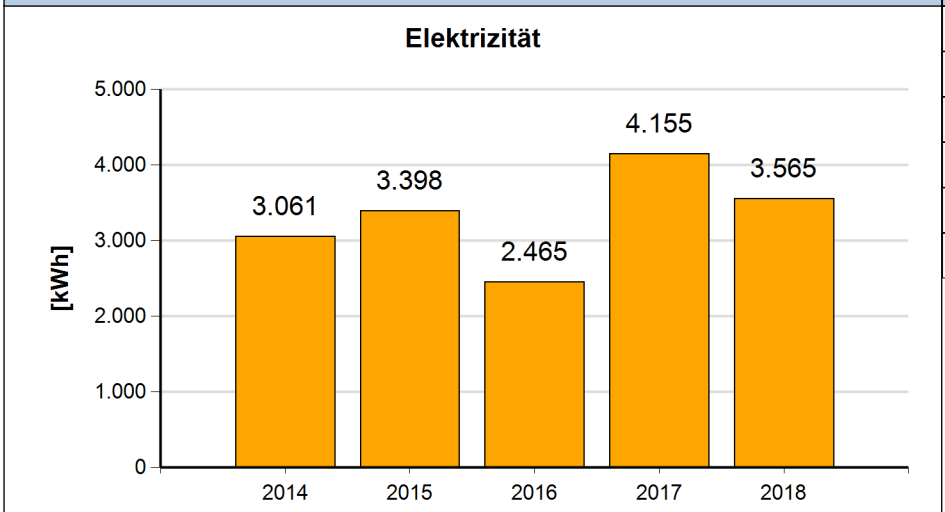
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

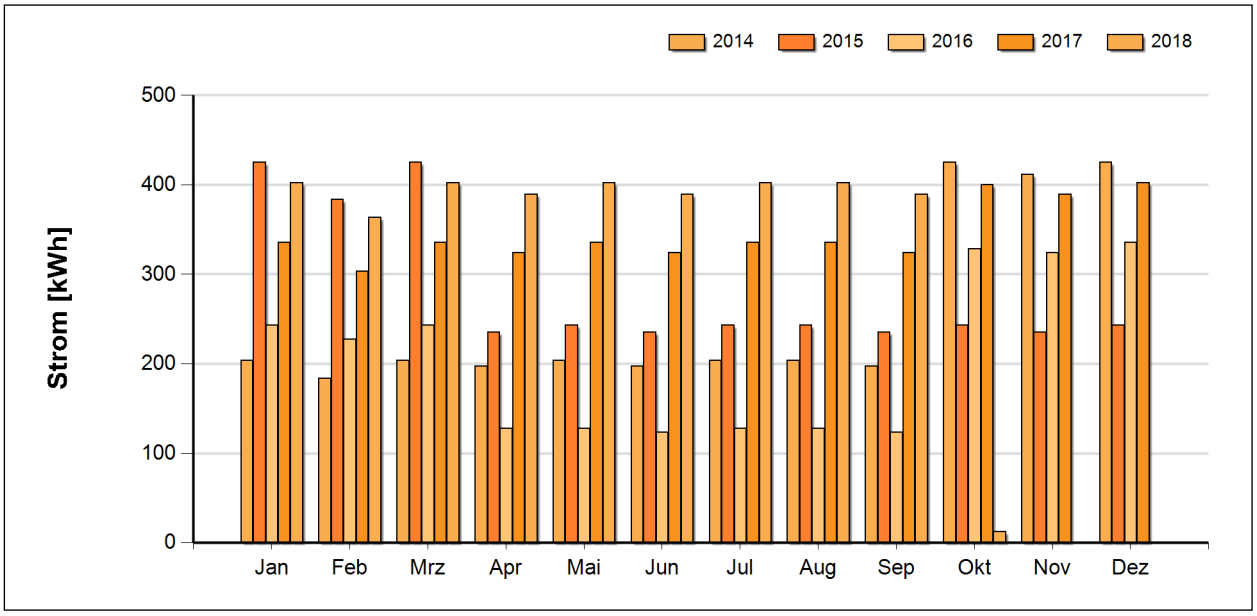
5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

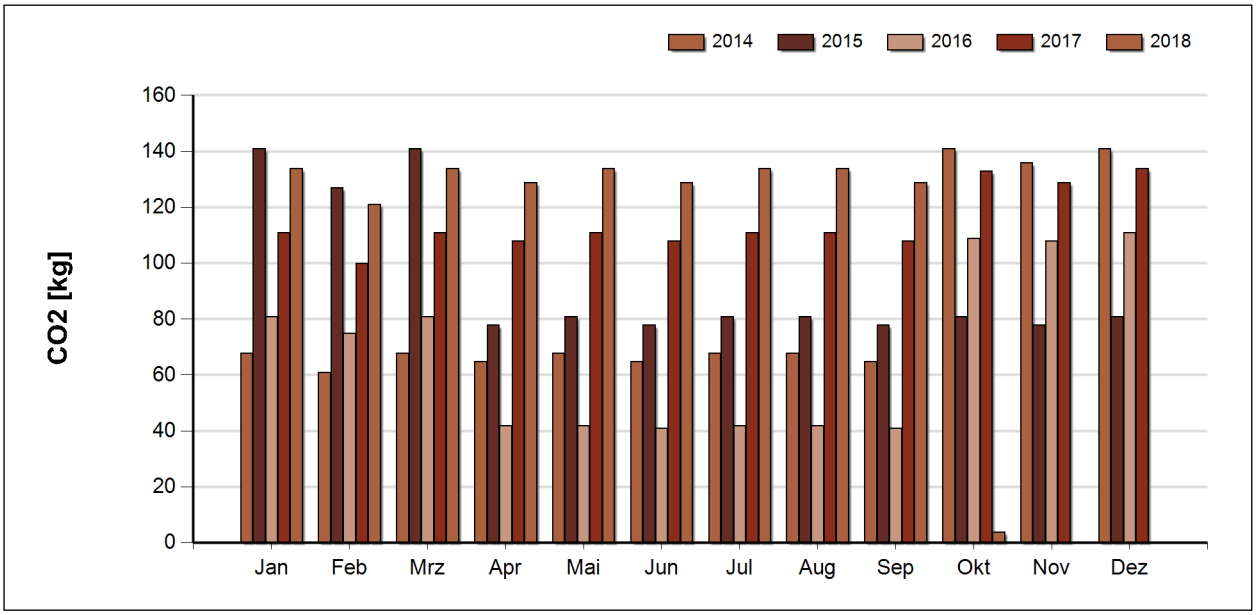
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
	2018	3.565
	2017	4.155
	2016	2.465
	2015	3.398
	2014	3.061
	2013	2.180

Wärme	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

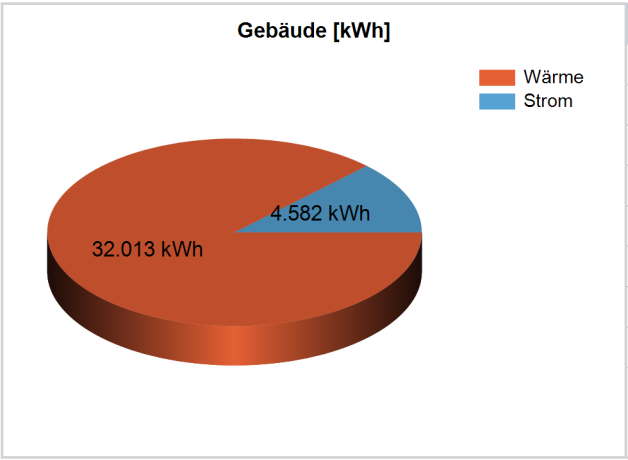
keine

5.3 Feuerwehr Göpfritz/Wild

5.3.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Göpfritz/Wild' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.

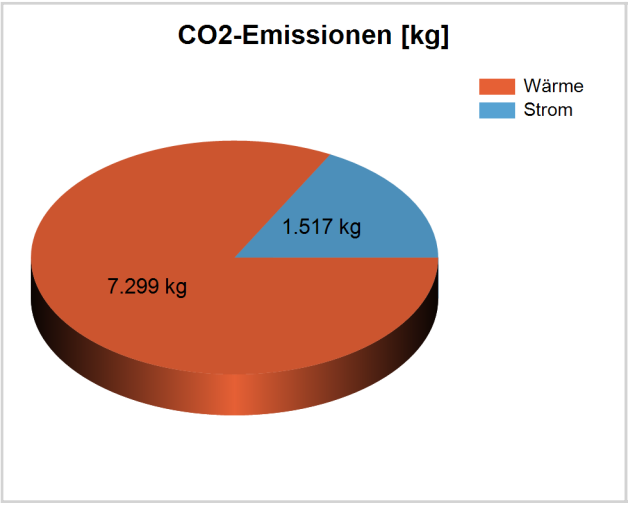
Verbrauch

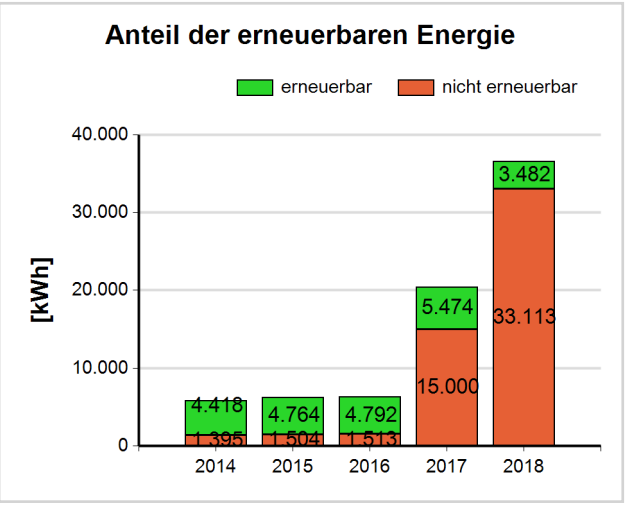


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	30	32	8,61%
Wärme [kWh]	13.272	32.013	141,21%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	12.146	29.821	145,52%
- Erdgas	13.272	32.013	141,21%
Strom [kWh]	7.202	4.582	-36,38%
- Strom NT	2.423	1.409	-41,84%
- Strom HT	4.779	3.173	-33,61%
Energie [kWh]	20.474	36.595	78,74%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 8.816 kg, wobei 83% auf die Wärmeversorgung und 17% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

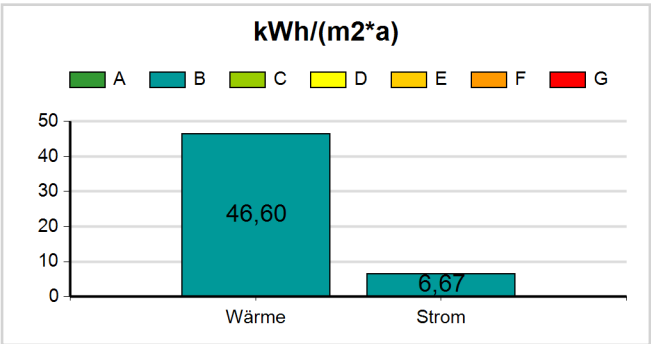
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

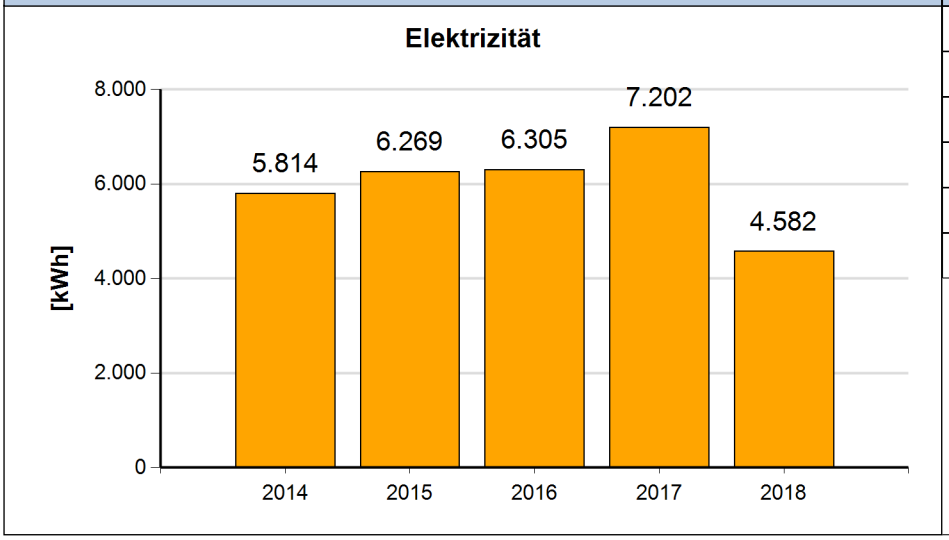


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

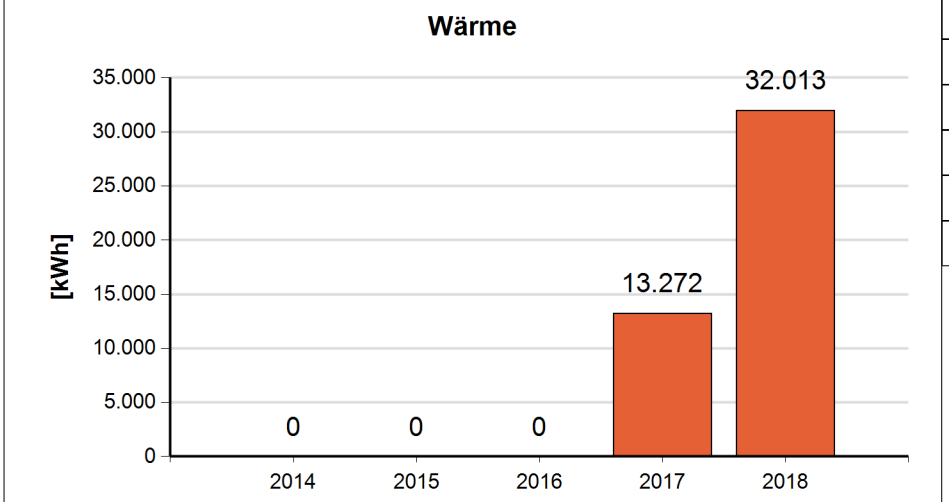
5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



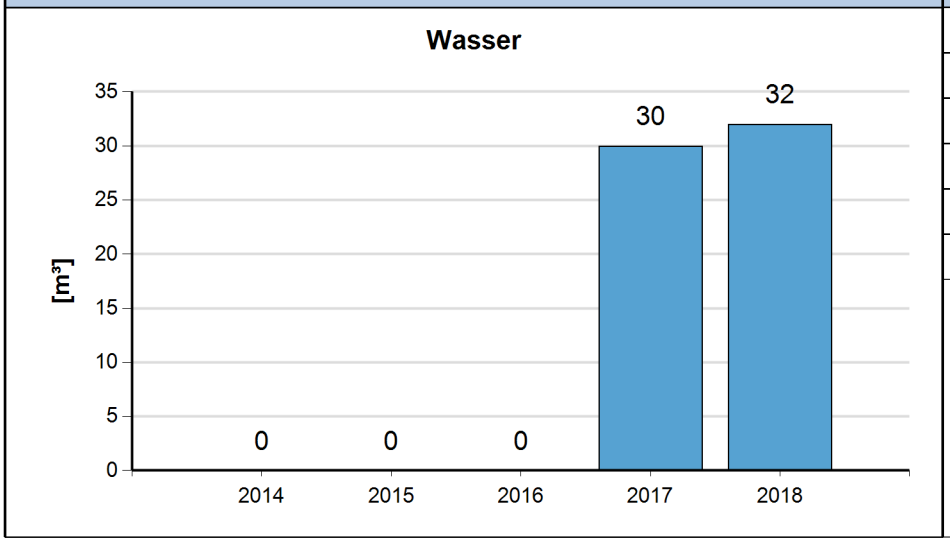
Jahr	Verbrauch
2018	4.582
2017	7.202
2016	6.305
2015	6.269
2014	5.814
2013	5.291

Wärme



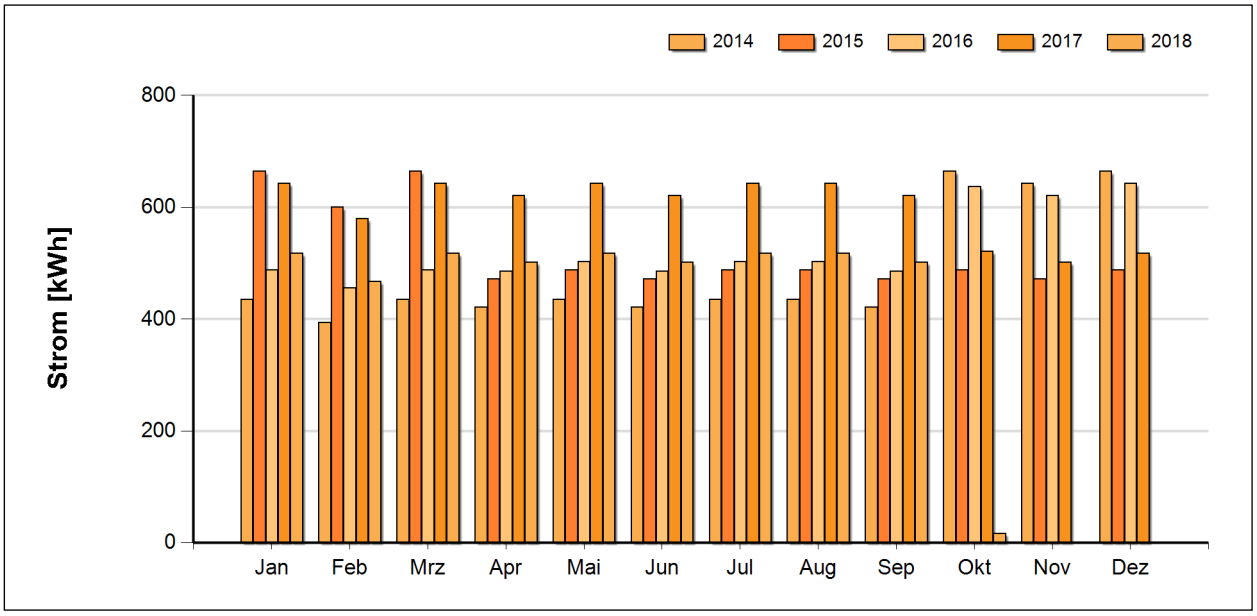
Jahr	Verbrauch
2018	32.013
2017	13.272
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

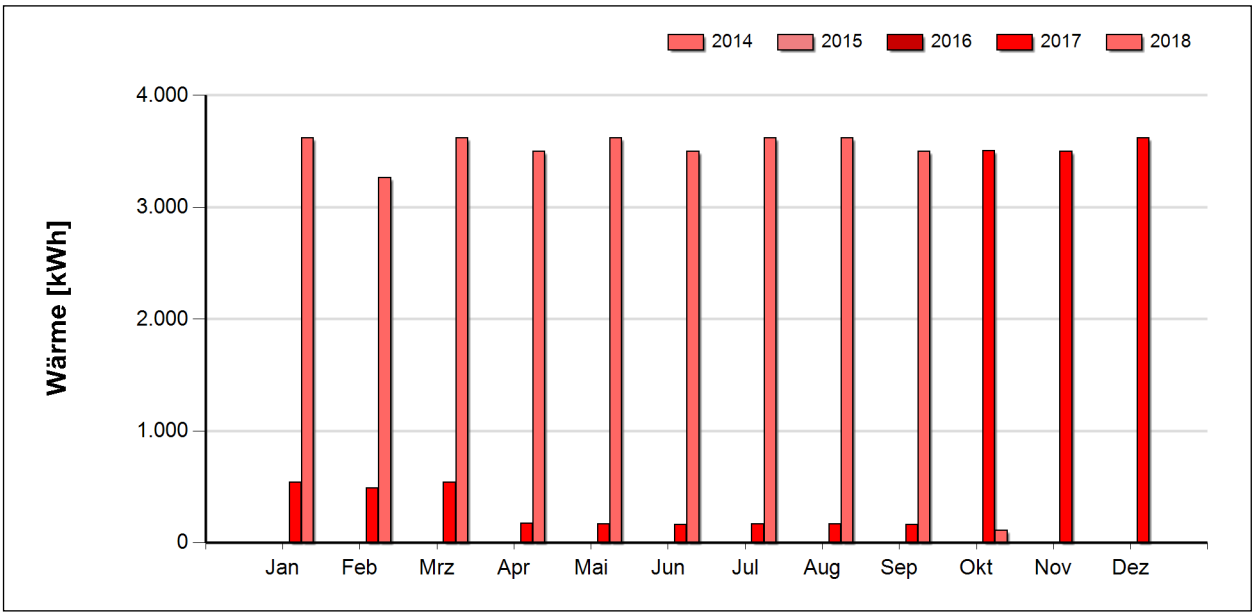
Wasser

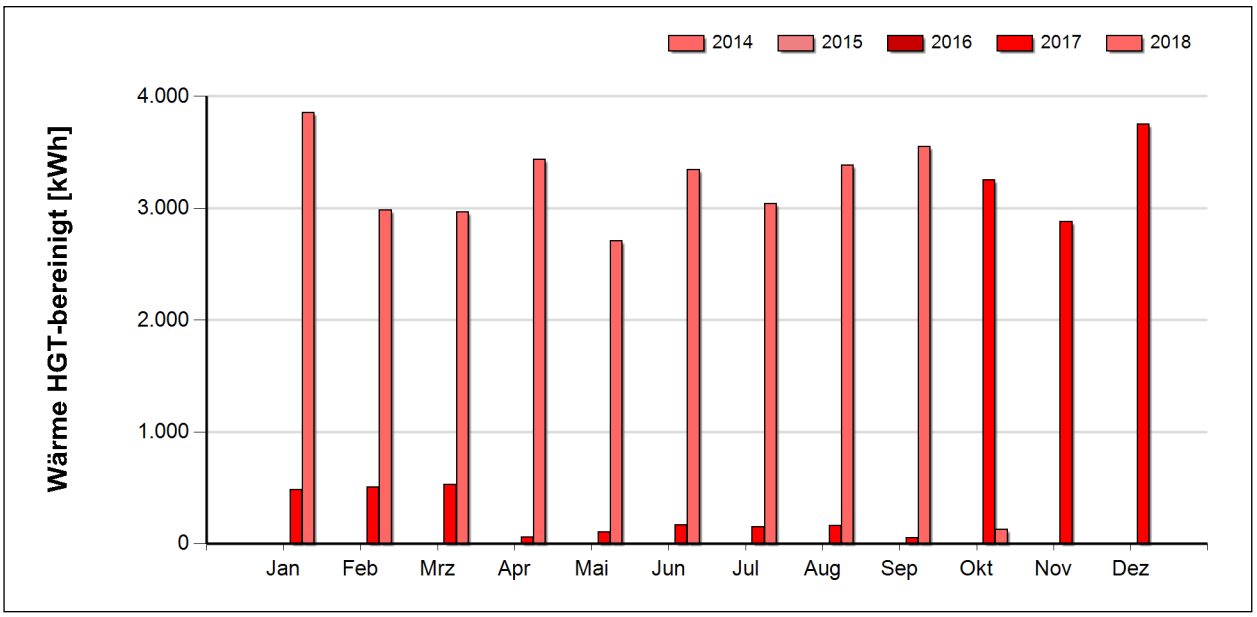


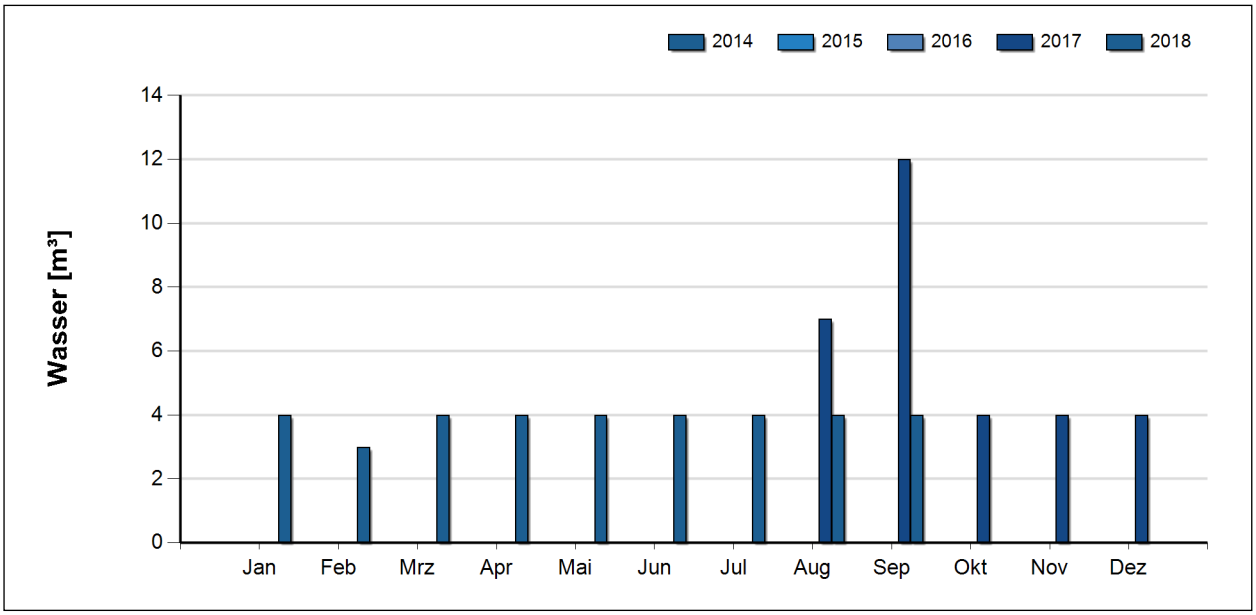
Jahr	Verbrauch
2018	32
2017	30
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

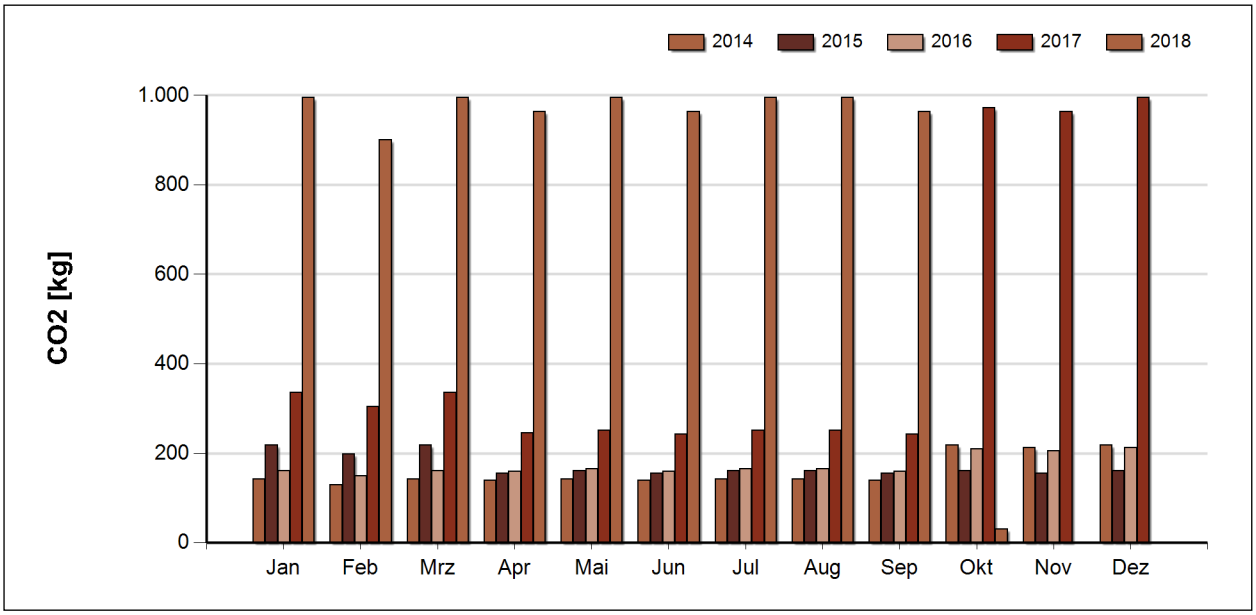
5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte











Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

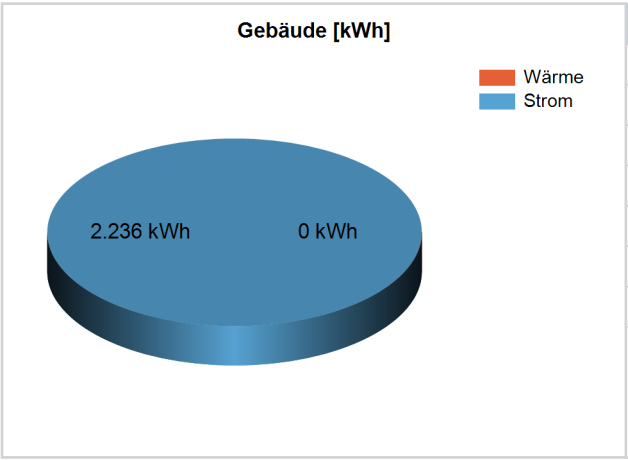
keine

5.4 Feuerwehr Kirchberg

5.4.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Kirchberg' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

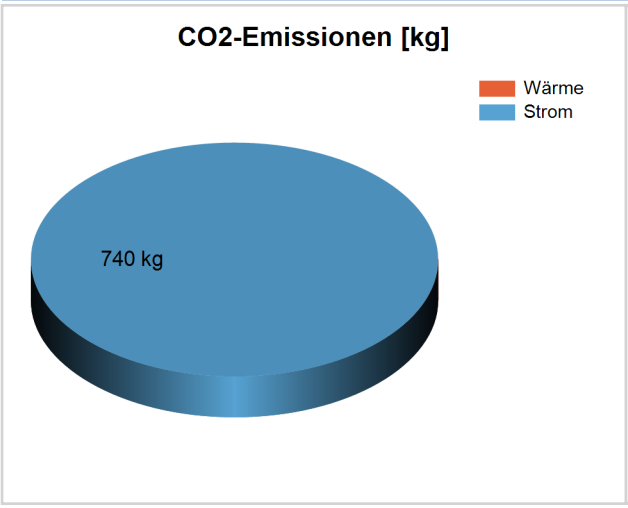
Verbrauch

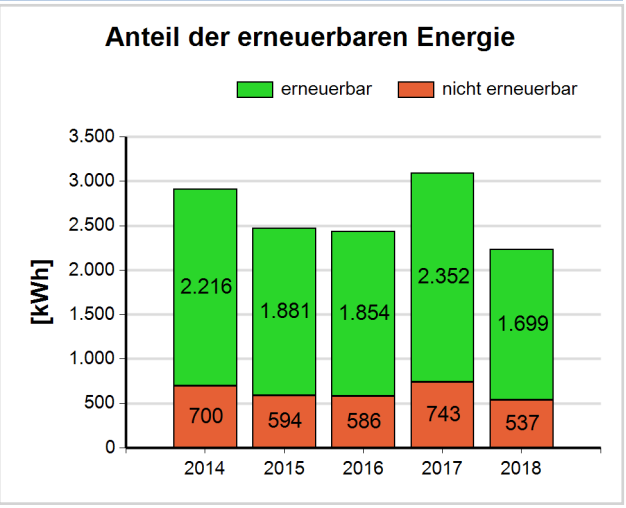


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	3.095	2.236	-27,77%
- Strom NT	506	333	-34,17%
- Strom HT	2.590	1.903	-26,52%
Energie [kWh]	3.095	2.236	-27,77%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 740 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

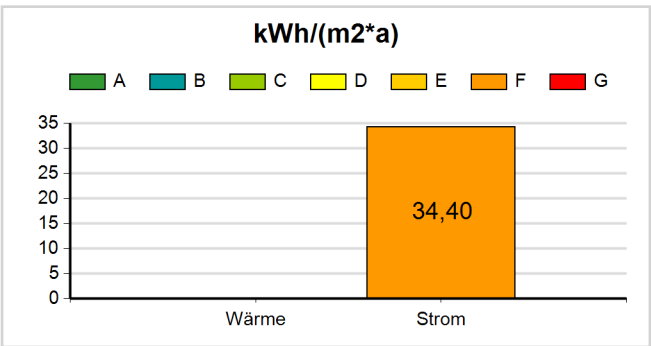
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

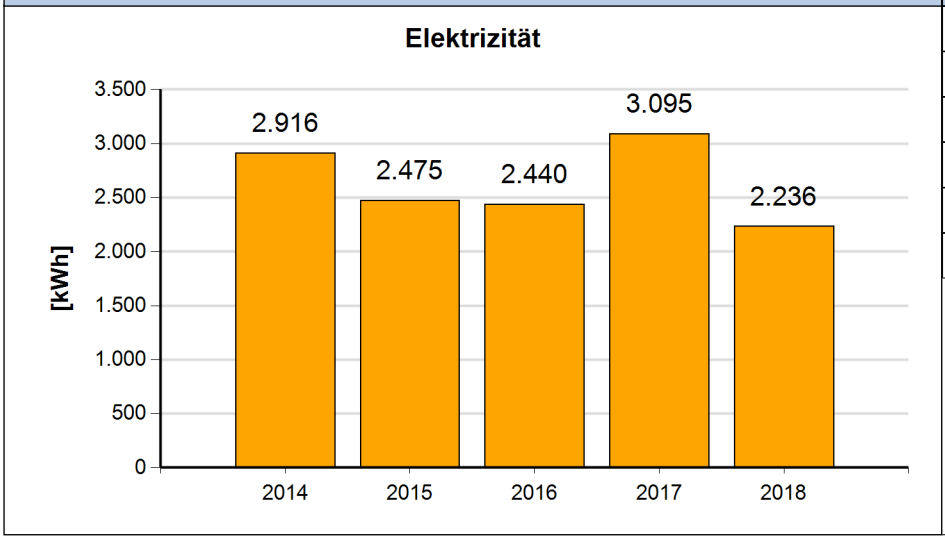


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



Jahr	Verbrauch
2018	2.236
2017	3.095
2016	2.440
2015	2.475
2014	2.916
2013	2.134

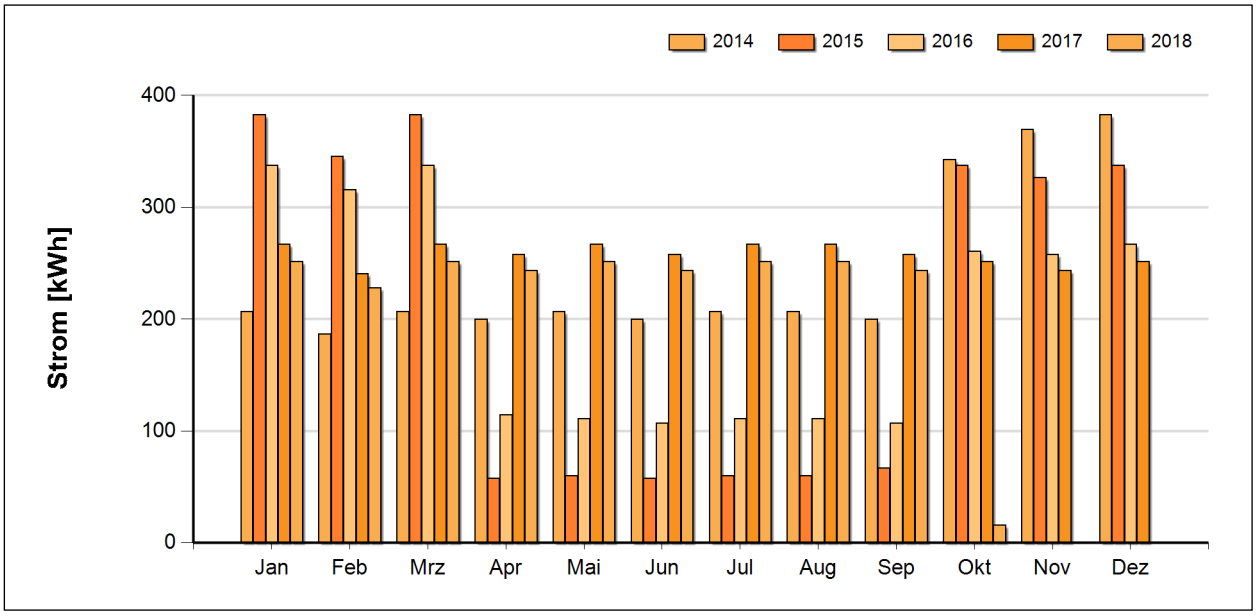
Wärme

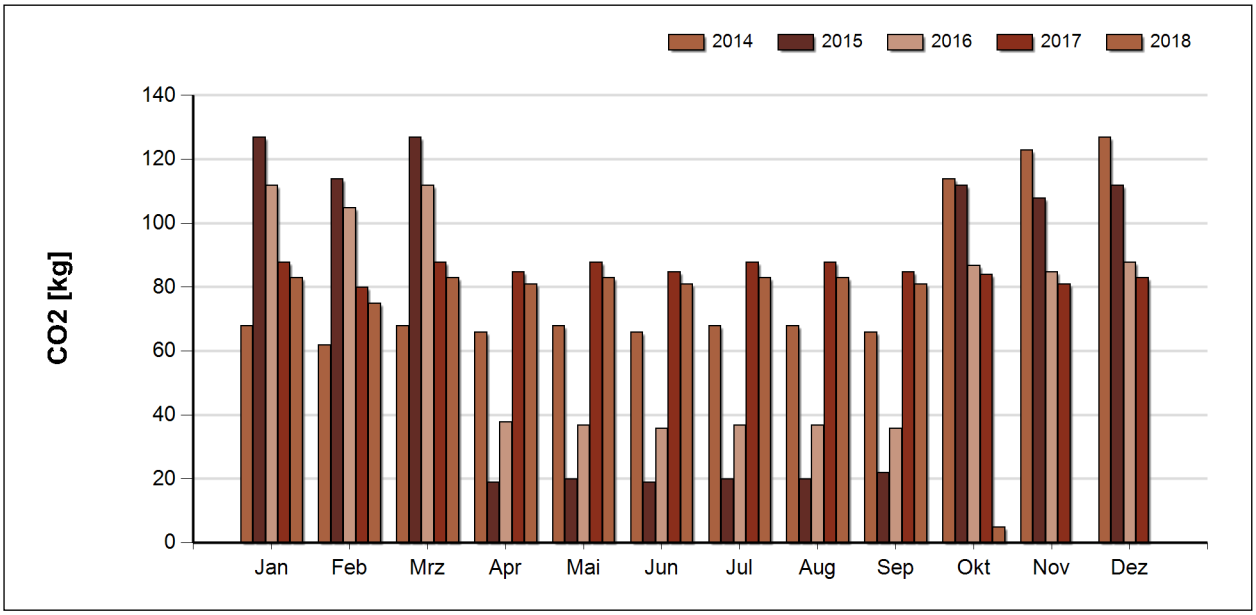
Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

Wasser

Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

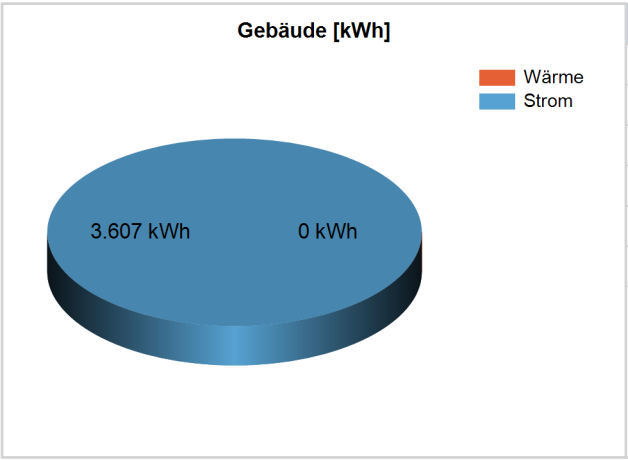
keine

5.5 Feuerwehr Merkenbrechts

5.5.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Merkenbrechts' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

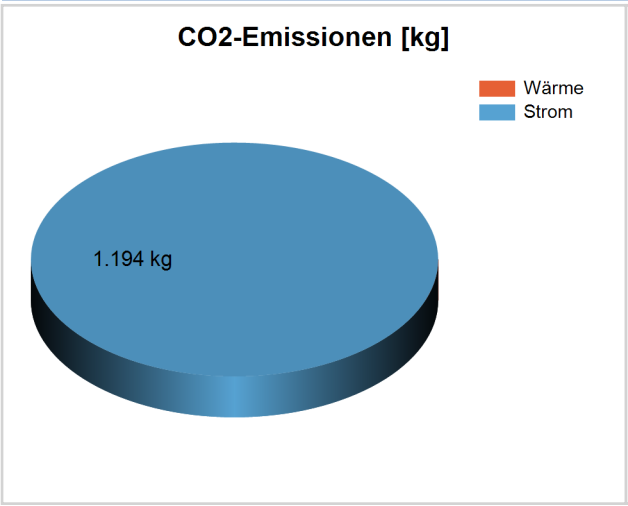
Verbrauch

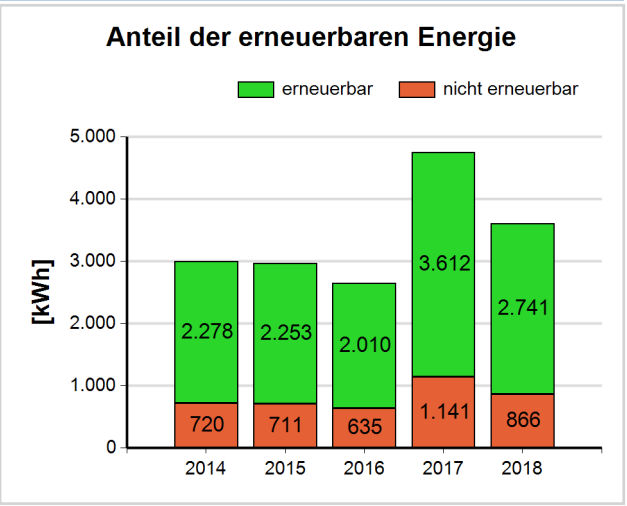


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	4.753	3.607	-24,11%
- Strom GT	4.753	3.607	-24,11%
Energie [kWh]	4.753	3.607	-24,11%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.194 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

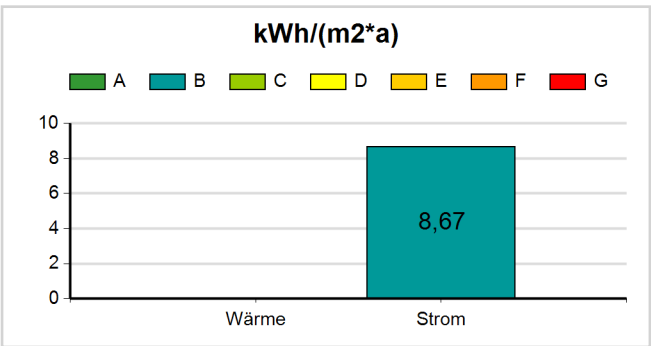
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

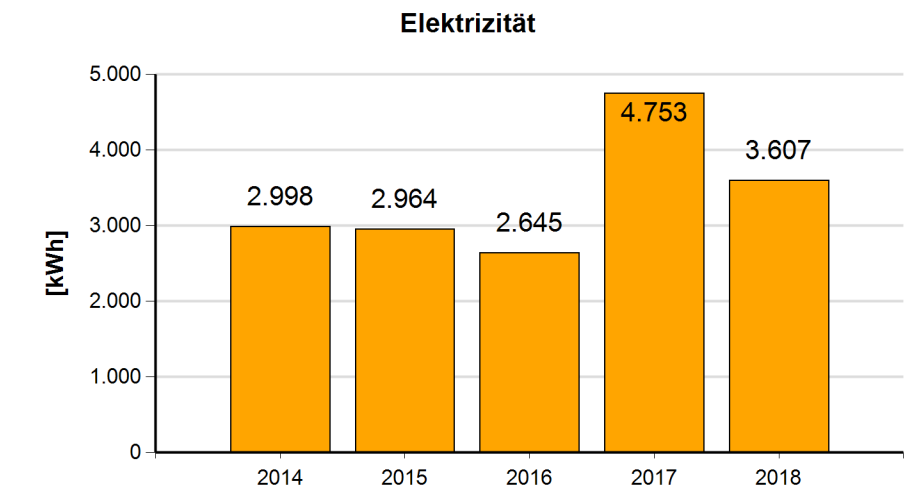


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



Jahr	Verbrauch
2018	3.607
2017	4.753
2016	2.645
2015	2.964
2014	2.998
2013	3.258

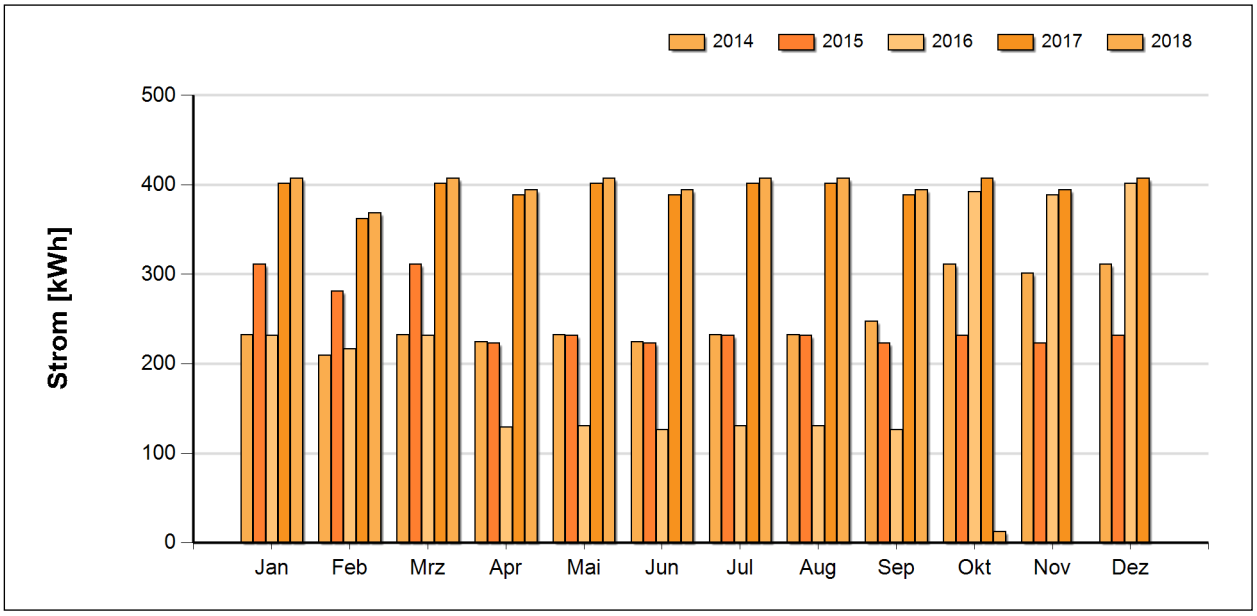
Wärme

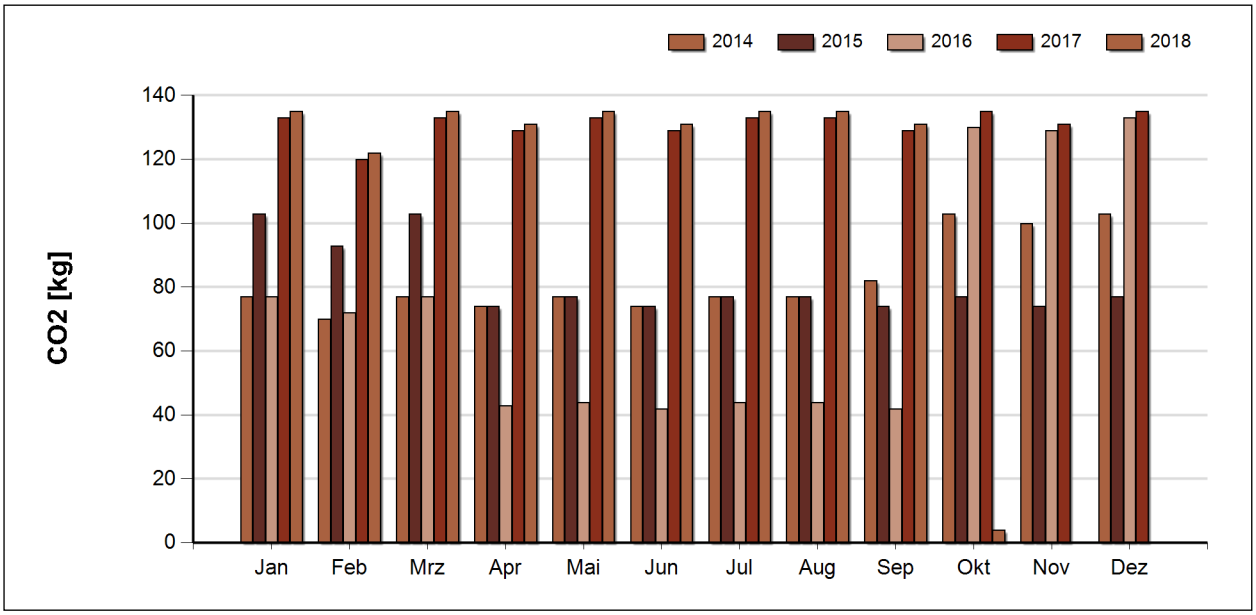
Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

Wasser

Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

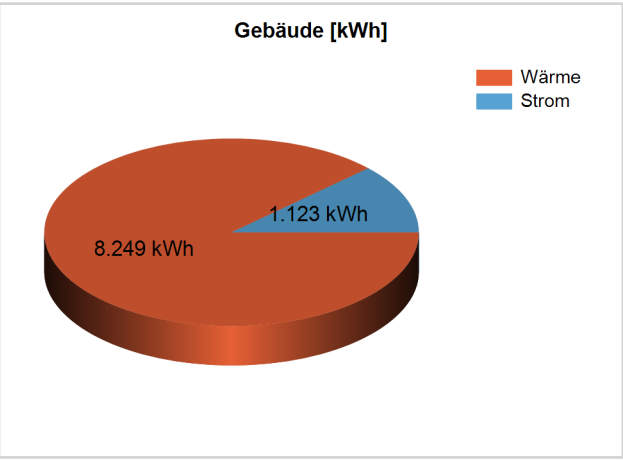
keine

5.6 Feuerwehr Scheideldorf

5.6.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Scheideldorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 12% für die Stromversorgung und zu 88% für die Wärmeversorgung verwendet.

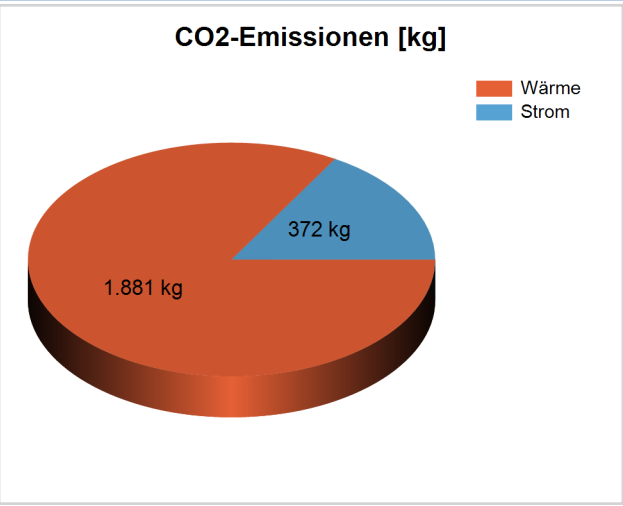
Verbrauch

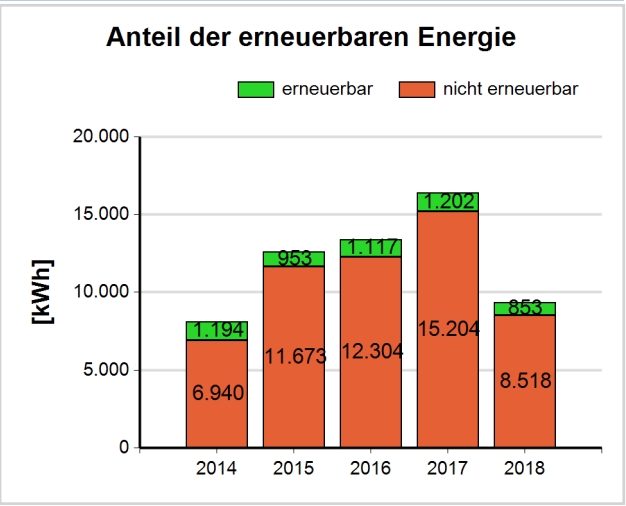


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	14.824	8.249	-44,36%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	13.567	7.684	-43,36%
- Erdgas	14.824	8.249	-44,36%
Strom [kWh]	1.582	1.123	-29,02%
- Strom NT	817	575	-29,60%
- Strom HT	765	548	-28,40%
Energie [kWh]	16.406	9.371	-42,88%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.253 kg, wobei 83% auf die Wärmeversorgung und 17% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

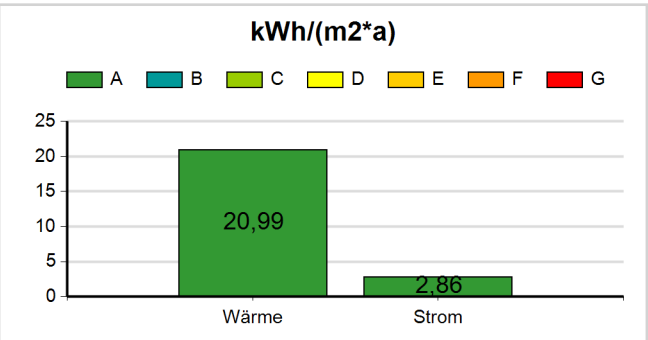
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

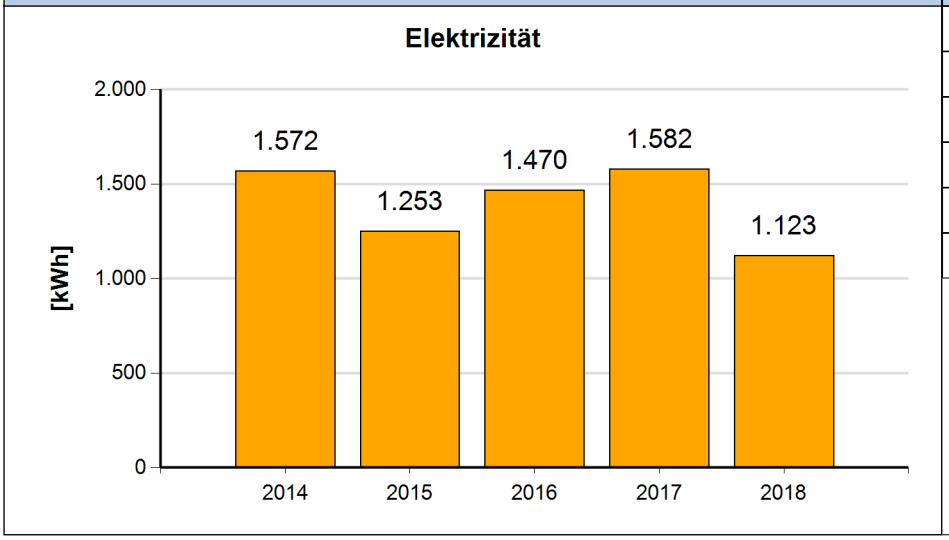


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

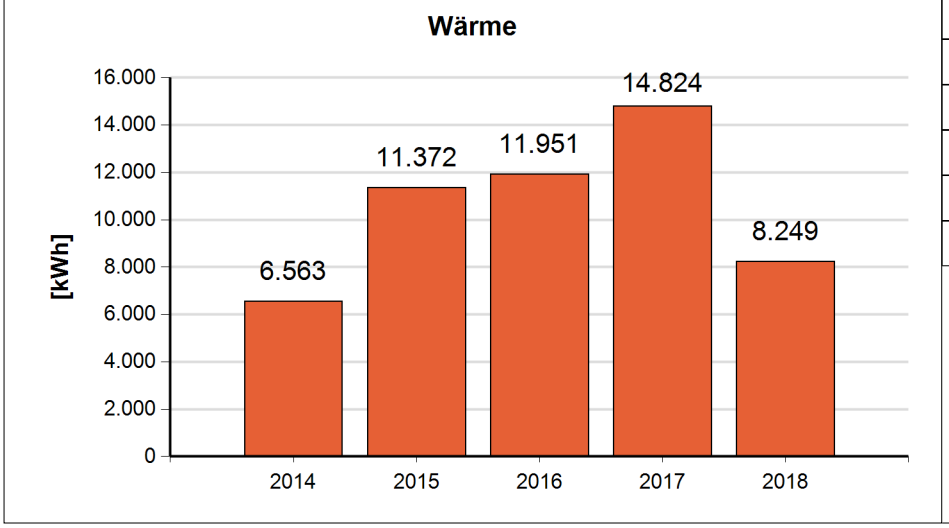
5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



Jahr	Verbrauch
2018	1.123
2017	1.582
2016	1.470
2015	1.253
2014	1.572
2013	1.661

Wärme

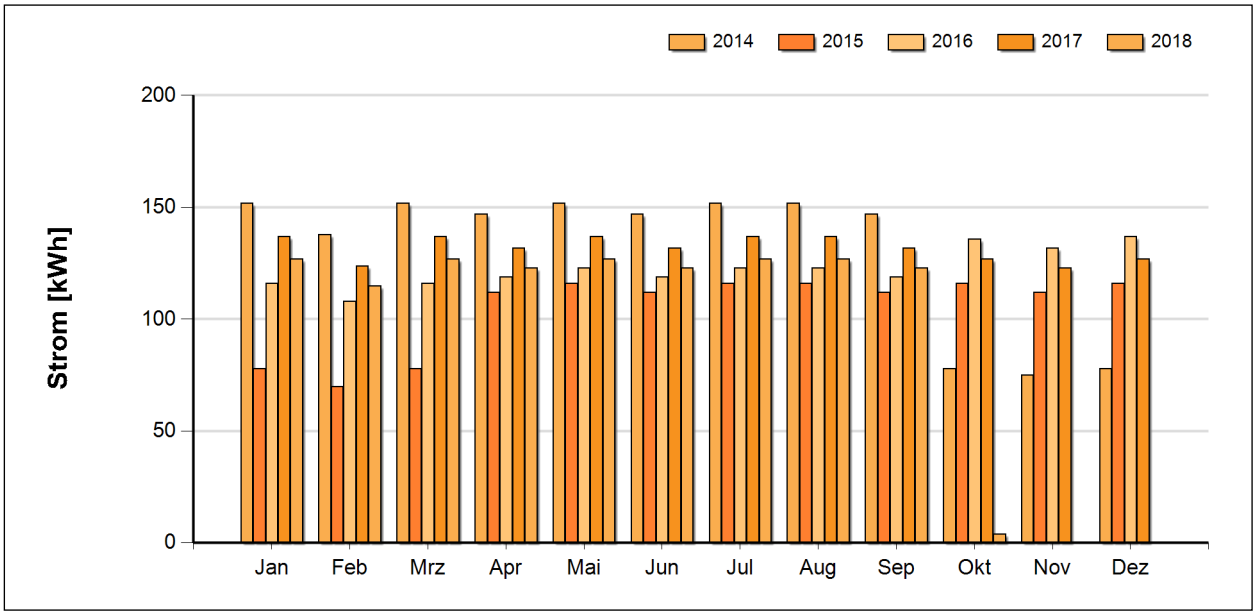


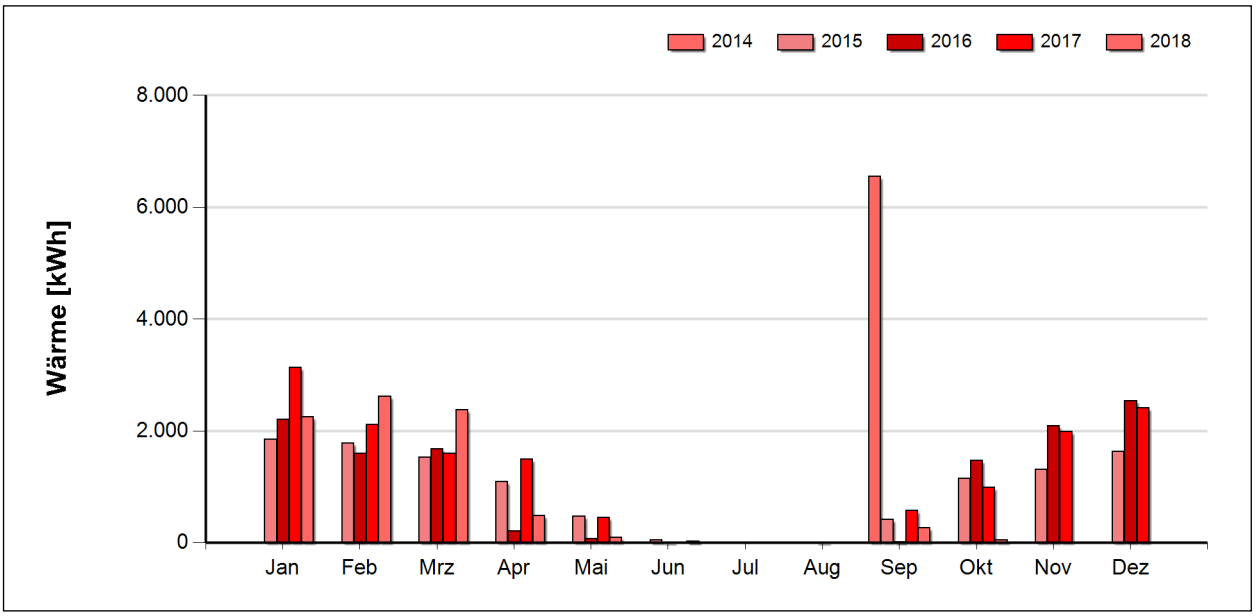
Jahr	Verbrauch
2018	8.249
2017	14.824
2016	11.951
2015	11.372
2014	6.563
2013	10.868

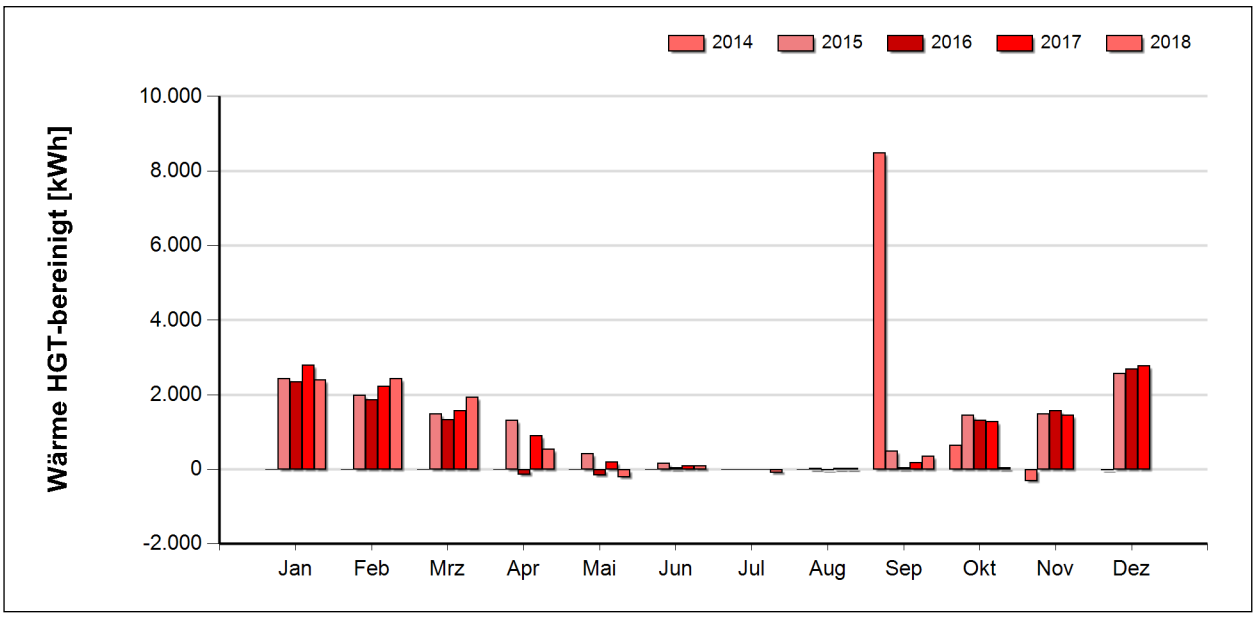
Wasser

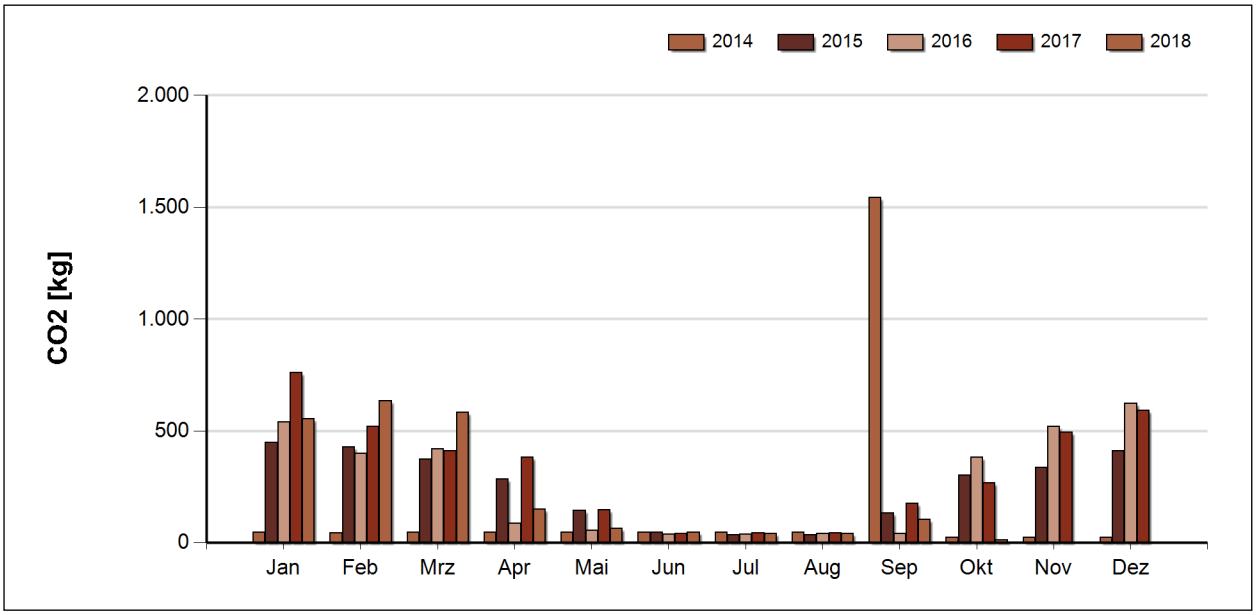
Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte









Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

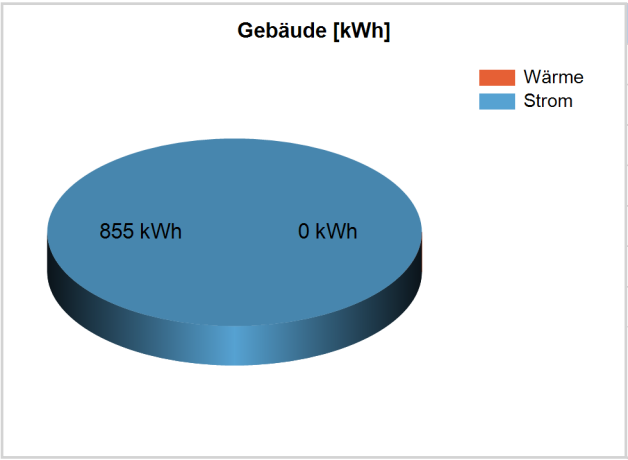
keine

5.7 Feuerwehr Schönfeld

5.7.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Schönfeld' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

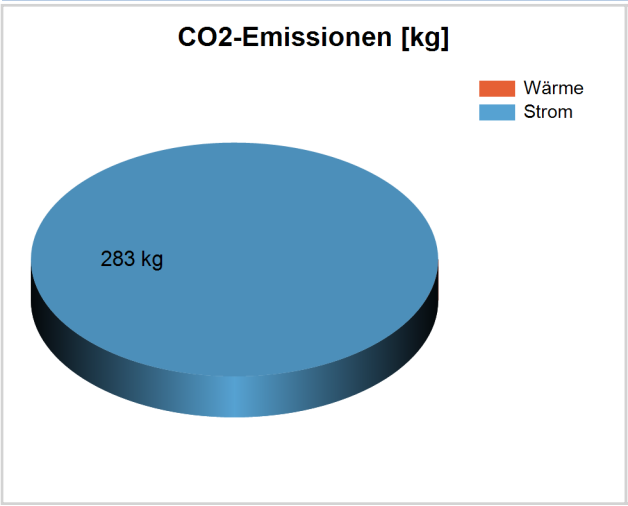
Verbrauch

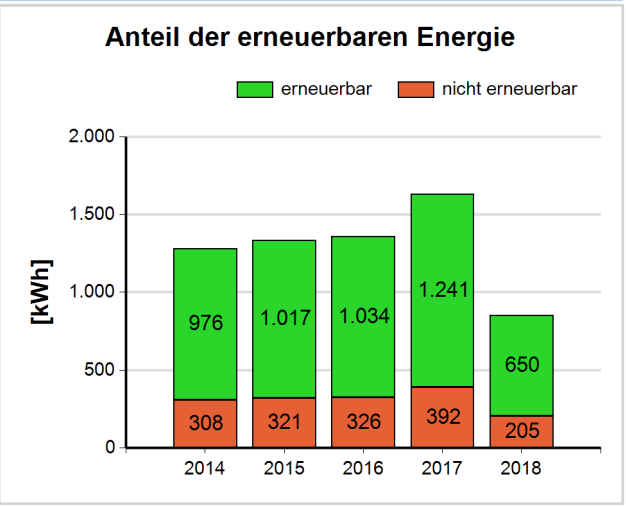


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	1.633	855	-47,64%
- Strom NT	369	228	-38,19%
- Strom HT	1.263	627	-50,40%
Energie [kWh]	1.633	855	-47,64%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 283 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

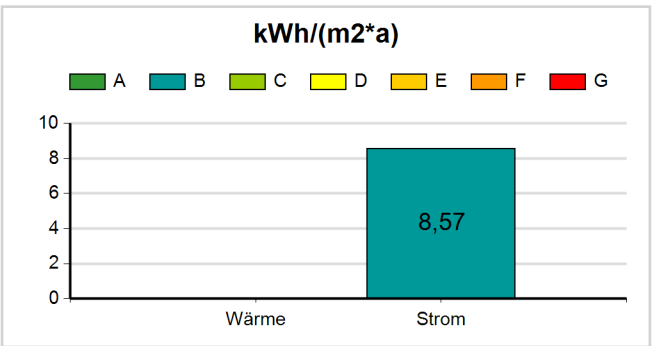
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

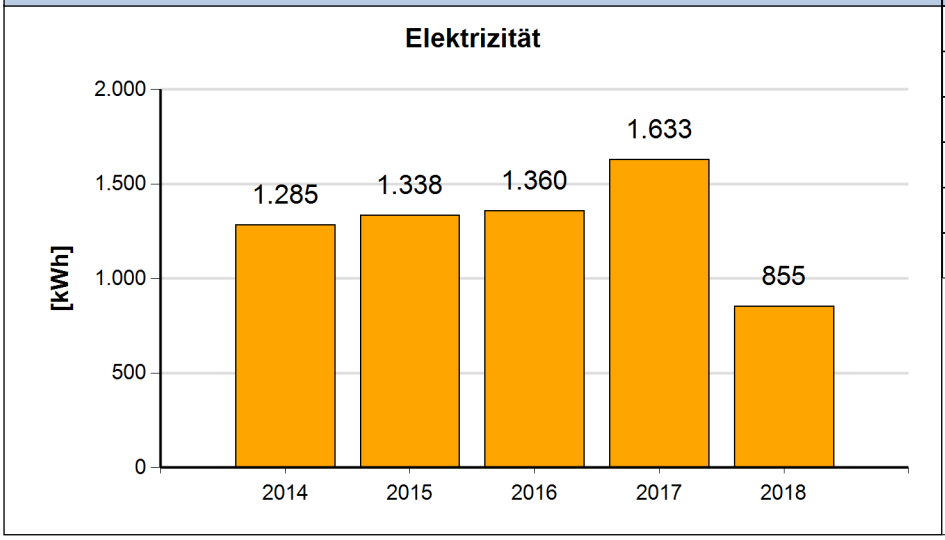


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



Jahr	Verbrauch
2018	855
2017	1.633
2016	1.360
2015	1.338
2014	1.285
2013	2.369

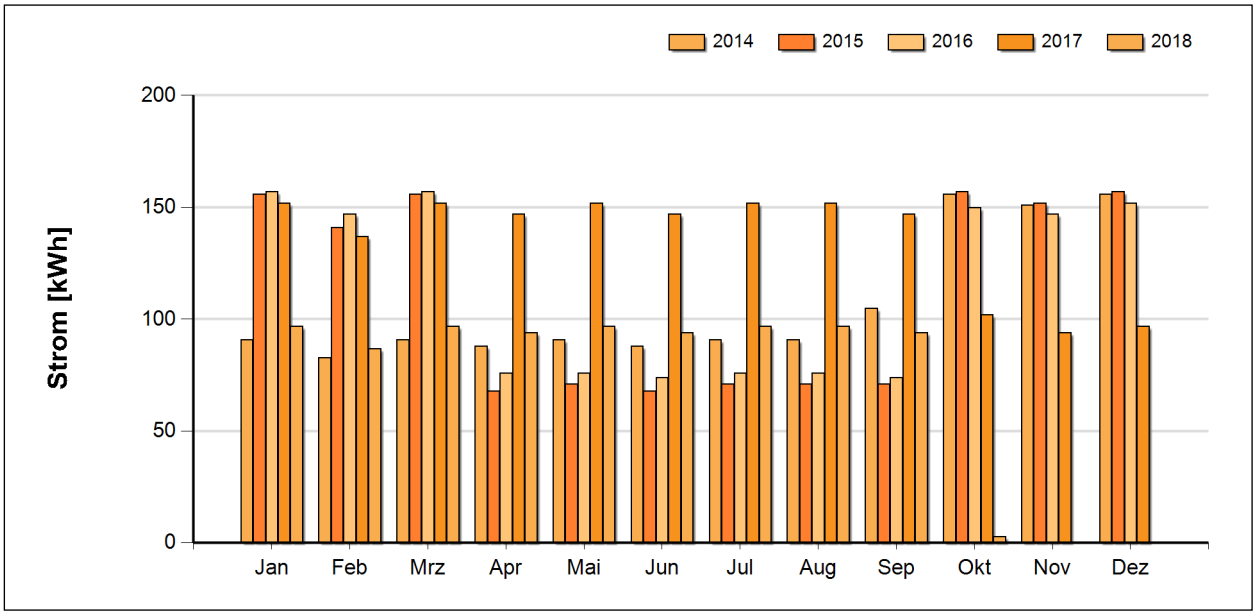
Wärme

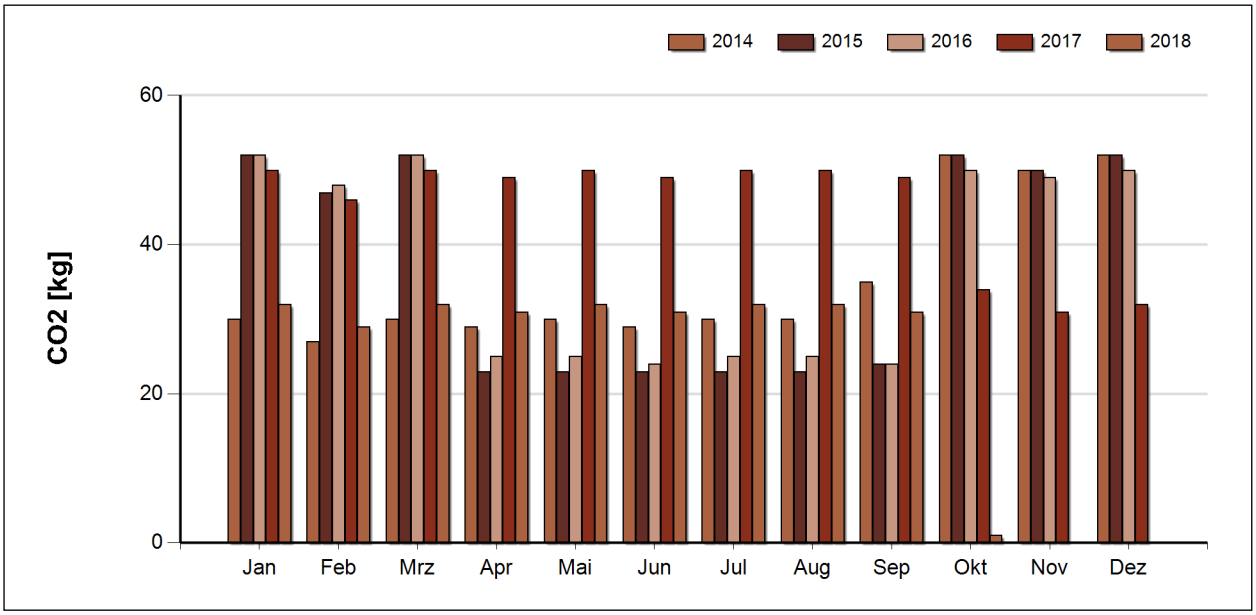
Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

Wasser

Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

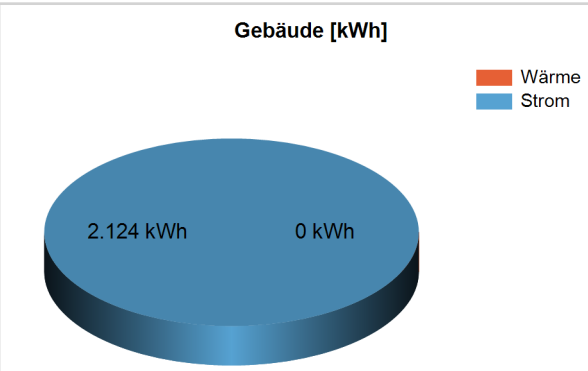
keine

5.8 Feuerwehr Weinpolz

5.8.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Weinpolz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

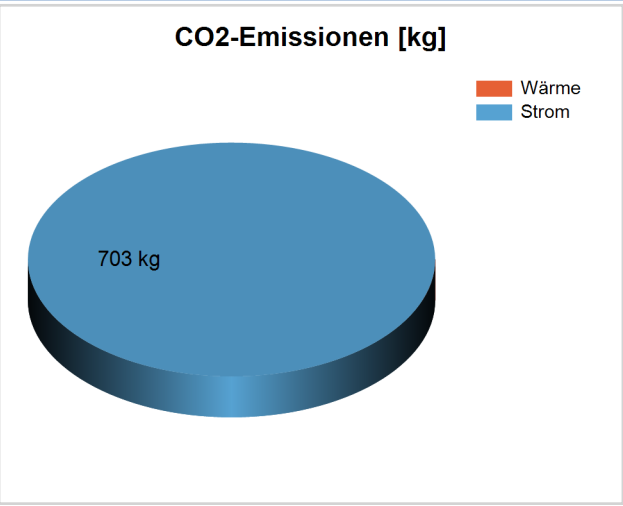
Verbrauch

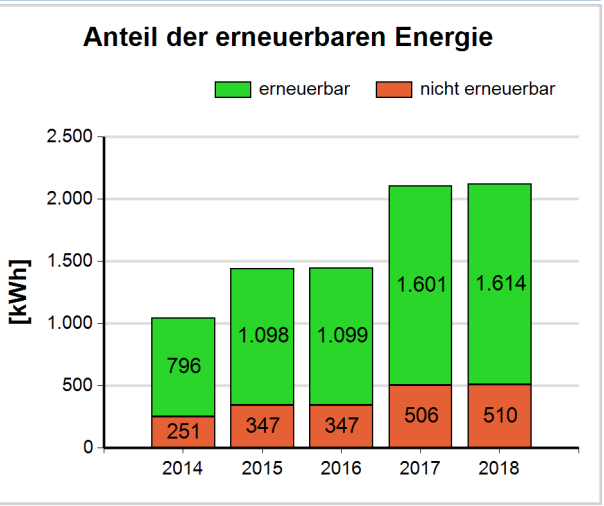


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	2.107	2.124	0,81%
- Strom NT	204	161	-21,22%
- Strom HT	1.903	1.963	3,17%
Energie [kWh]	2.107	2.124	0,81%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 703 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

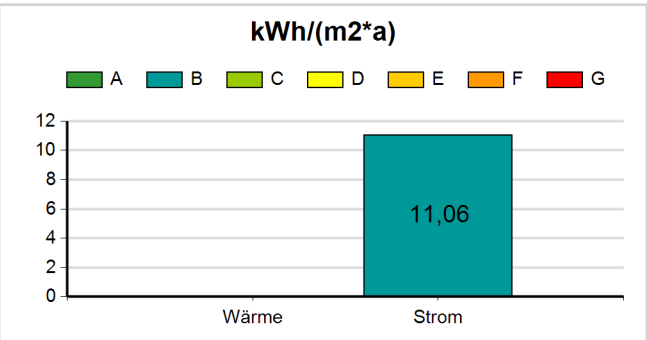
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

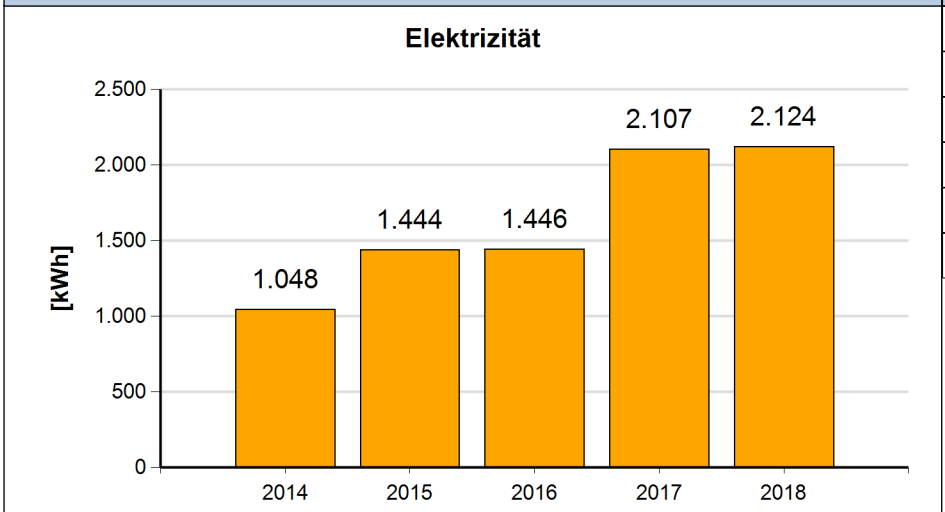
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,62	-	6,50
B	31,62 -	63,23	6,50 -	12,99
C	63,23 -	89,58	12,99 -	18,40
D	89,58 -	121,20	18,40 -	24,90
E	121,20 -	147,55	24,90 -	30,31
F	147,55 -	179,16	30,31 -	36,81
G	179,16 -		36,81 -	

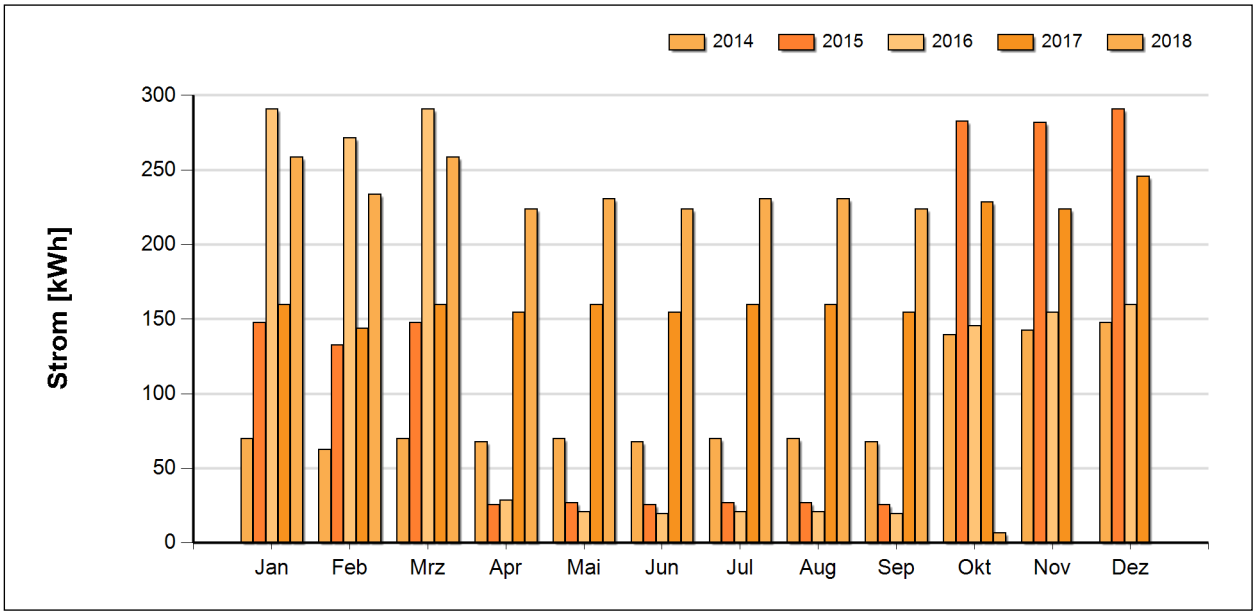
5.8.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

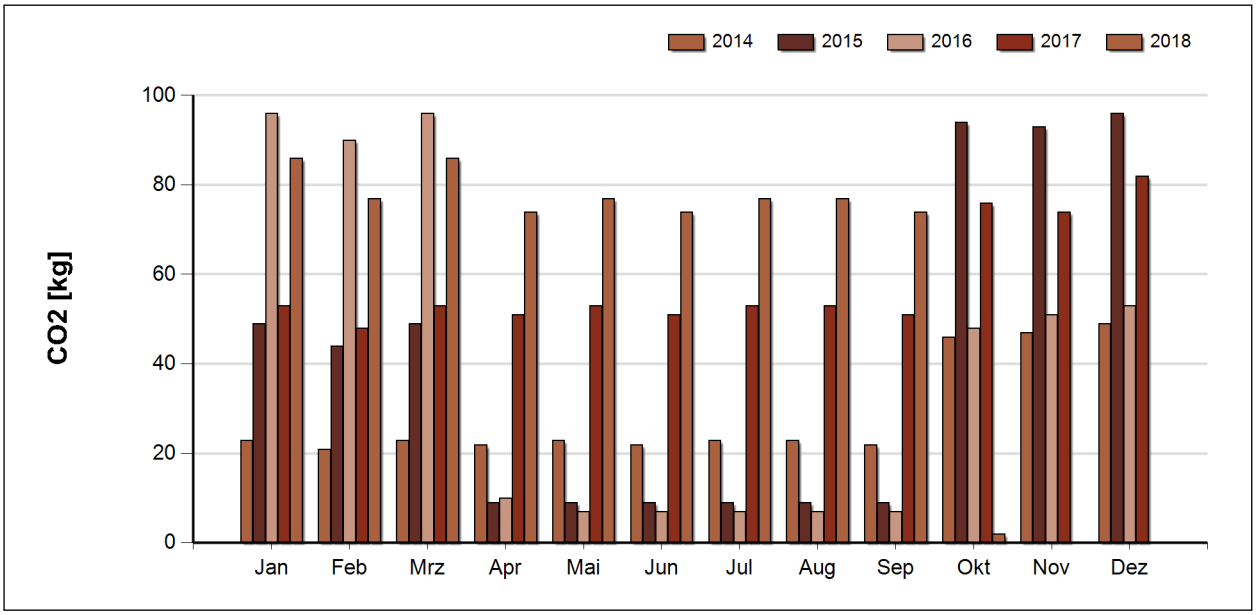
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
	2018	2.124
	2017	2.107
	2016	1.446
	2015	1.444
	2014	1.048
	2013	887

Wärme	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.8.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

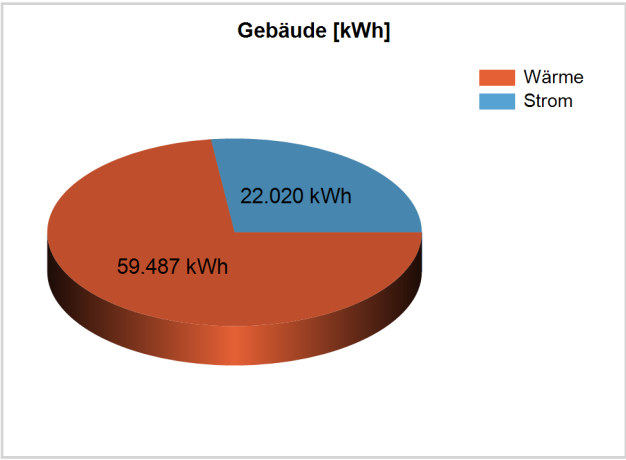
keine

5.9 Gemeindeamt

5.9.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Gemeindeamt' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 27% für die Stromversorgung und zu 73% für die Wärmeversorgung verwendet.

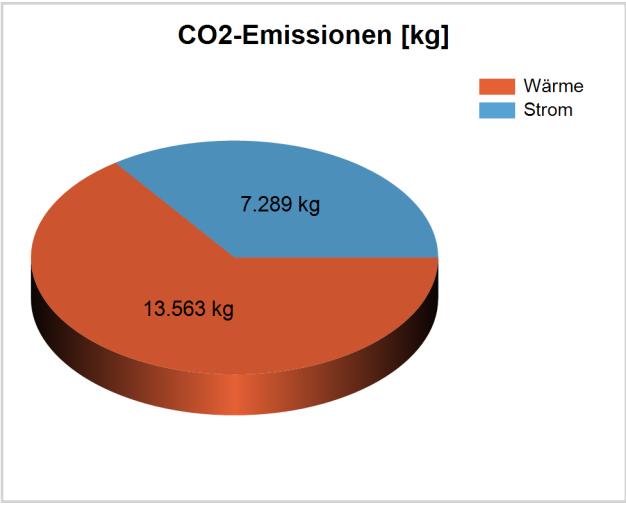
Verbrauch

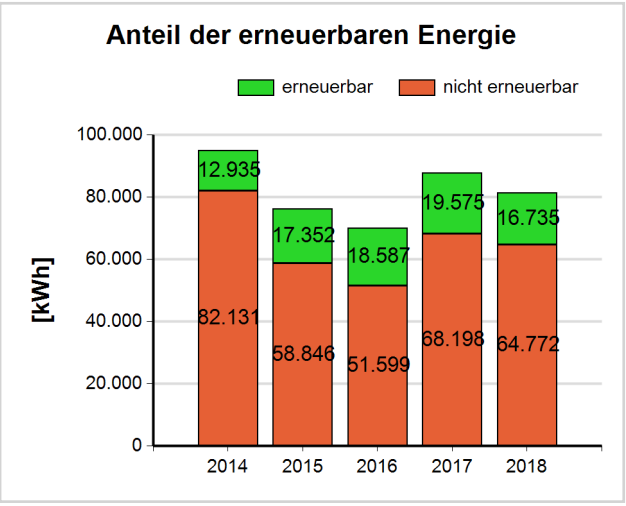


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	313	280	-10,47%
Wärme [kWh]	62.017	59.487	-4,08%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	56.757	55.414	-2,37%
- Erdgas	62.017	59.487	-4,08%
Strom [kWh]	25.756	22.020	-14,51%
- Strom NT	5.268	4.396	-16,56%
- Strom HT	14.175	11.795	-16,79%
- Strom GT	6.313	5.829	-7,67%
Energie [kWh]	87.773	81.507	-7,14%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 20.852 kg, wobei 65% auf die Wärmeversorgung und 35% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

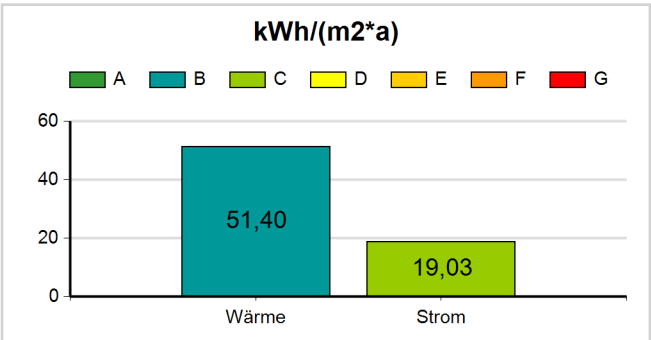
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

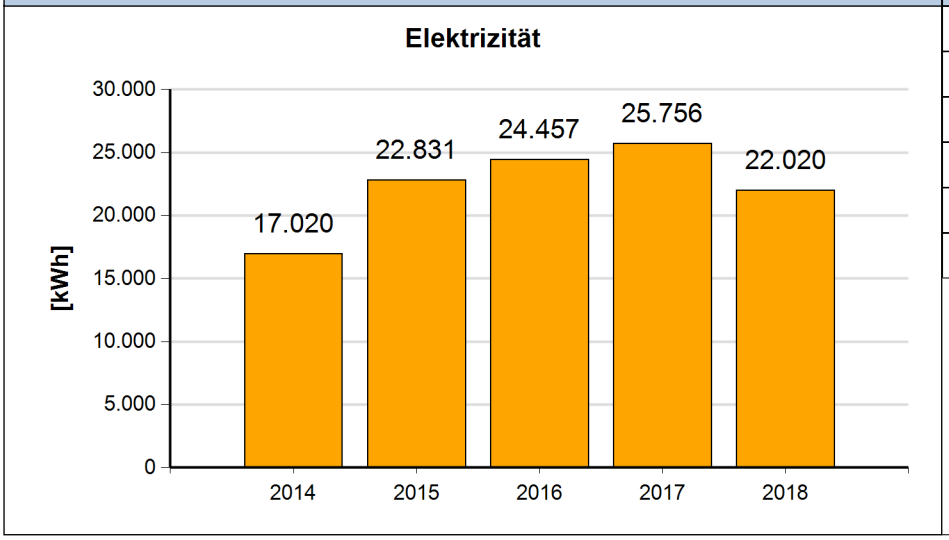


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A		- 32,76		- 6,72
B	32,76	- 65,53	6,72	- 13,44
C	65,53	- 92,83	13,44	- 19,04
D	92,83	- 125,59	19,04	- 25,76
E	125,59	- 152,89	25,76	- 31,36
F	152,89	- 185,66	31,36	- 38,08
G	185,66	-	38,08	-

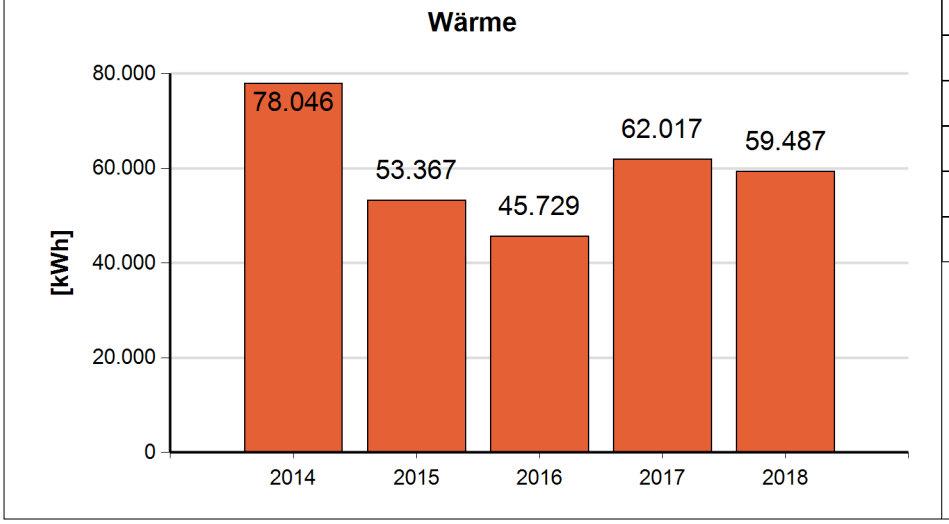
5.9.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



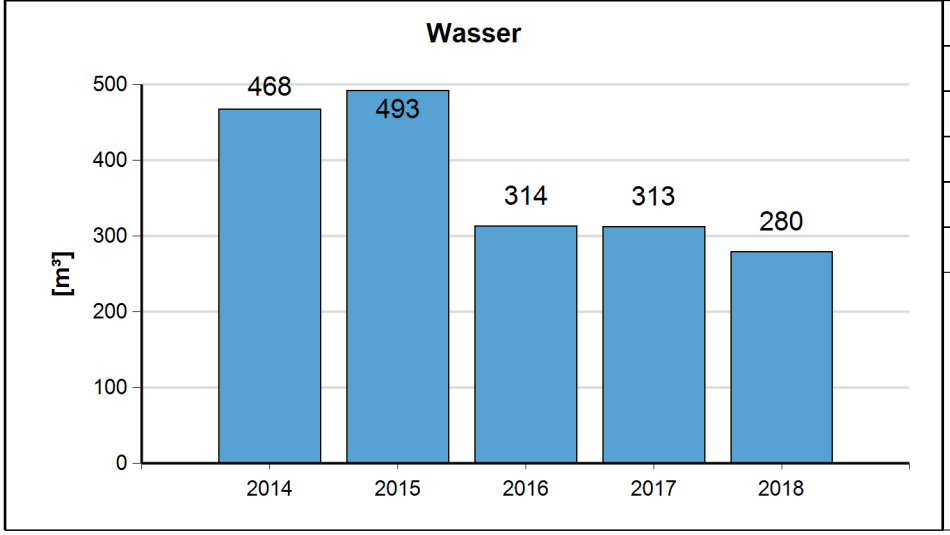
Jahr	Verbrauch
2018	22.020
2017	25.756
2016	24.457
2015	22.831
2014	17.020
2013	12.507

Wärme



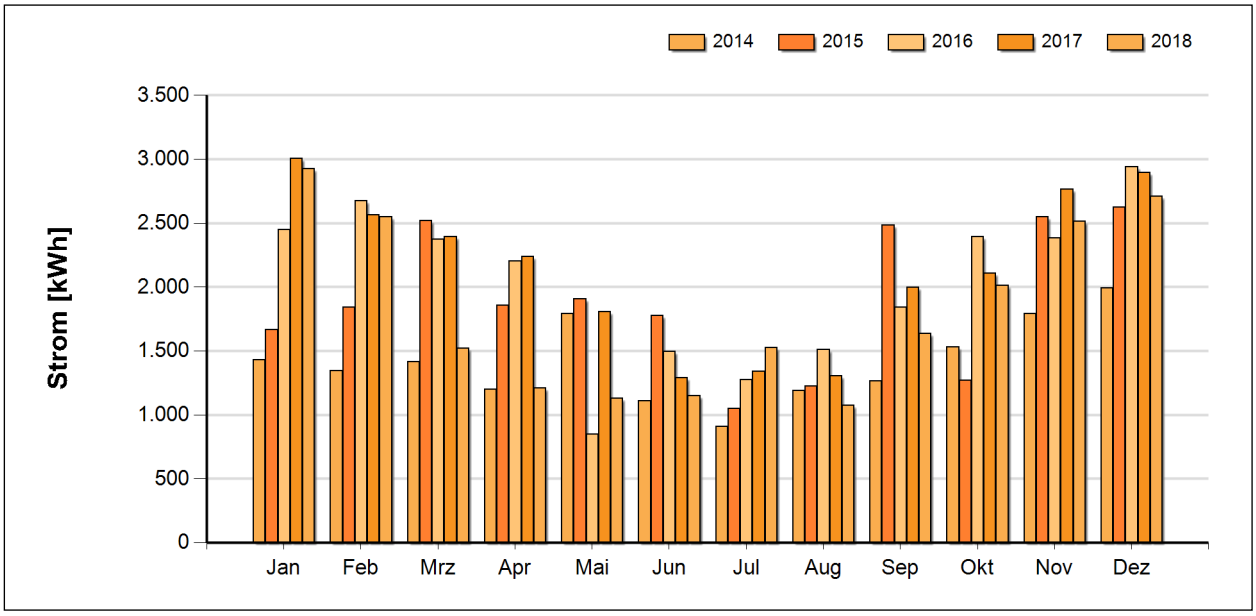
Jahr	Verbrauch
2018	59.487
2017	62.017
2016	45.729
2015	53.367
2014	78.046
2013	100.520

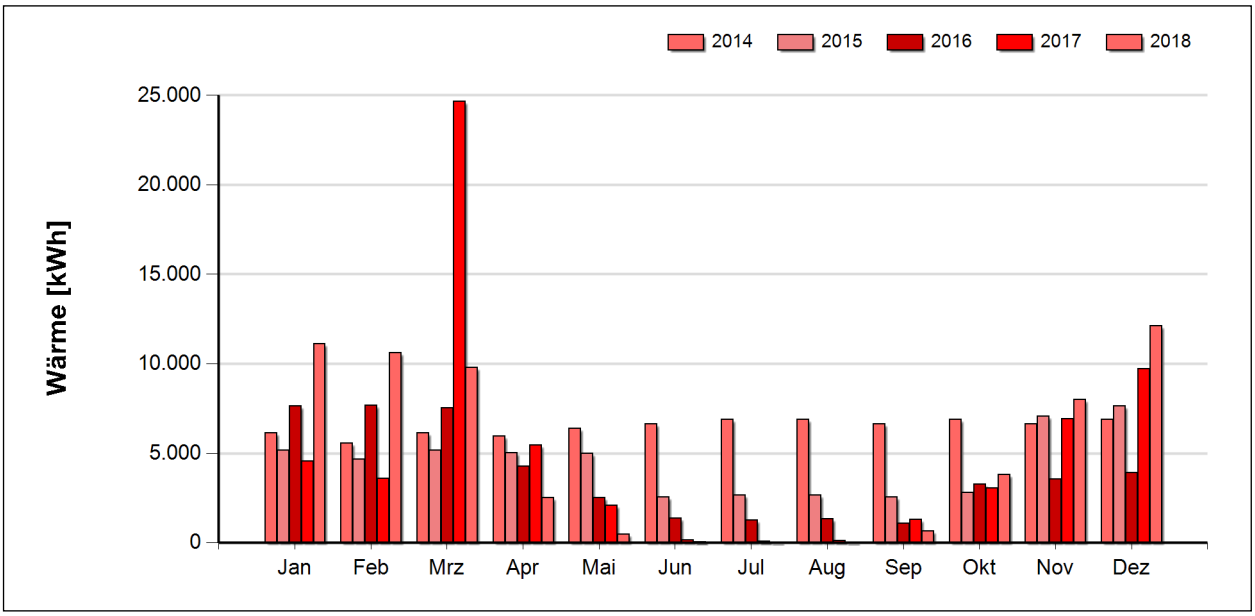
Wasser

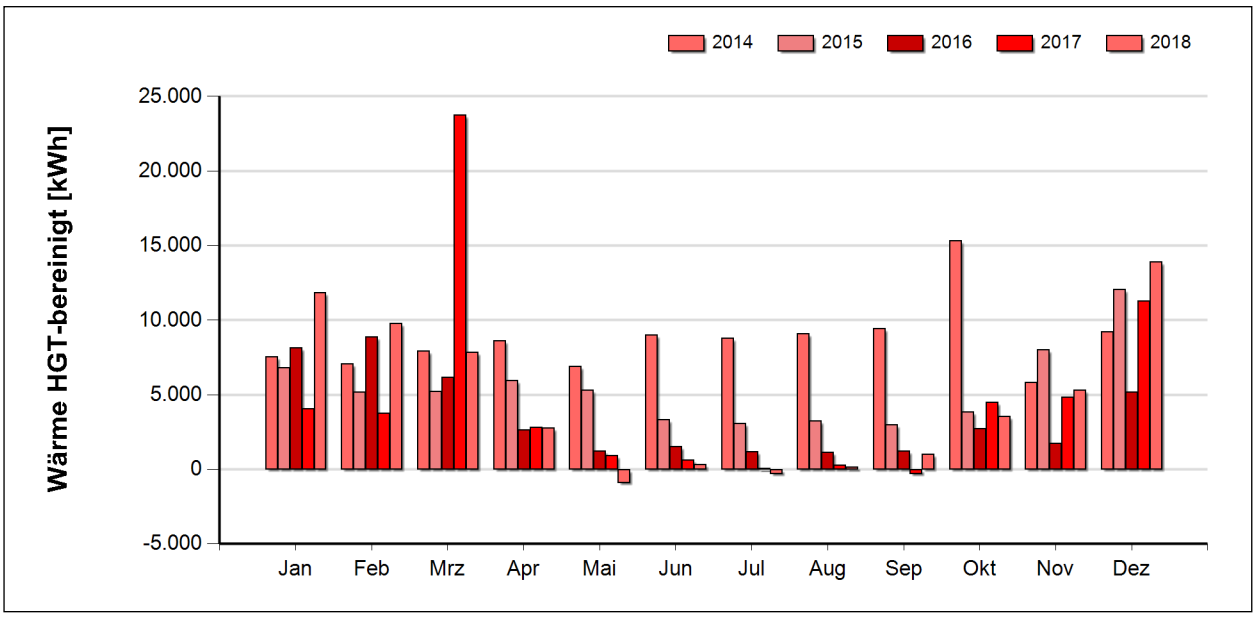


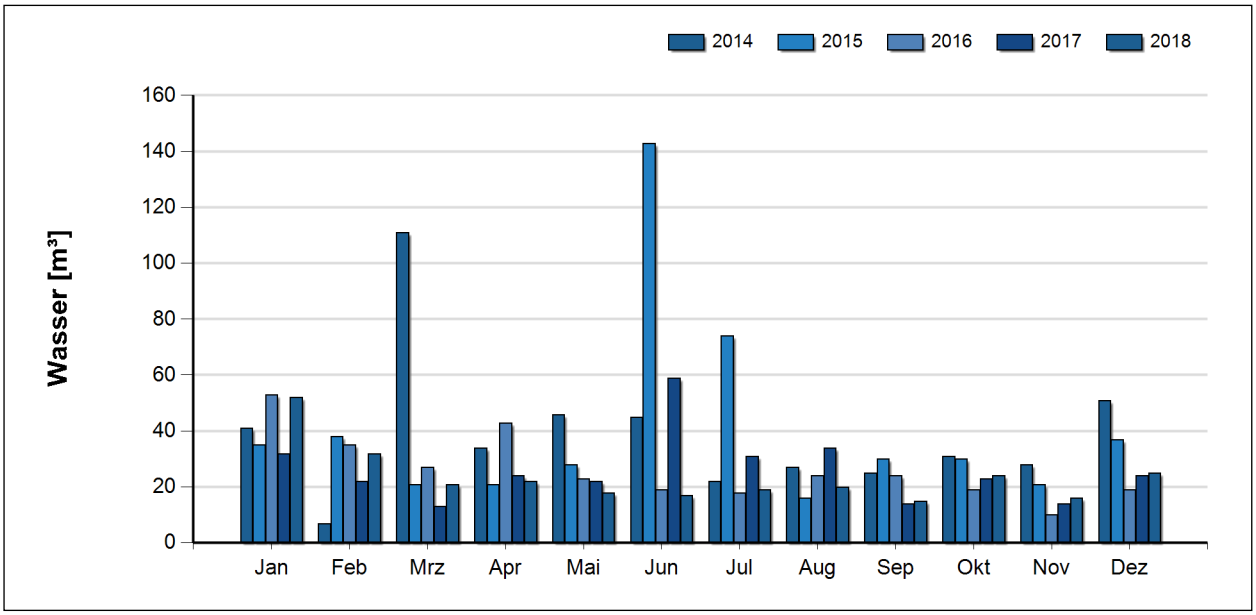
Jahr	Verbrauch
2018	280
2017	313
2016	314
2015	493
2014	468
2013	246

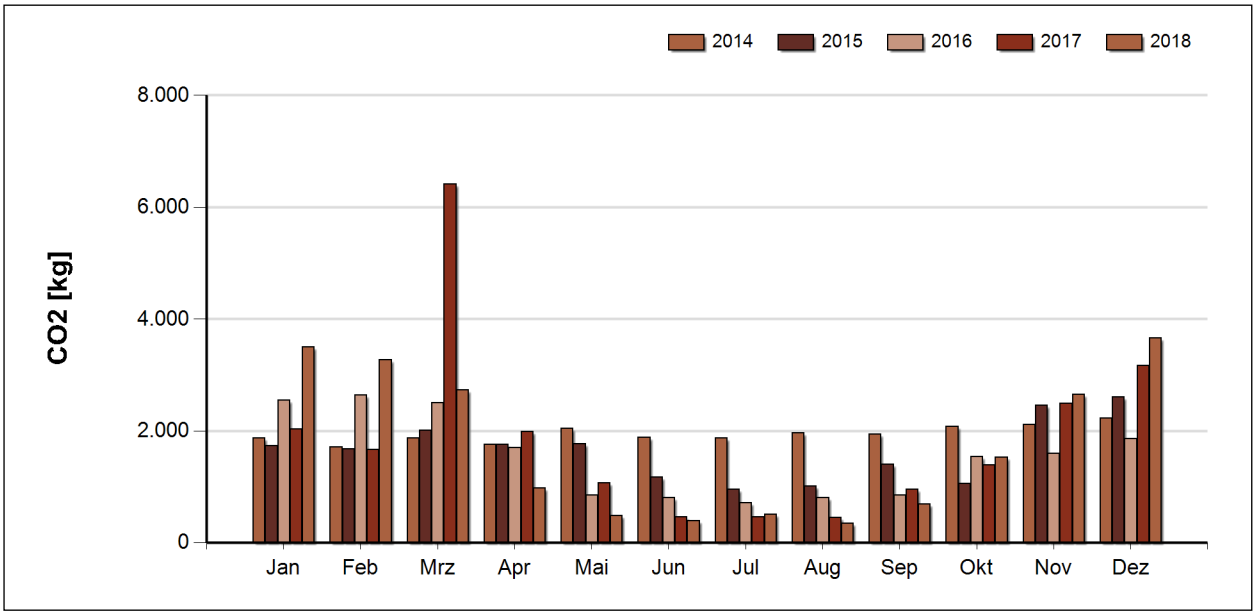
5.9.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte











Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

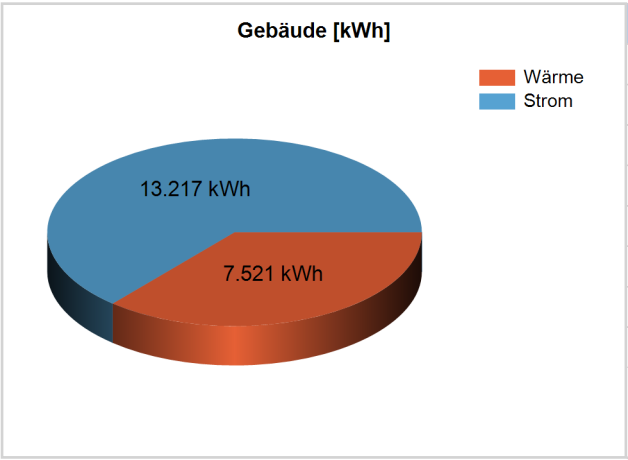
keine

5.10 Kindergarten

5.10.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Kindergarten' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 64% für die Stromversorgung und zu 36% für die Wärmeversorgung verwendet.

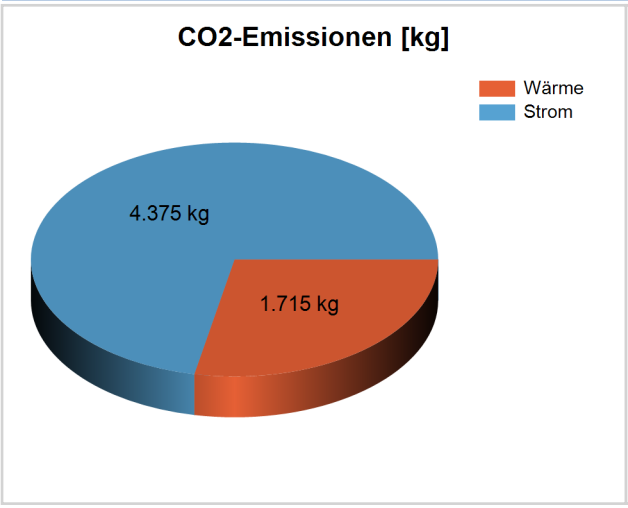
Verbrauch

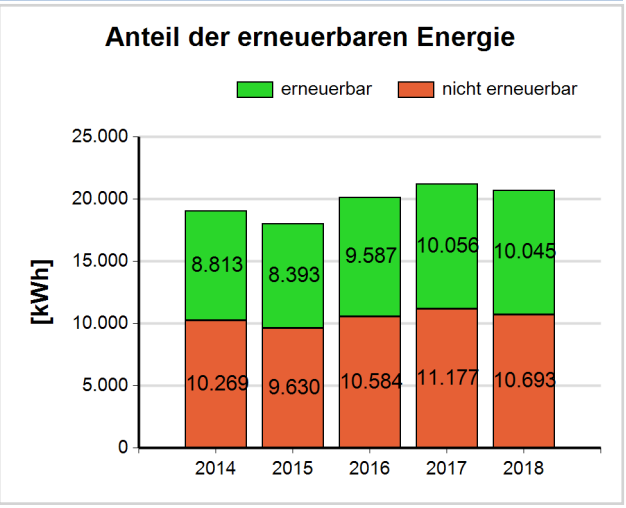


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	215	205	-4,68%
Wärme [kWh]	8.001	7.521	-6,01%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	7.323	7.006	-4,33%
- Erdgas	8.001	7.521	-6,01%
Strom [kWh]	13.232	13.217	-0,11%
- Strom NT	5.656	5.873	3,84%
- Strom HT	7.576	7.344	-3,06%
Energie [kWh]	21.233	20.738	-2,34%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 6.090 kg, wobei 28% auf die Wärmeversorgung und 72% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

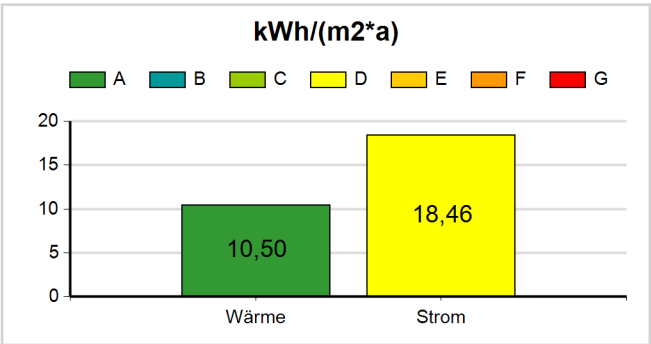
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

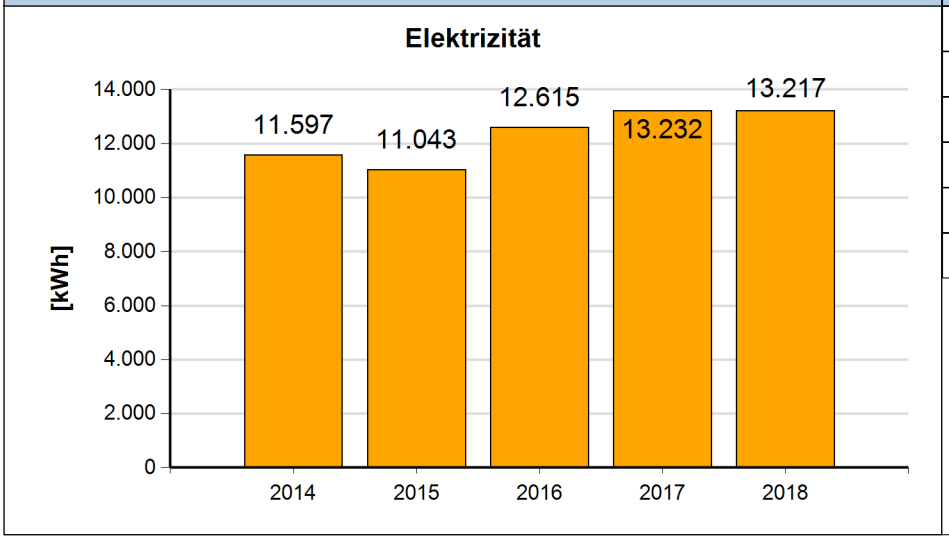


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,68	-	5,00
B	31,68 -	63,37	5,00 -	10,01
C	63,37 -	89,77	10,01 -	14,18
D	89,77 -	121,45	14,18 -	19,18
E	121,45 -	147,85	19,18 -	23,35
F	147,85 -	179,54	23,35 -	28,36
G	179,54 -		28,36 -	

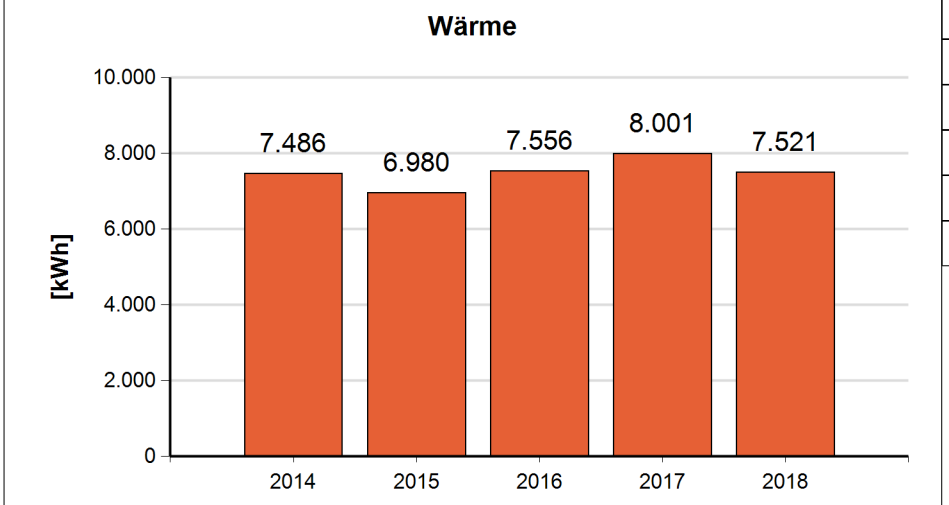
5.10.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



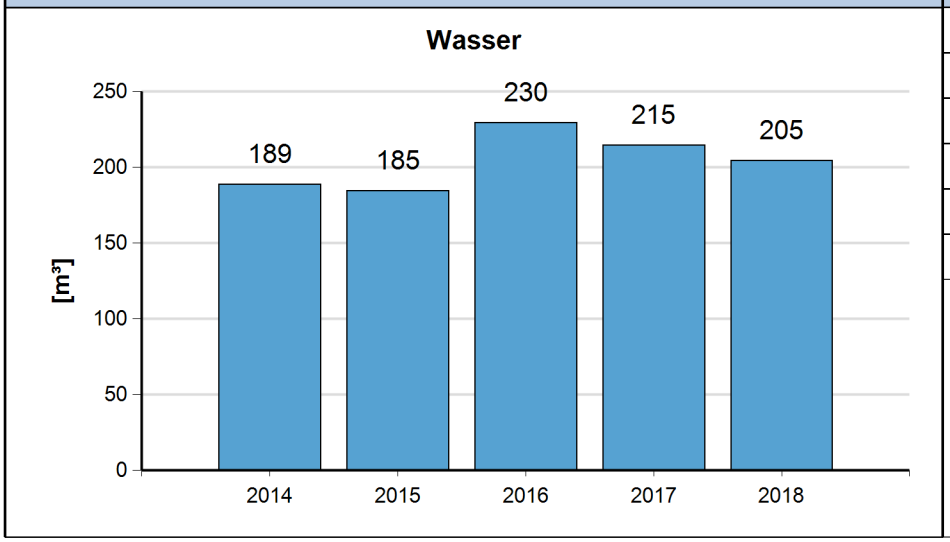
Jahr	Verbrauch
2018	13.217
2017	13.232
2016	12.615
2015	11.043
2014	11.597
2013	13.451

Wärme



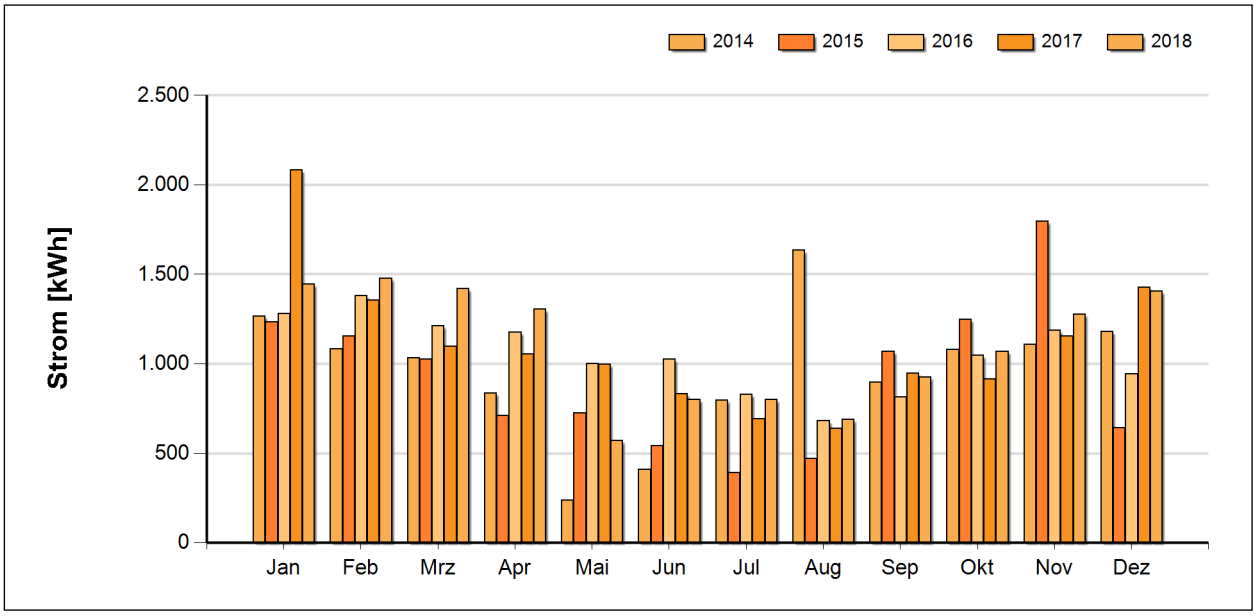
Jahr	Verbrauch
2018	7.521
2017	8.001
2016	7.556
2015	6.980
2014	7.486
2013	8.495

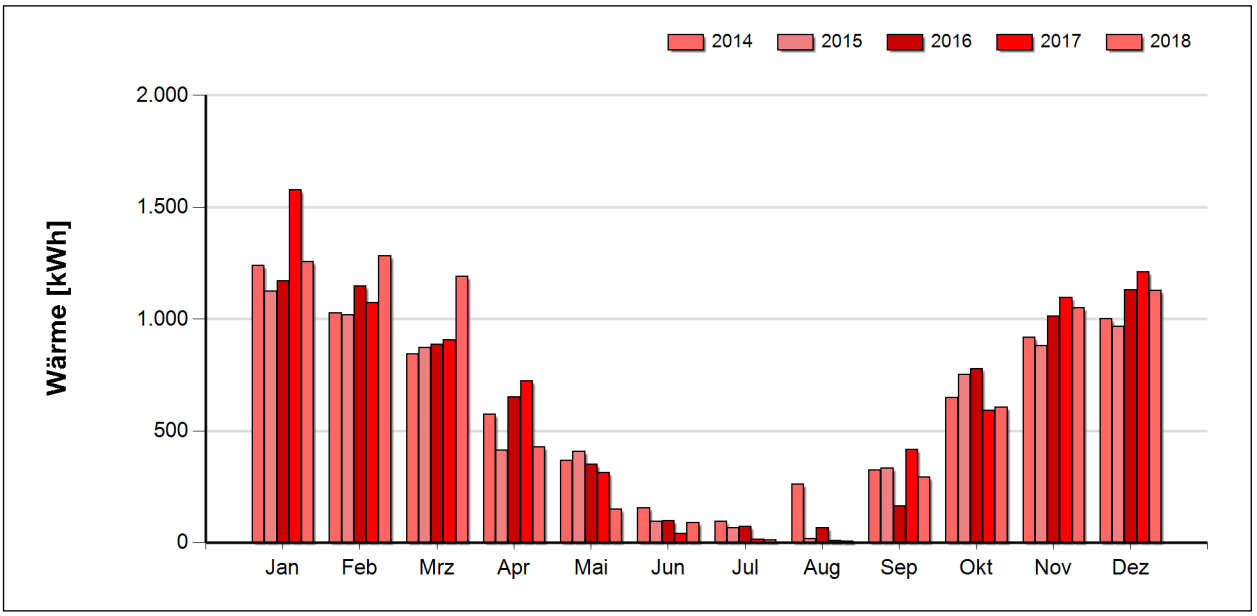
Wasser

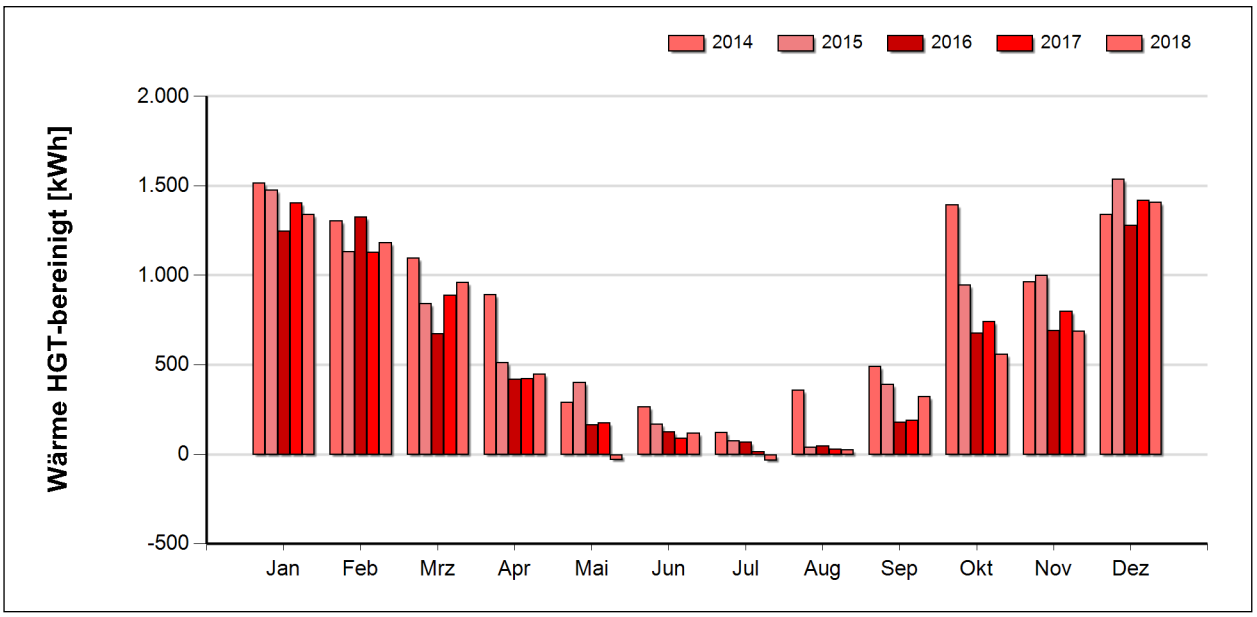


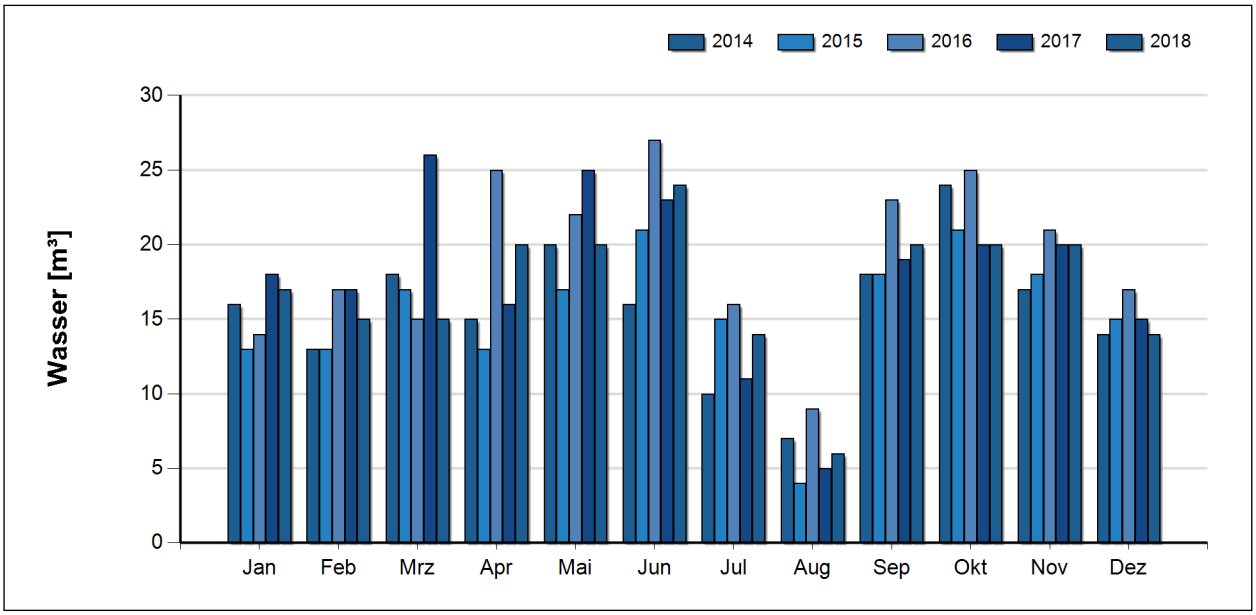
Jahr	Verbrauch
2018	205
2017	215
2016	230
2015	185
2014	189
2013	229

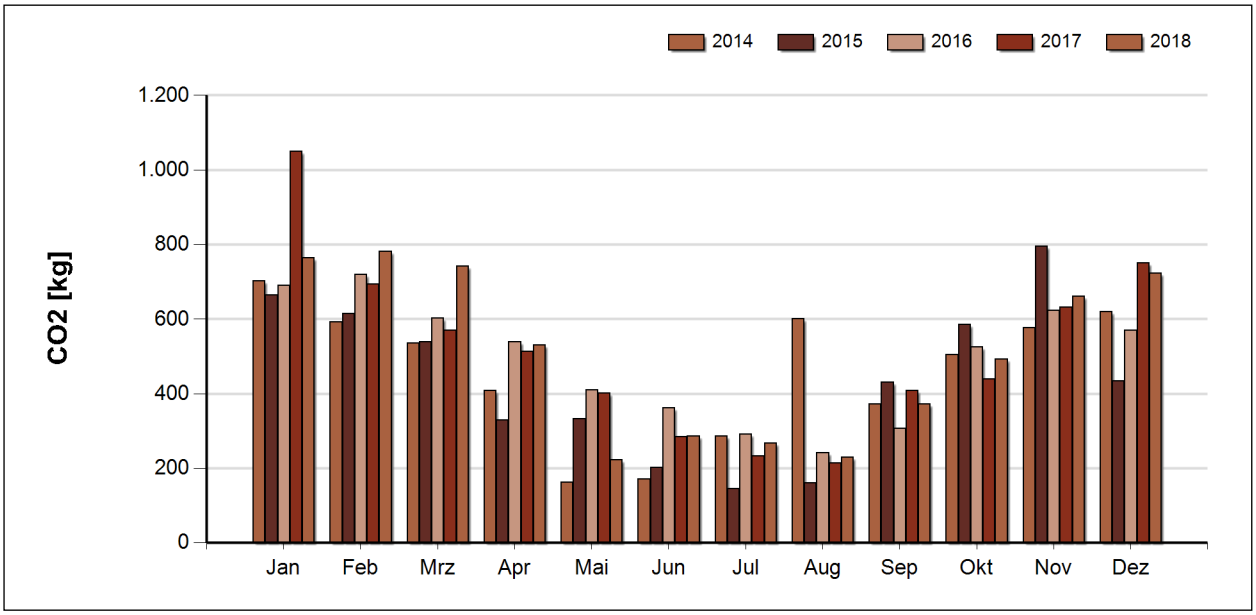
5.10.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte











Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

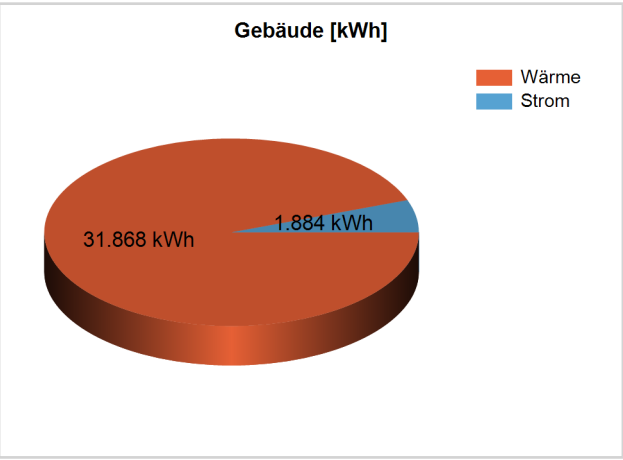
keine

5.11 Musikschule Scheideldorf

5.11.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Musikschule Scheideldorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 6% für die Stromversorgung und zu 94% für die Wärmeversorgung verwendet.

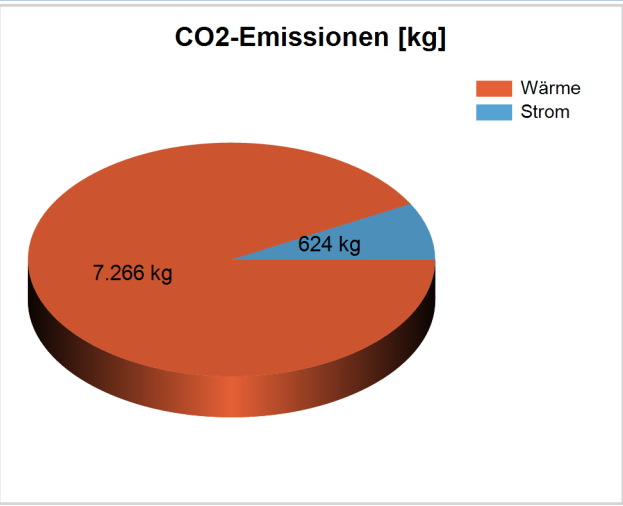
Verbrauch

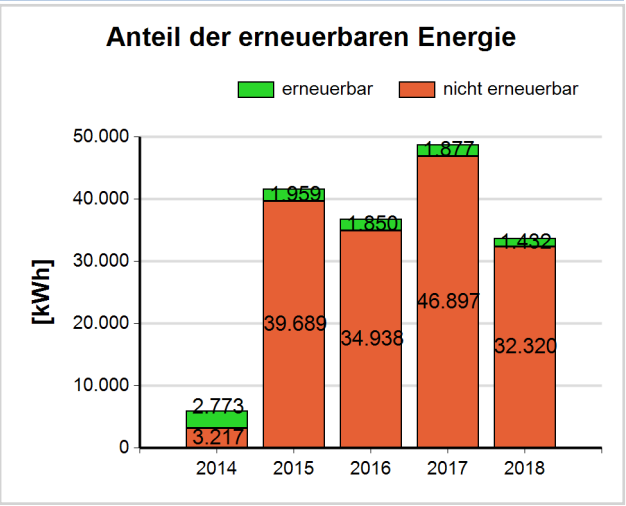


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	8	5	-39,96%
Wärme [kWh]	46.304	31.868	-31,18%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	42.377	29.686	-29,95%
- Erdgas	46.304	31.868	-31,18%
Strom [kWh]	2.470	1.884	-23,70%
- Strom GT	2.470	1.884	-23,70%
Energie [kWh]	48.774	33.752	-30,80%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 7.890 kg, wobei 92% auf die Wärmeversorgung und 8% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

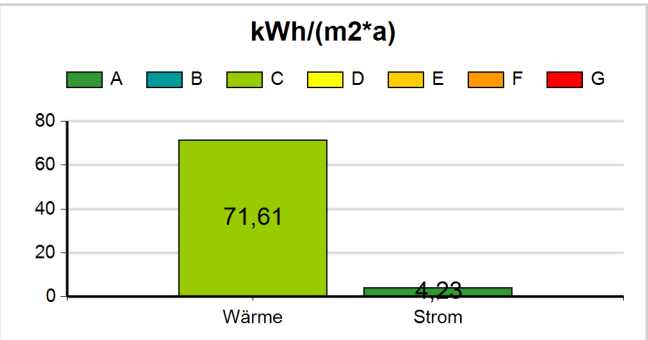
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

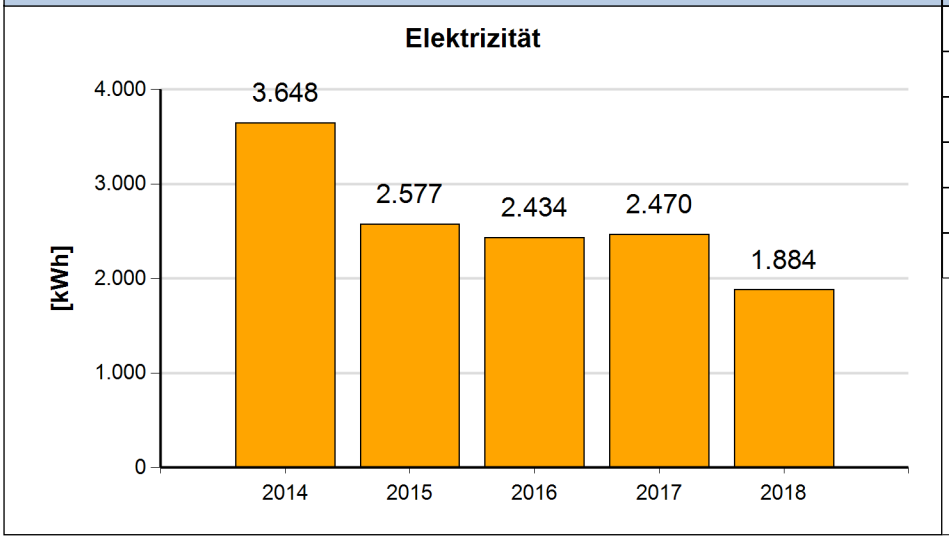


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	27,92	-	4,51
B	27,92 -	55,84	4,51 -	9,02
C	55,84 -	79,11	9,02 -	12,78
D	79,11 -	107,03	12,78 -	17,30
E	107,03 -	130,30	17,30 -	21,06
F	130,30 -	158,22	21,06 -	25,57
G	158,22 -		25,57 -	

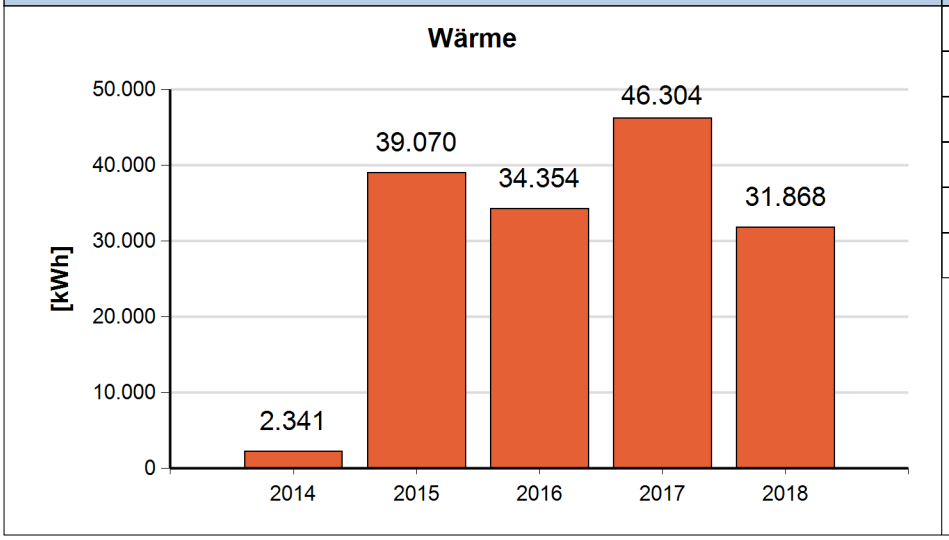
5.11.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



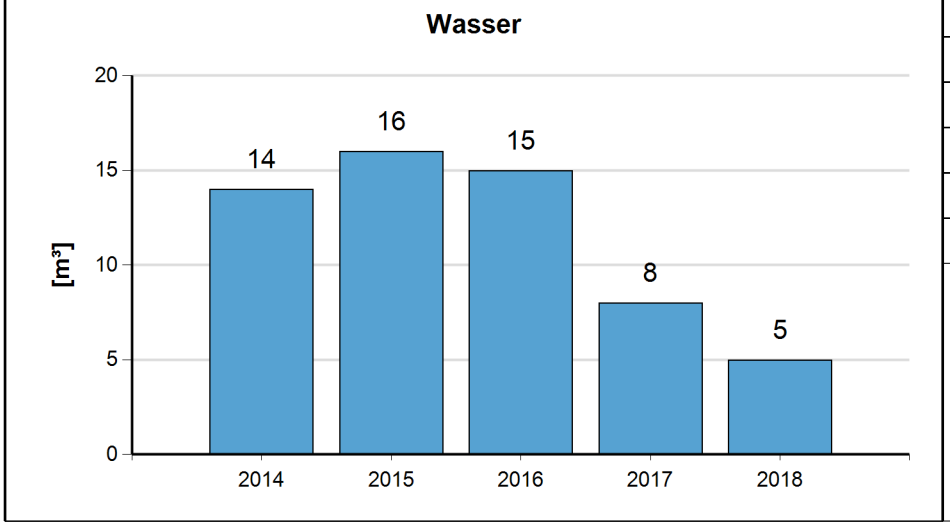
Jahr	Verbrauch
2018	1.884
2017	2.470
2016	2.434
2015	2.577
2014	3.648
2013	5.127

Wärme



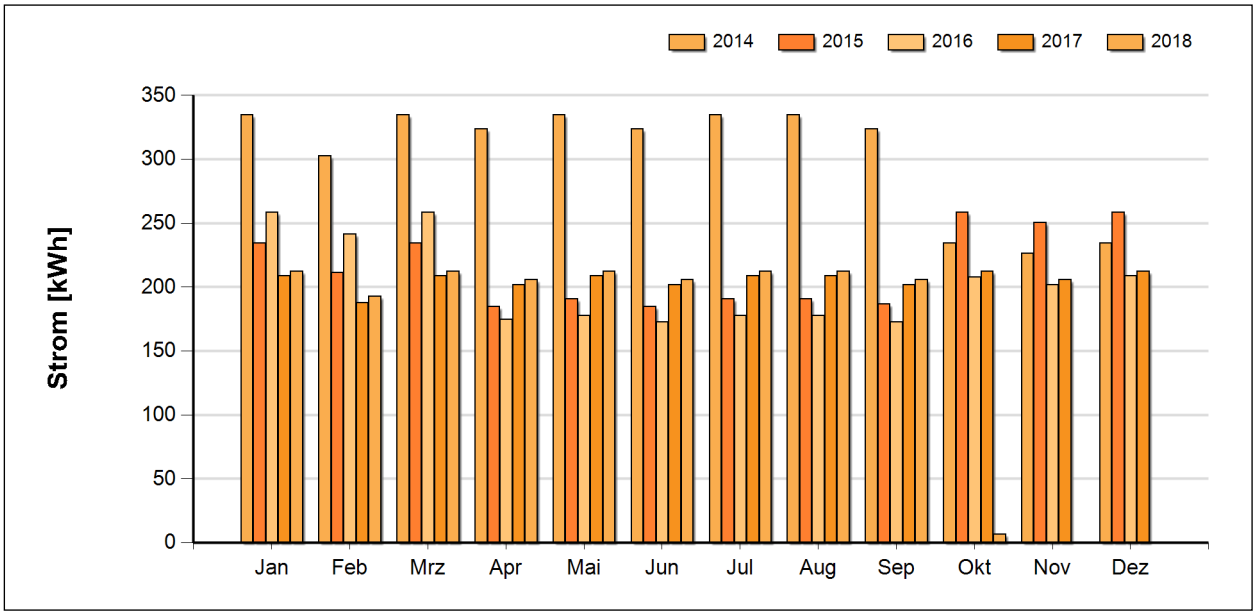
Jahr	Verbrauch
2018	31.868
2017	46.304
2016	34.354
2015	39.070
2014	2.341
2013	0

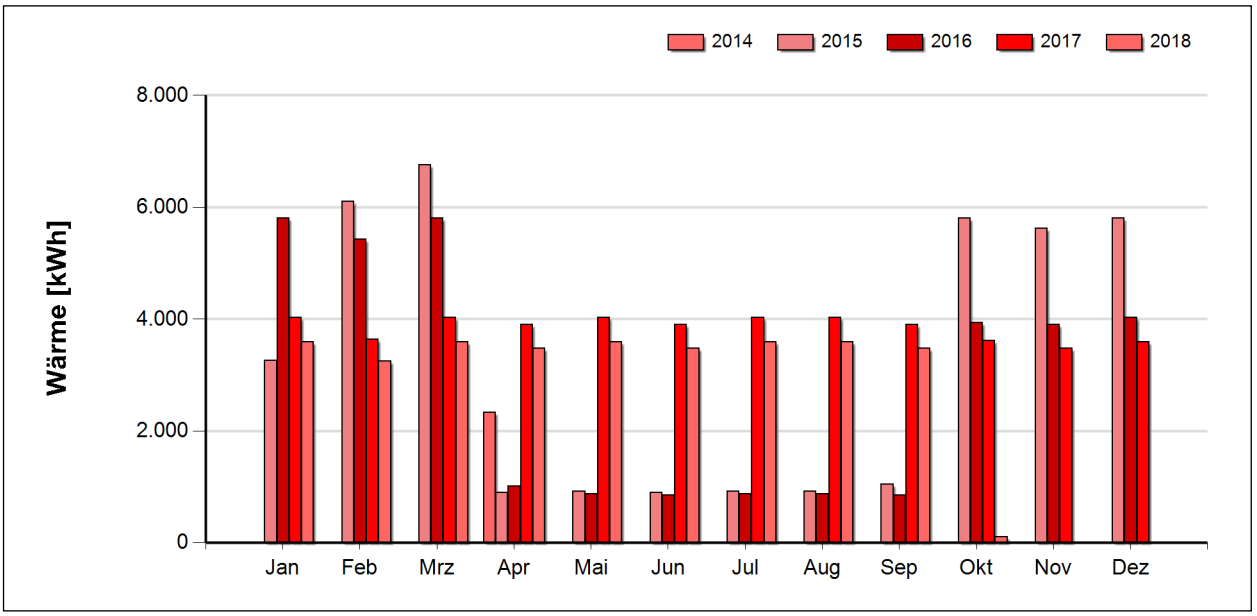
Wasser

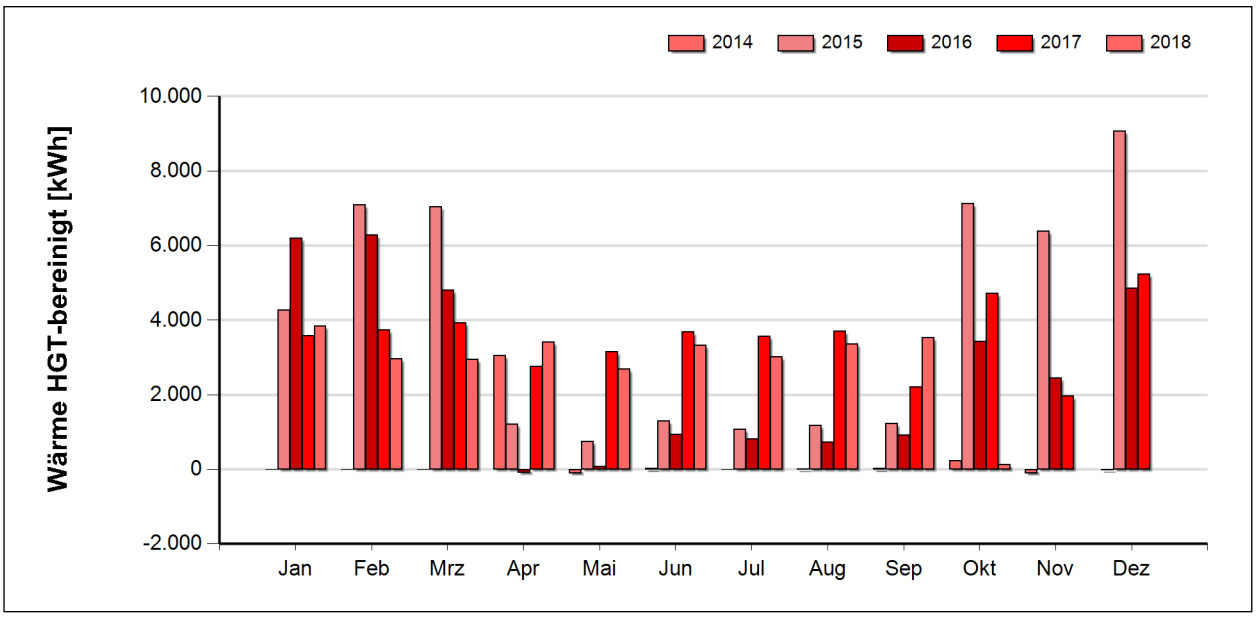


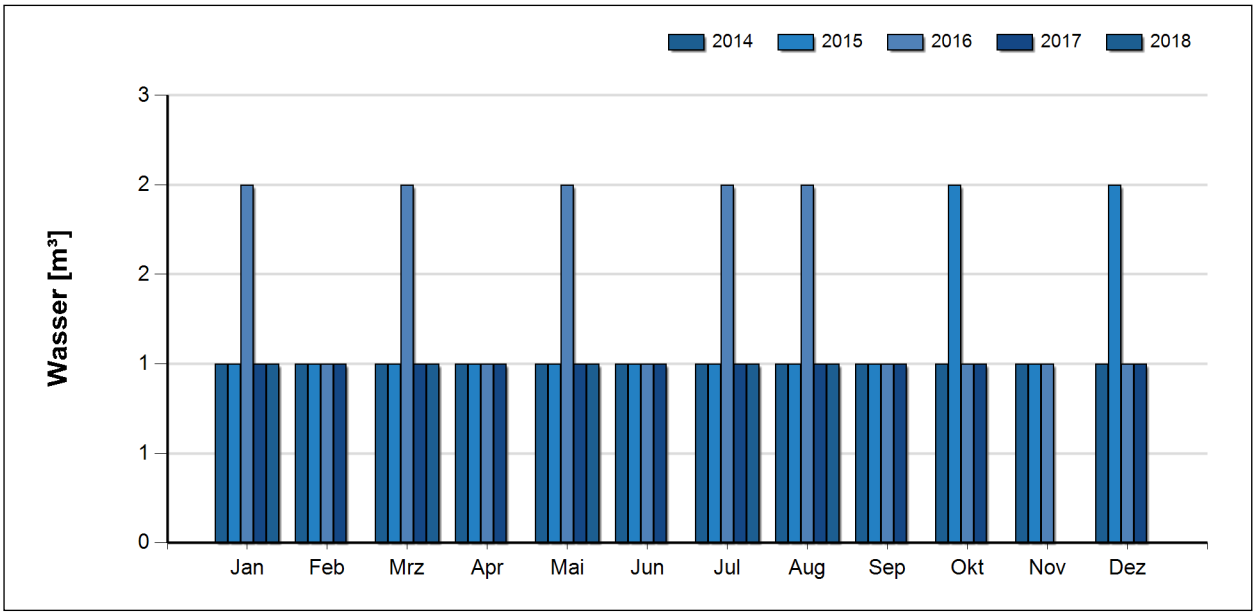
Jahr	Verbrauch
2018	5
2017	8
2016	15
2015	16
2014	14
2013	7

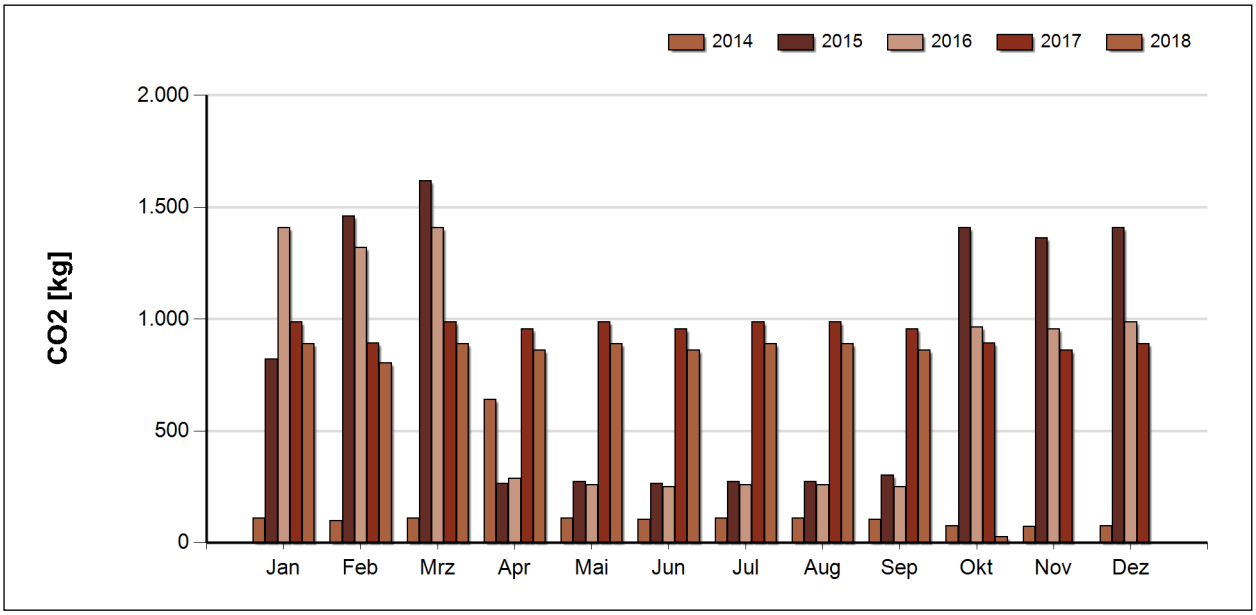
5.11.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte











Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

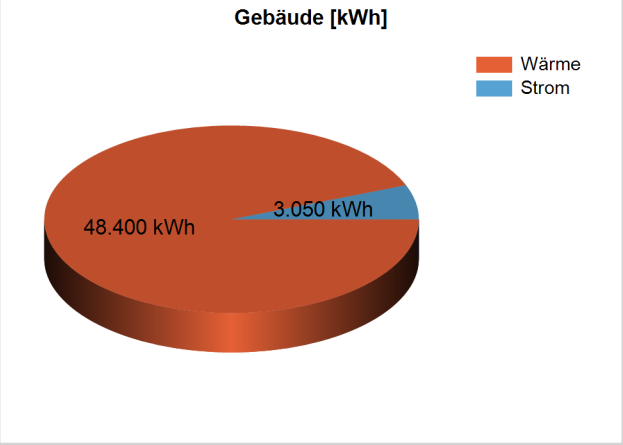
Die Heizungseinstellungen wurde optimiert.

5.12 ehem. Volksschule Kirchberg

5.12.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'ehem. Volksschule Kirchberg' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 6% für die Stromversorgung und zu 94% für die Wärmeversorgung verwendet.

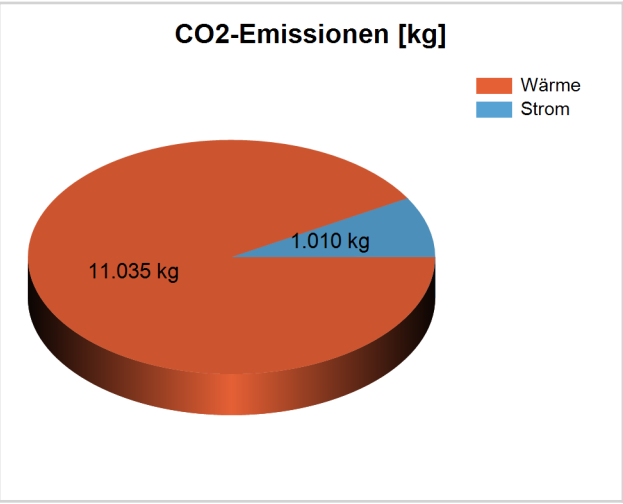
Verbrauch

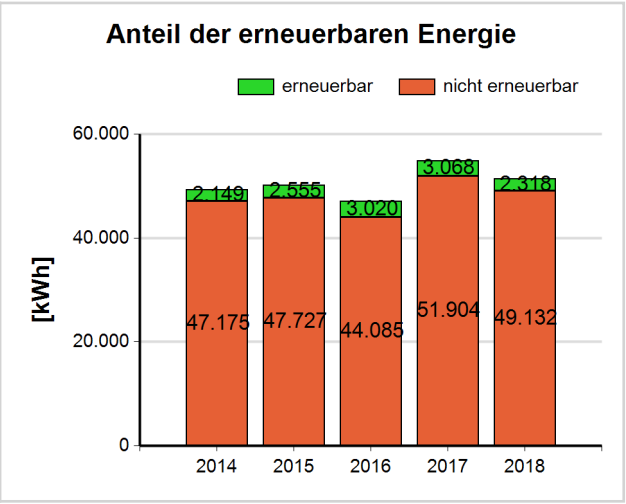


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	15	8	-50,72%
Wärme [kWh]	50.935	48.400	-4,98%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	46.615	45.086	-3,28%
- Erdgas	50.935	48.400	-4,98%
Strom [kWh]	4.037	3.050	-24,44%
- Strom NT	2.140	1.508	-29,56%
- Strom HT	1.896	1.542	-18,67%
Energie [kWh]	54.972	51.450	-6,41%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 12.045 kg, wobei 92% auf die Wärmeversorgung und 8% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

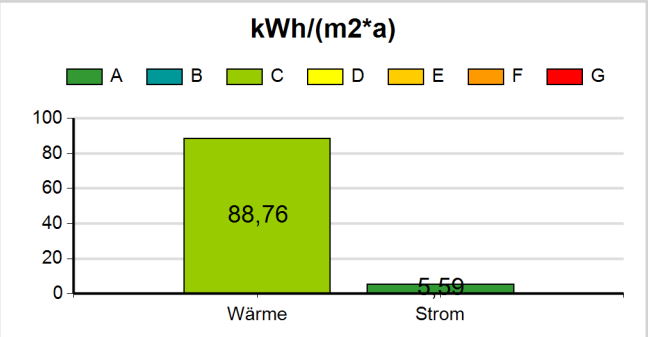
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

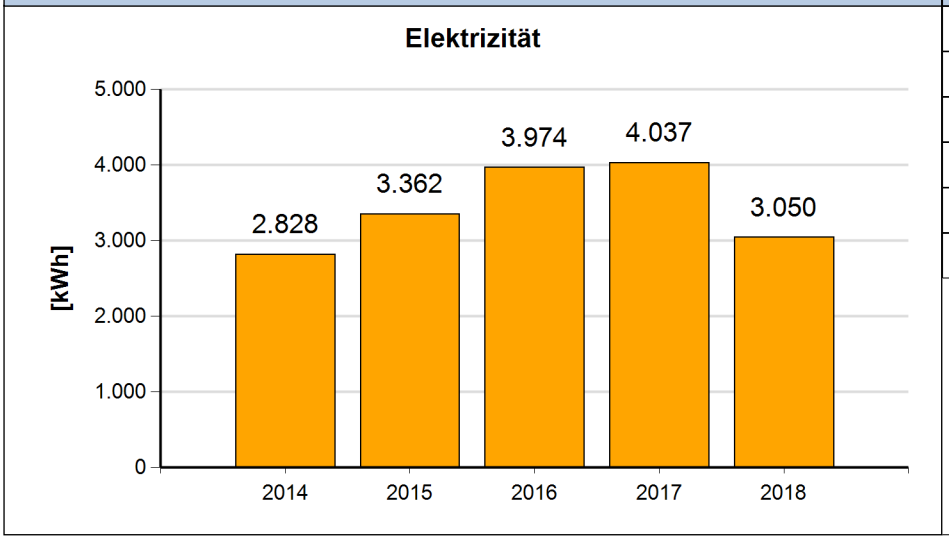


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	34,61	-	6,25
B	34,61 -	69,22	6,25 -	12,50
C	69,22 -	98,06	12,50 -	17,71
D	98,06 -	132,66	17,71 -	23,95
E	132,66 -	161,50	23,95 -	29,16
F	161,50 -	196,11	29,16 -	35,41
G	196,11 -		35,41 -	

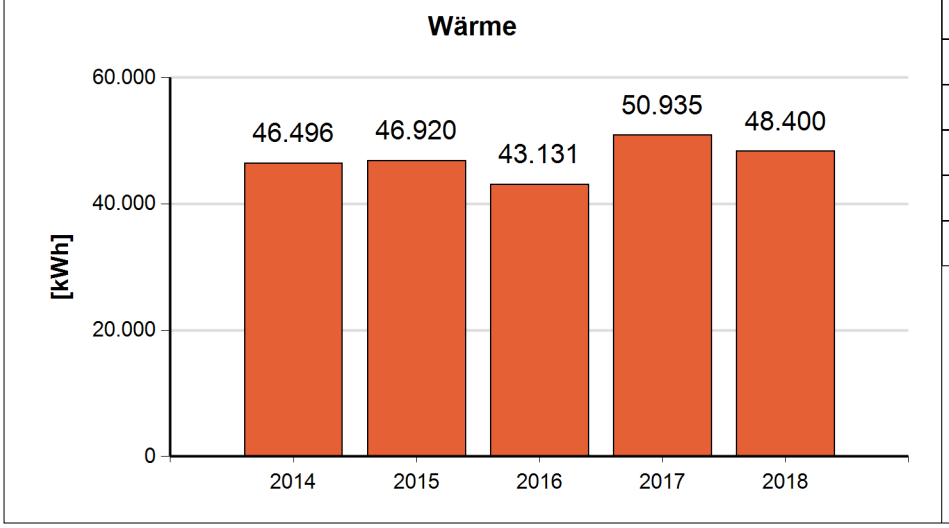
5.12.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



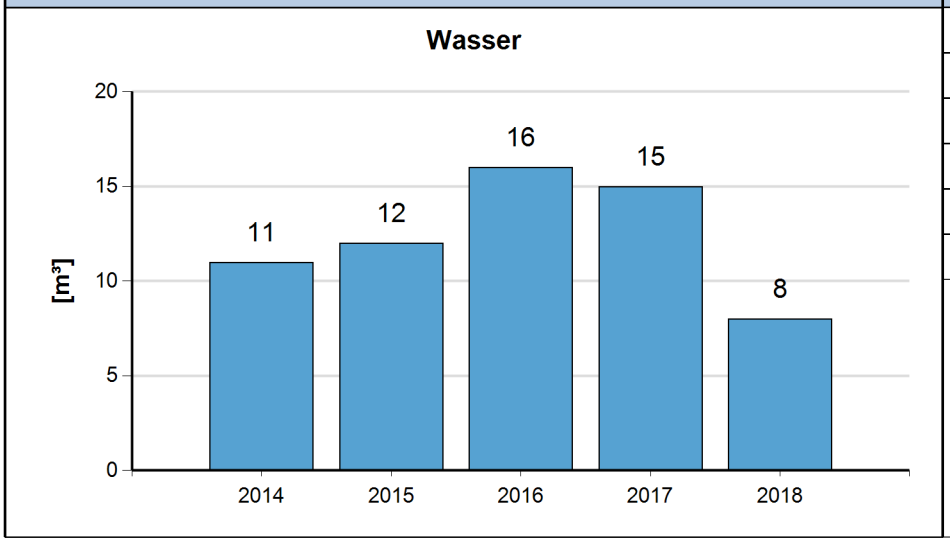
Jahr	Verbrauch
2018	3.050
2017	4.037
2016	3.974
2015	3.362
2014	2.828
2013	2.220

Wärme



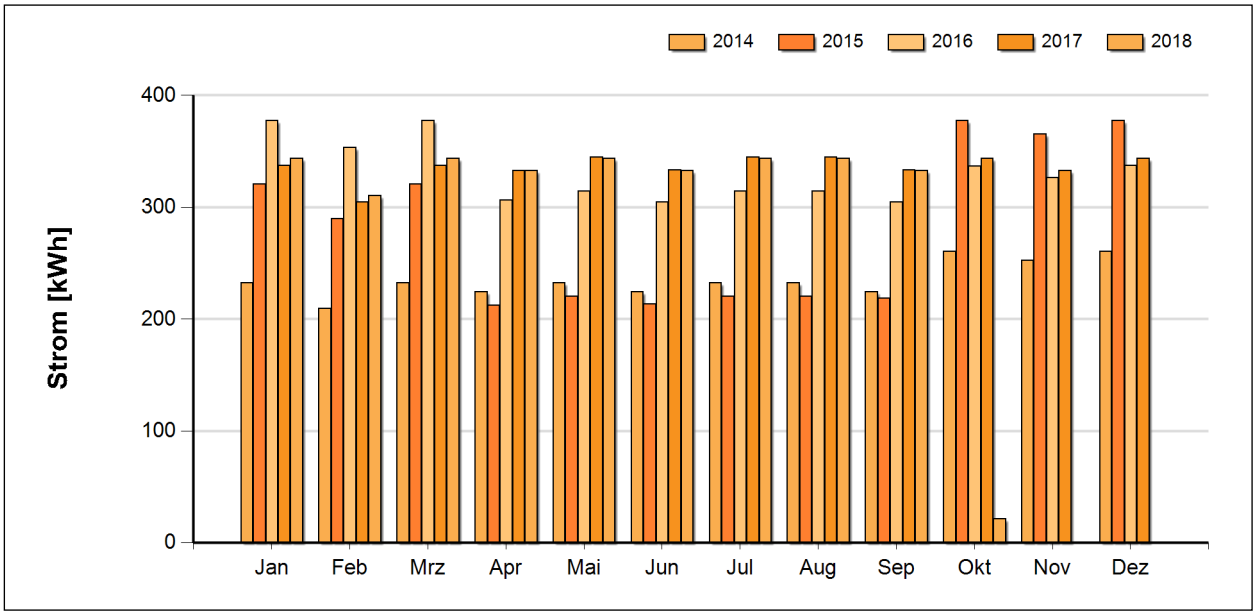
Jahr	Verbrauch
2018	48.400
2017	50.935
2016	43.131
2015	46.920
2014	46.496
2013	54.918

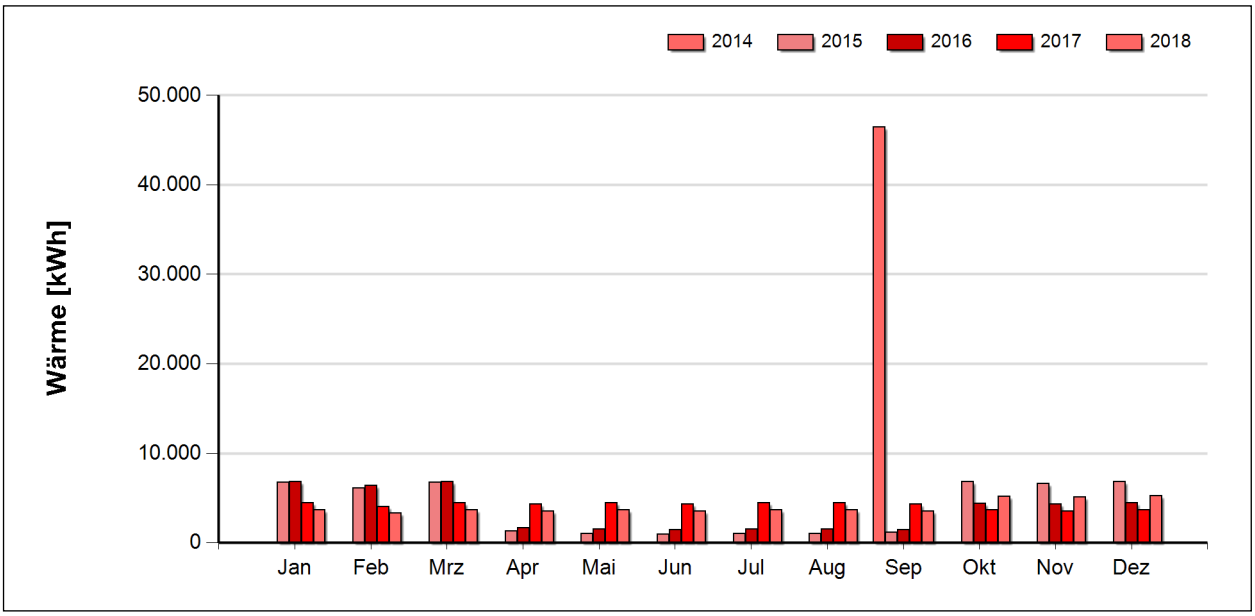
Wasser

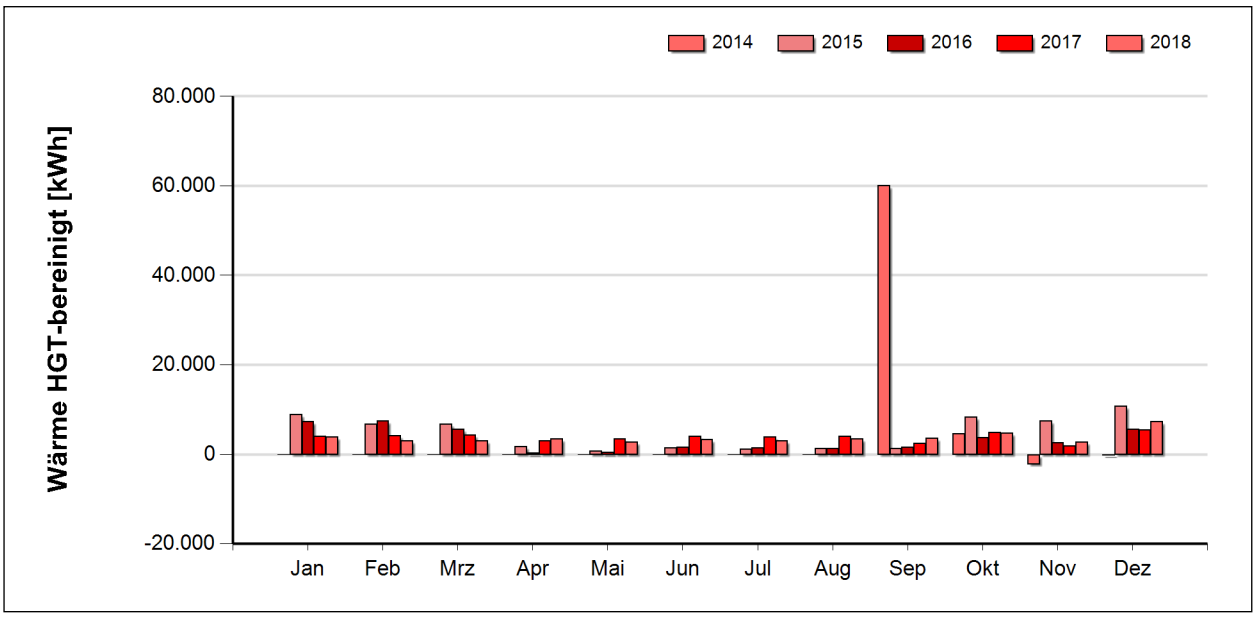


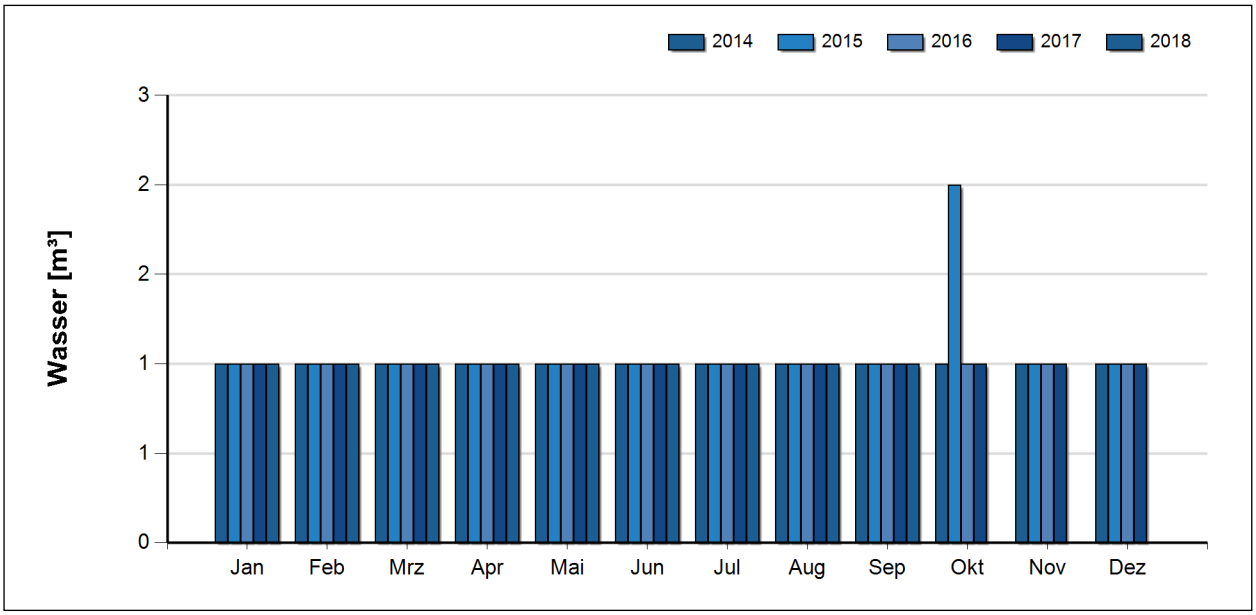
Jahr	Verbrauch
2018	8
2017	15
2016	16
2015	12
2014	11
2013	47

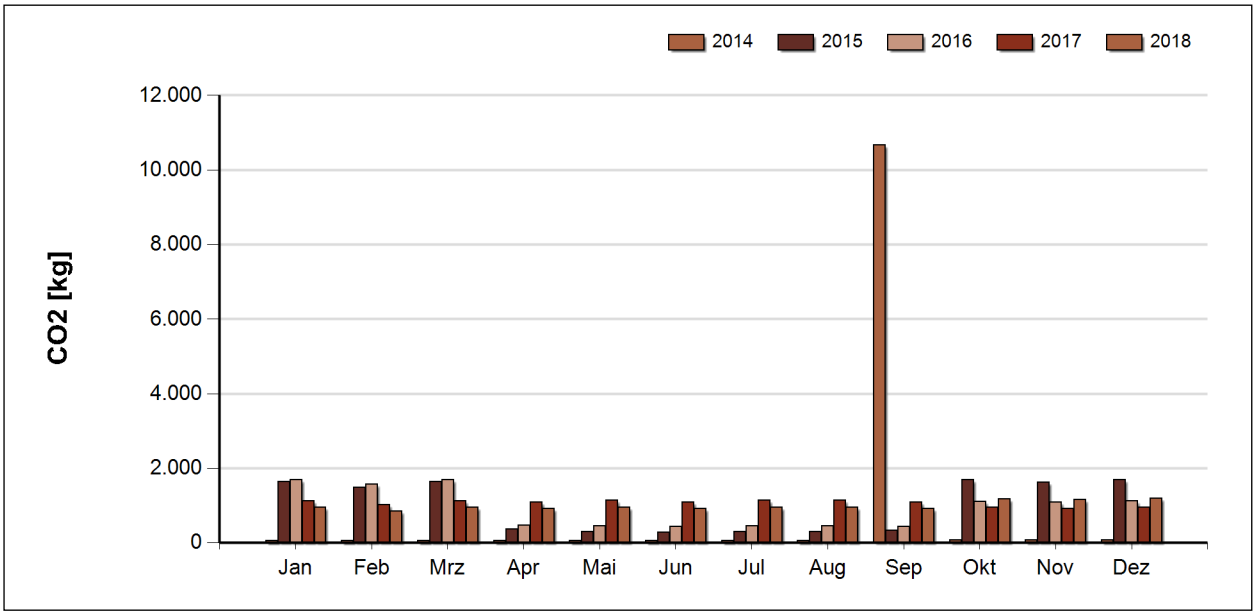
5.12.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte











Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

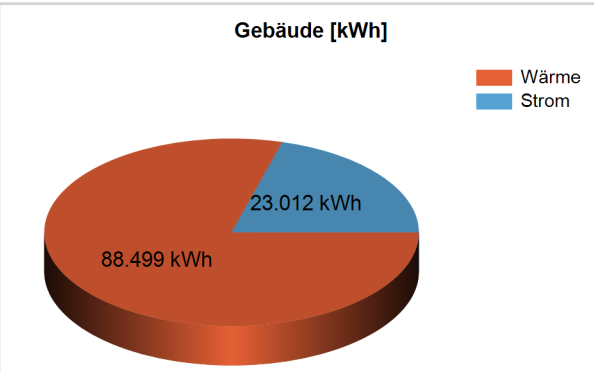
keine

5.13 Volksschule

5.13.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Volksschule' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 21% für die Stromversorgung und zu 79% für die Wärmeversorgung verwendet.

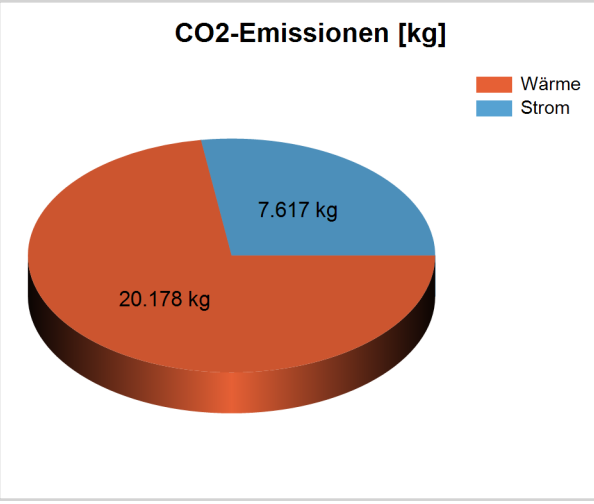
Verbrauch

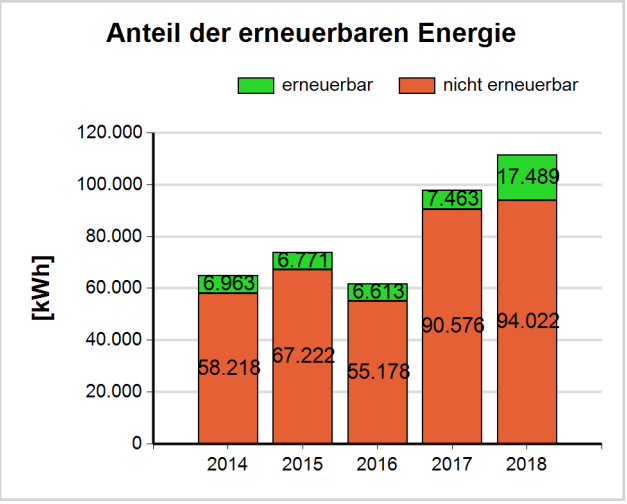


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	81	82	1,08%
Wärme [kWh]	88.219	88.499	0,32%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	80.737	82.440	2,11%
- Erdgas	88.219	88.499	0,32%
Strom [kWh]	9.820	23.012	134,35%
- Strom NT	4.592	5.830	26,96%
- Strom HT	3.416	15.261	346,76%
- Strom GT	1.811	1.921	6,06%
Energie [kWh]	98.039	111.511	13,74%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 27.795 kg, wobei 73% auf die Wärmeversorgung und 27% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

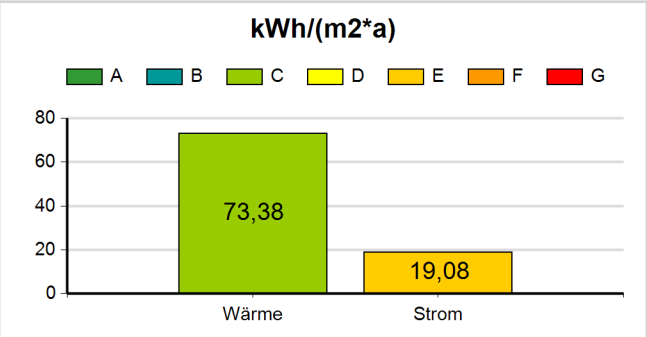
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

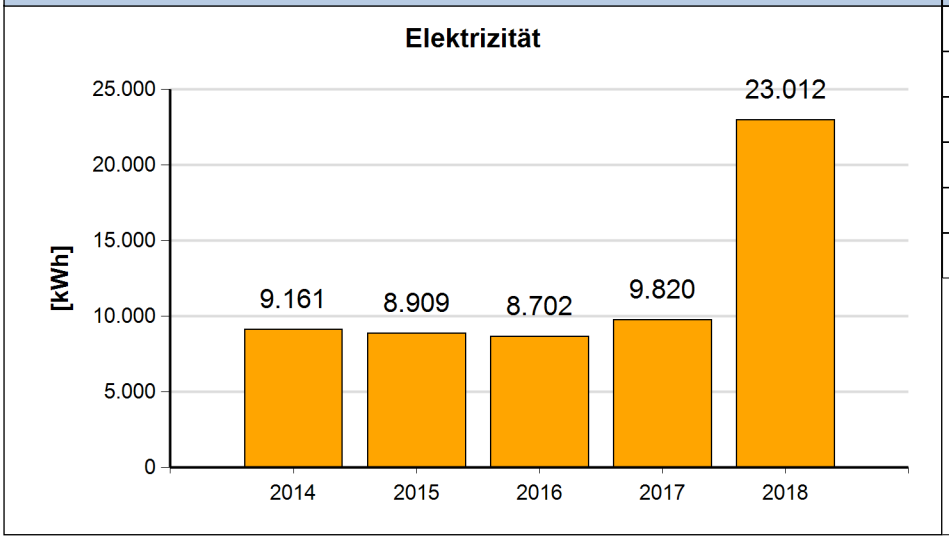


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	30,48	-	4,58
B	30,48 -	60,97	4,58 -	9,17
C	60,97 -	86,37	9,17 -	12,99
D	86,37 -	116,85	12,99 -	17,57
E	116,85 -	142,25	17,57 -	21,39
F	142,25 -	172,74	21,39 -	25,98
G	172,74 -		25,98 -	

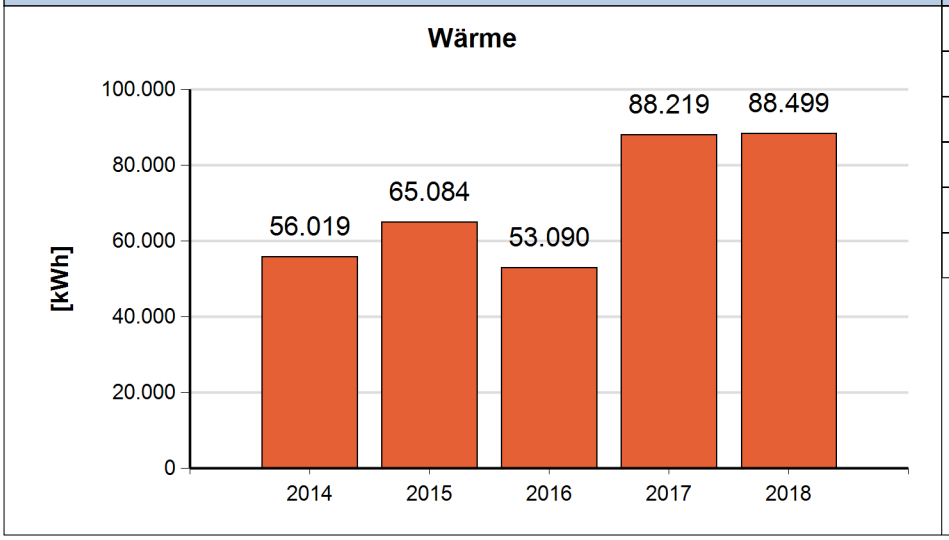
5.13.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



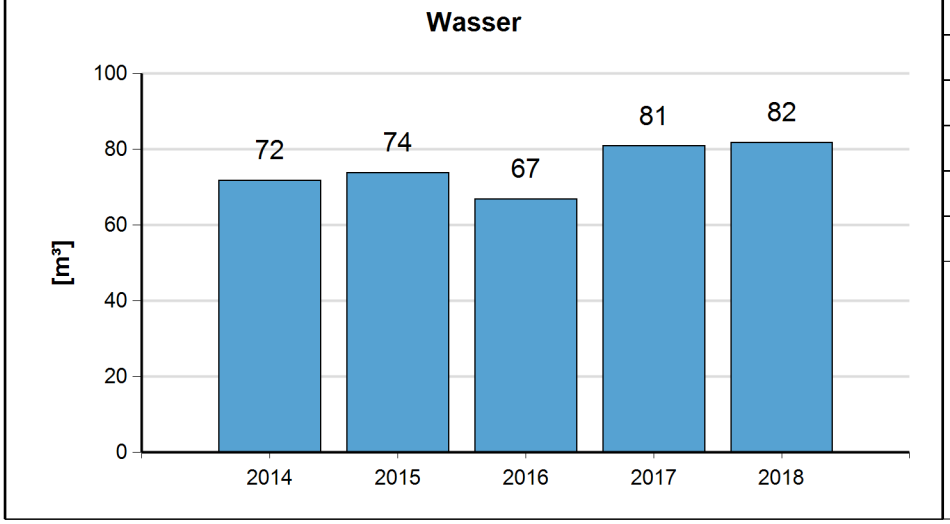
Jahr	Verbrauch
2018	23.012
2017	9.820
2016	8.702
2015	8.909
2014	9.161
2013	9.139

Wärme



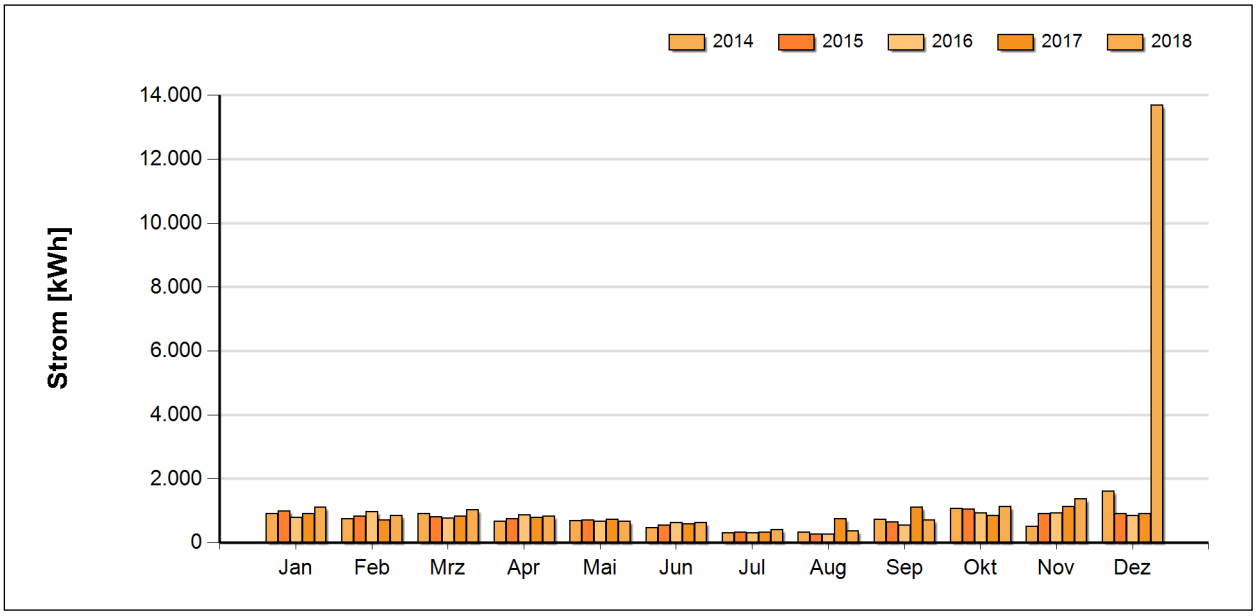
Jahr	Verbrauch
2018	88.499
2017	88.219
2016	53.090
2015	65.084
2014	56.019
2013	98.068

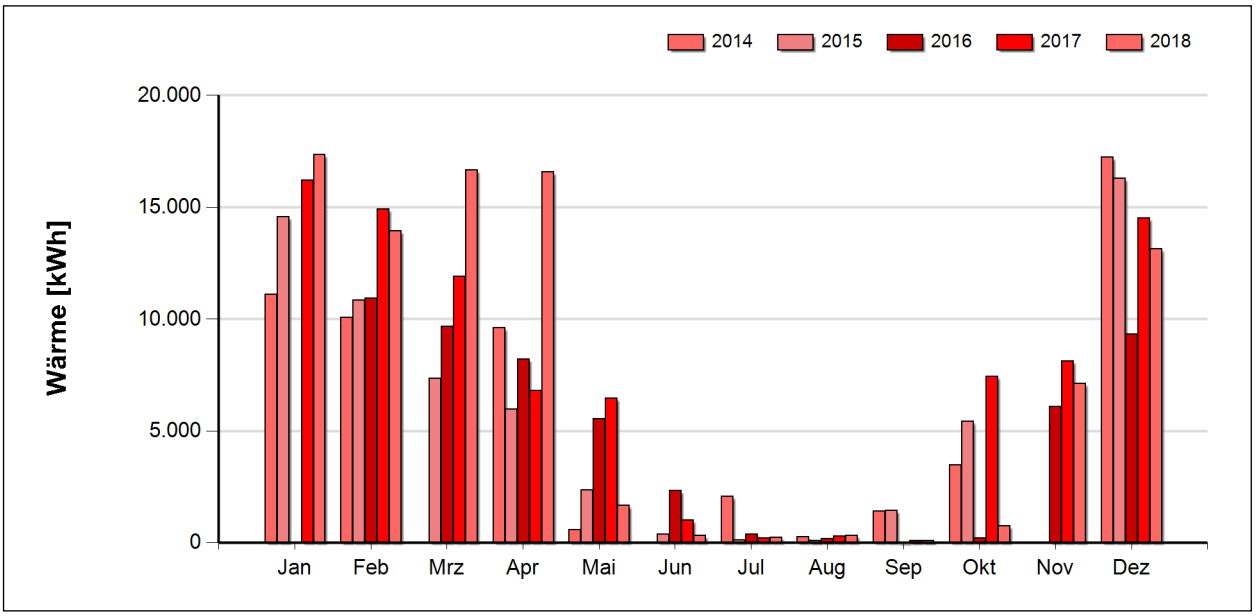
Wasser

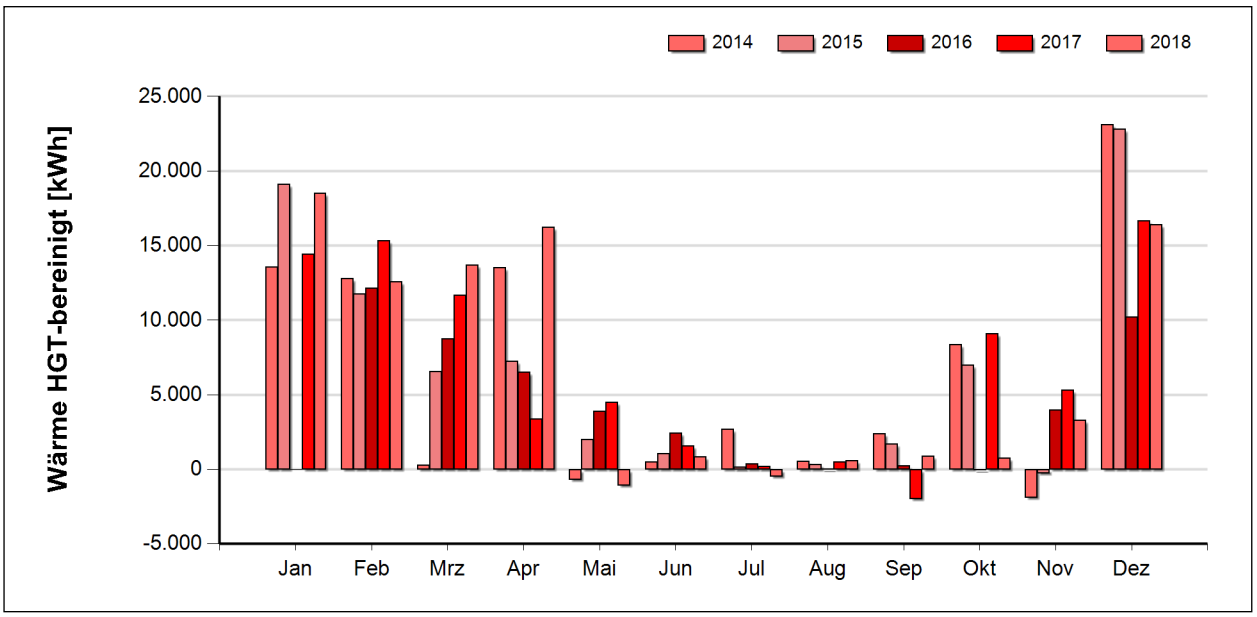


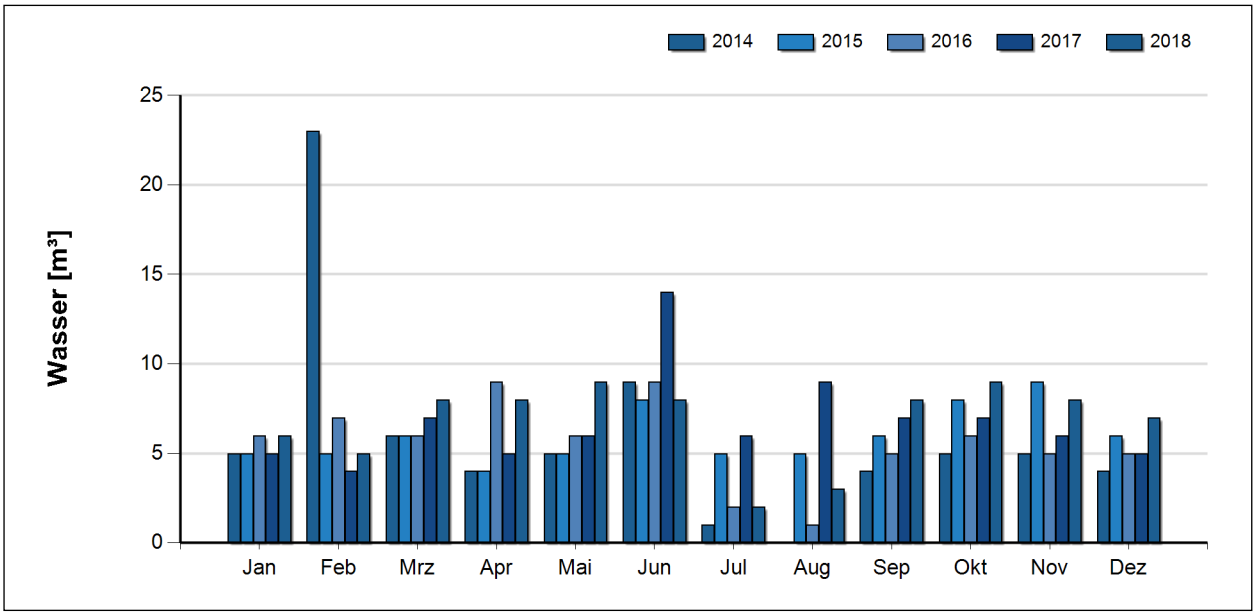
Jahr	Verbrauch
2018	82
2017	81
2016	67
2015	74
2014	72
2013	48

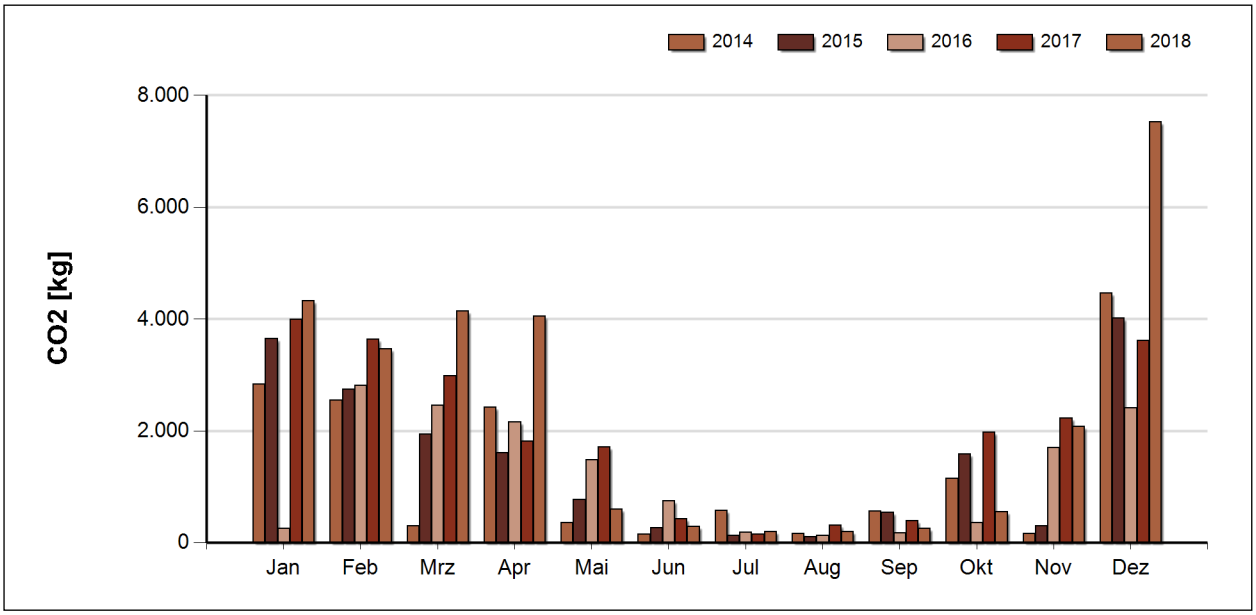
5.13.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte











Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

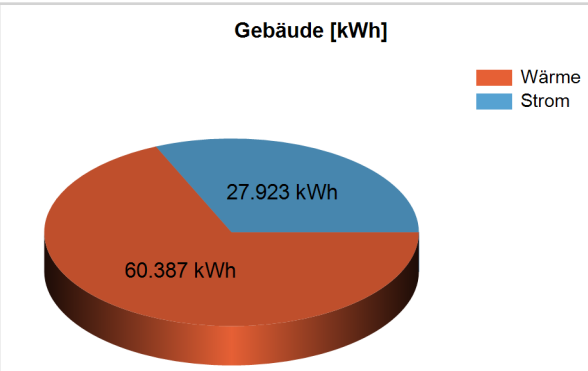
Der Schulzubau (OG Klasse und Aufenthaltsraum, EG Küche undNachmittagsbetreuung) wurde im Schuljahr 2017/2018 in Betrieb genommen. Der Turnsaal wird seit Februar 2018 täglich von diversen Vereinen genutzt (vorher nur zwei bis drei Nutzungen pro Woche)

5.14 Kulturstadl

5.14.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Kulturstadl' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 32% für die Stromversorgung und zu 68% für die Wärmeversorgung verwendet.

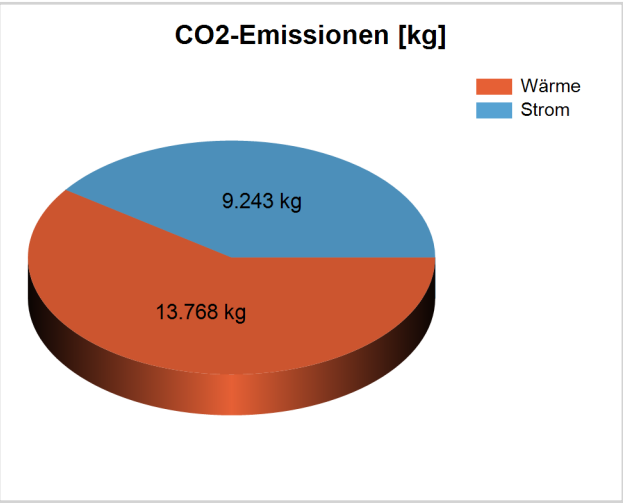
Verbrauch

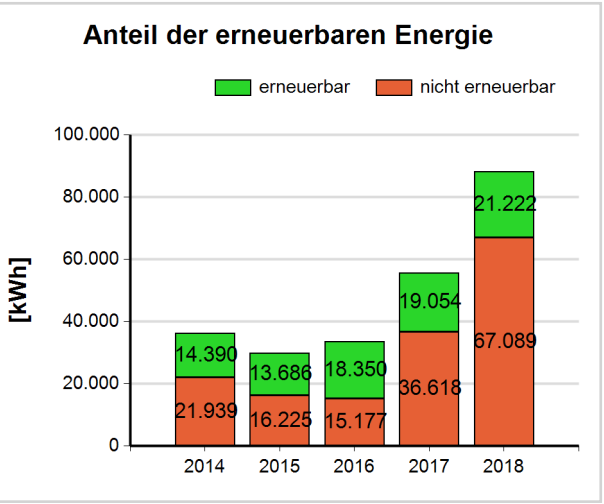


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	30.601	60.387	97,33%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	28.006	56.252	100,86%
- Erdgas	30.601	60.387	97,33%
Strom [kWh]	25.071	27.923	11,38%
- Strom NT	17.322	21.191	22,34%
- Strom HT	7.749	6.732	-13,12%
Energie [kWh]	55.672	88.310	58,63%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 23.011 kg, wobei 60% auf die Wärmeversorgung und 40% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

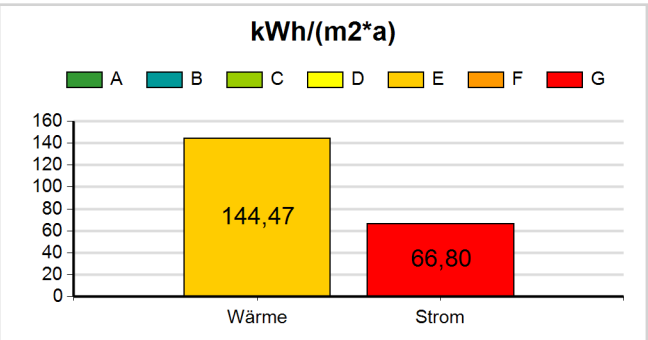
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

Benchmark

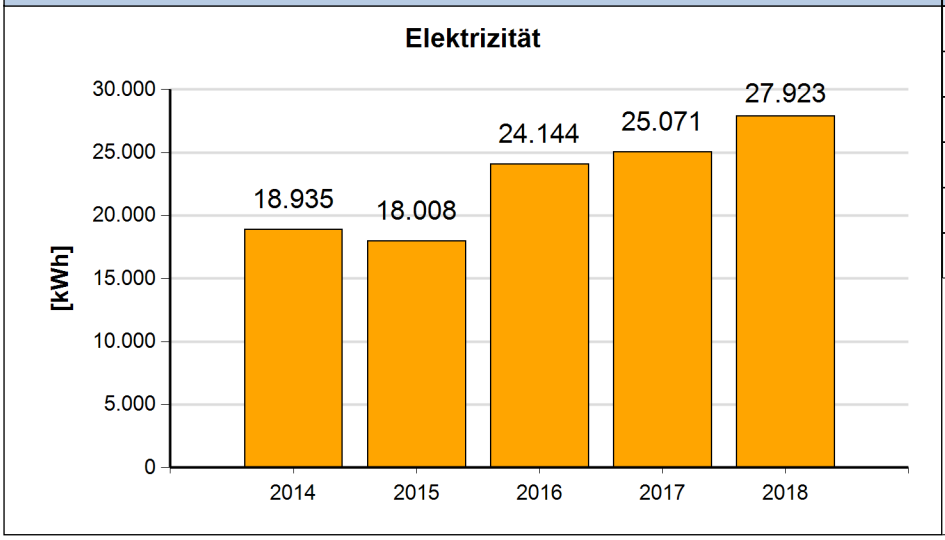


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,89	-	6,71
B	33,89 -	67,79	6,71 -	13,41
C	67,79 -	96,03	13,41 -	19,00
D	96,03 -	129,93	19,00 -	25,70
E	129,93 -	158,17	25,70 -	31,29
F	158,17 -	192,07	31,29 -	38,00
G	192,07 -		38,00 -	

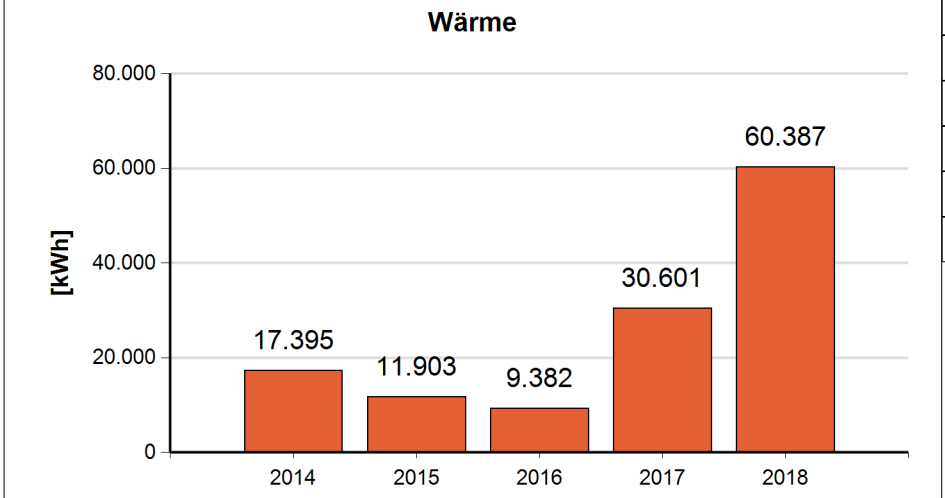
5.14.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität



Jahr	Verbrauch
2018	27.923
2017	25.071
2016	24.144
2015	18.008
2014	18.935
2013	25.570

Wärme

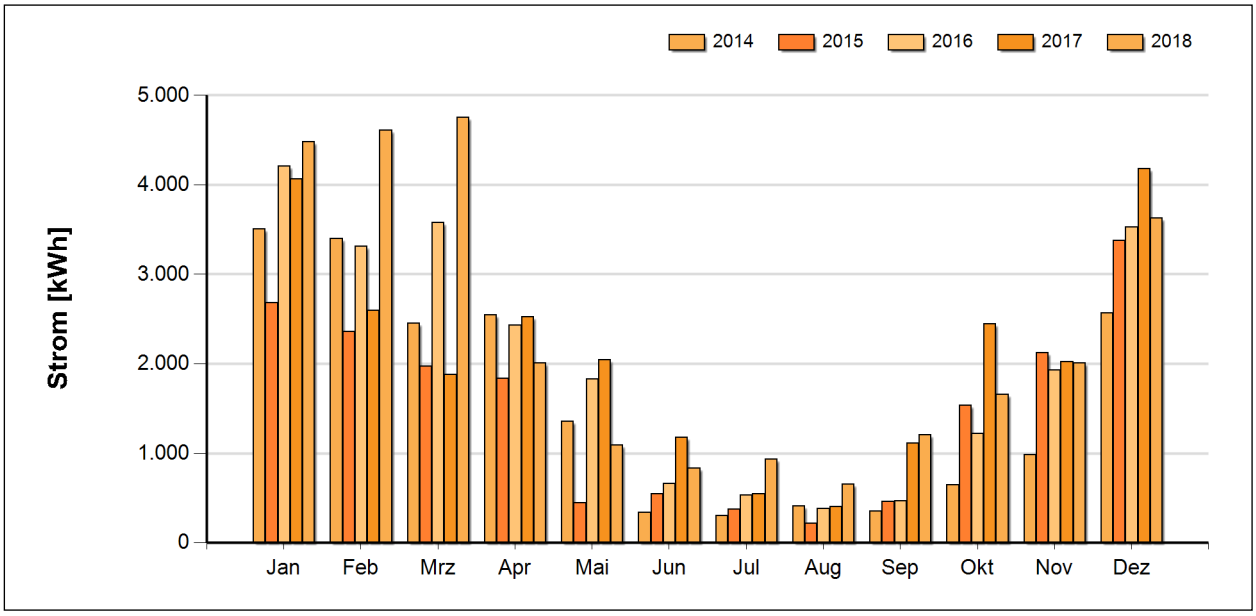


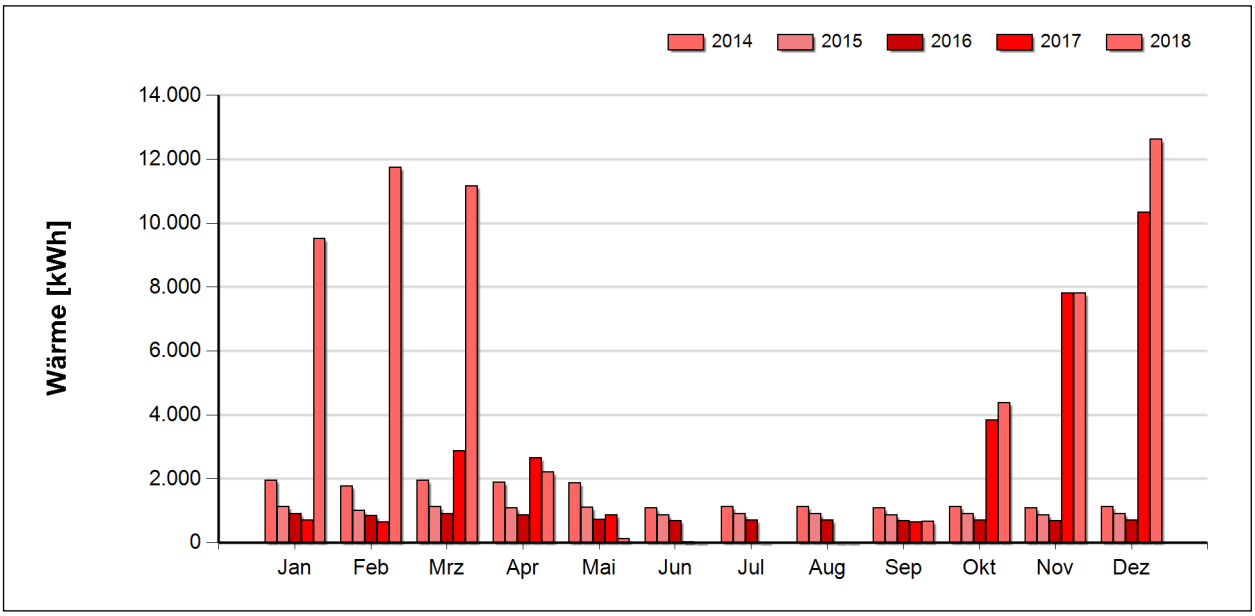
Jahr	Verbrauch
2018	60.387
2017	30.601
2016	9.382
2015	11.903
2014	17.395
2013	27.265

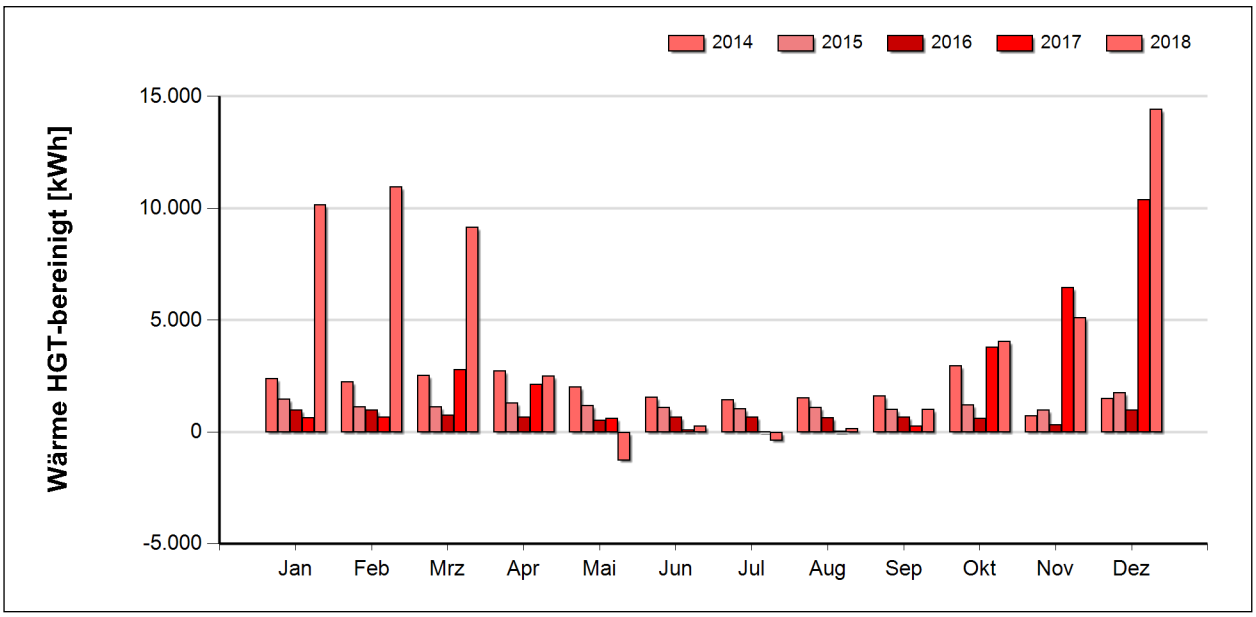
Wasser

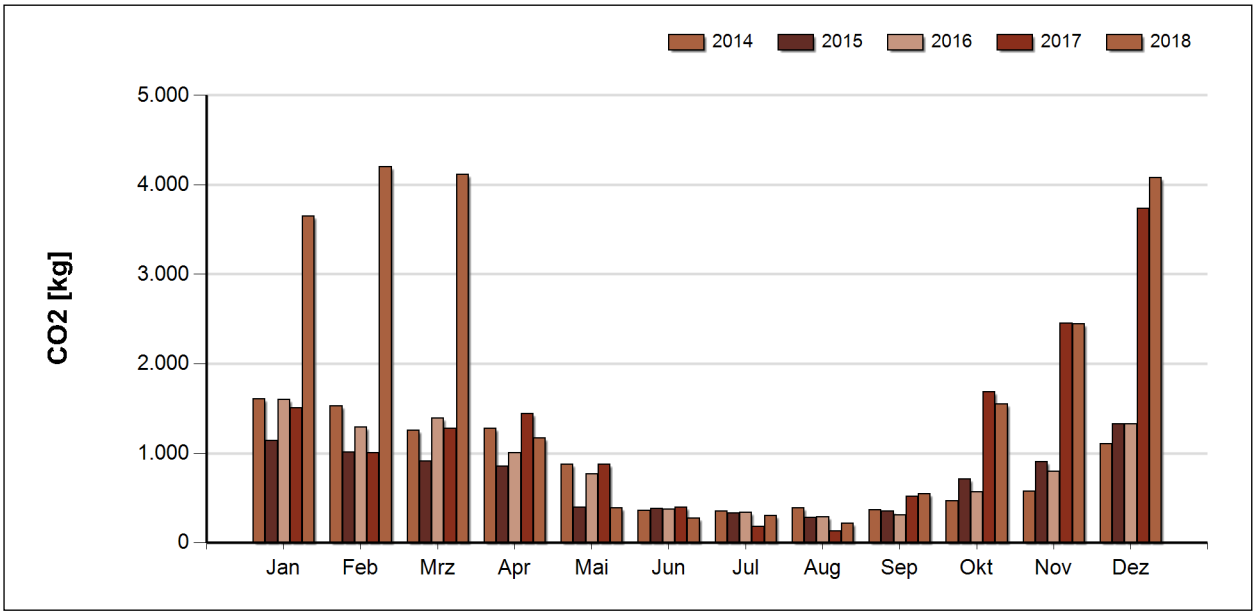
Jahr	Verbrauch
2018	0
2017	0
2016	0
2015	0
2014	0
2013	0

5.14.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte









Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

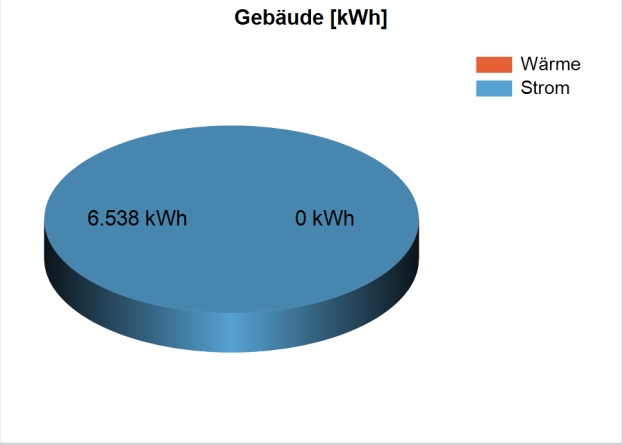
Der Umbau und die Modernisierung des Kulturstadls ist geplant. Meine Empfehlung ist, bei der Beleuchtung auf jeden Fall auf energiesparende Ledbeleuchtung umzustellen. Weiters sollte die große südseitig ausgerichtete Dachfläche unbedingt genutzt werden für die Installierung einer Photovoltaikanlage. Davon kann das Gemeindegebäude gut versorgt werden.

5.15 ehem. Volksschule Weinpolz

5.15.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'ehem. Volksschule Weinpolz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

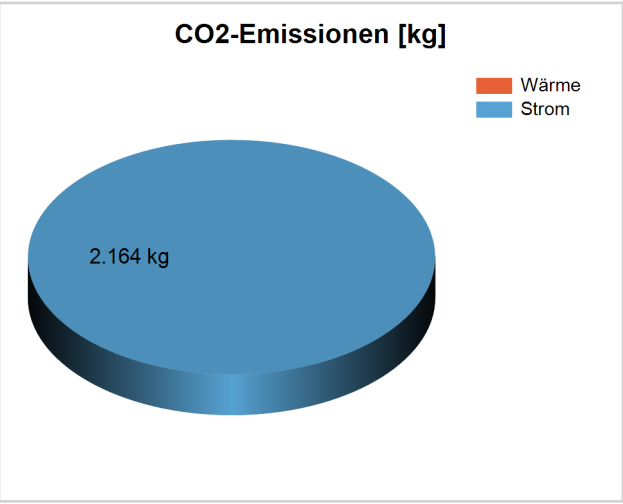
Verbrauch

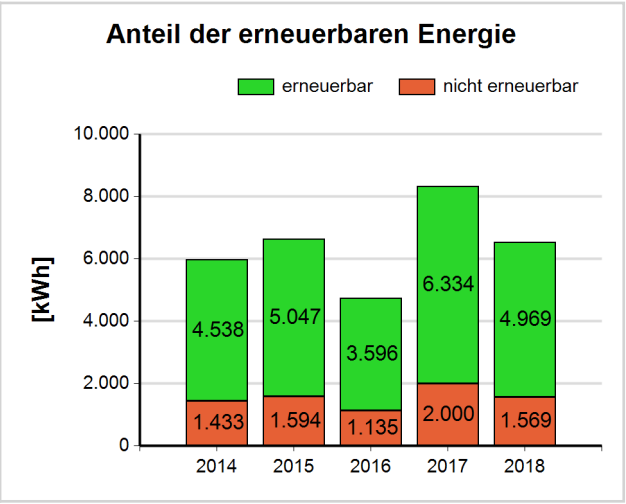


Verbrauchswert	Vorjahr	Aktuell	+/-
Wasser [m3]	0	0	0,00%
Wärme [kWh]	0	0	0,00%
Wärme (HGT-bereinigt) [kWh]	0	0	0,00%
Strom [kWh]	8.334	6.538	-21,56%
- Strom GT	8.334	6.538	-21,56%
Energie [kWh]	8.334	6.538	-21,56%

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.164 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

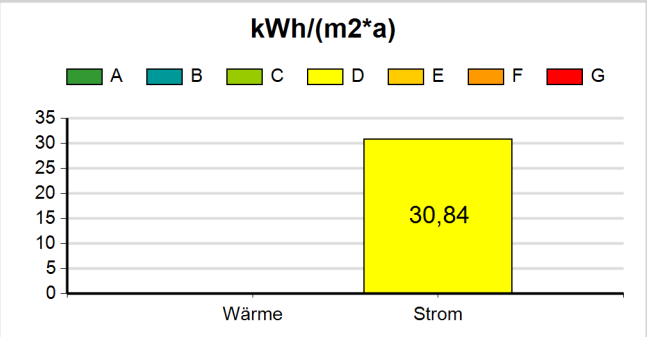
Emissionen, erneuerbare Energie





Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragen entsprechend zu kommentieren.

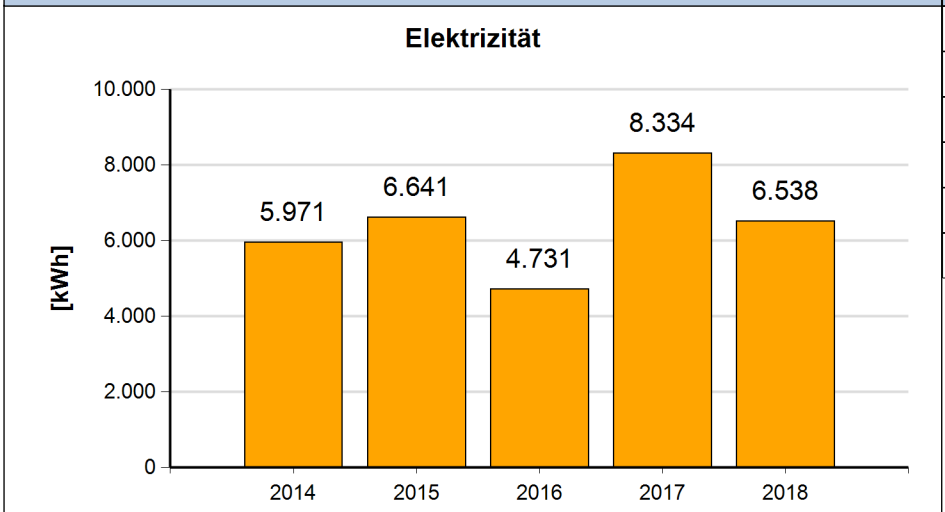
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,26	-	8,82
B	33,26 -	66,52	8,82 -	17,63
C	66,52 -	94,23	17,63 -	24,98
D	94,23 -	127,49	24,98 -	33,80
E	127,49 -	155,20	33,80 -	41,15
F	155,20 -	188,46	41,15 -	49,96
G	188,46 -		49,96 -	

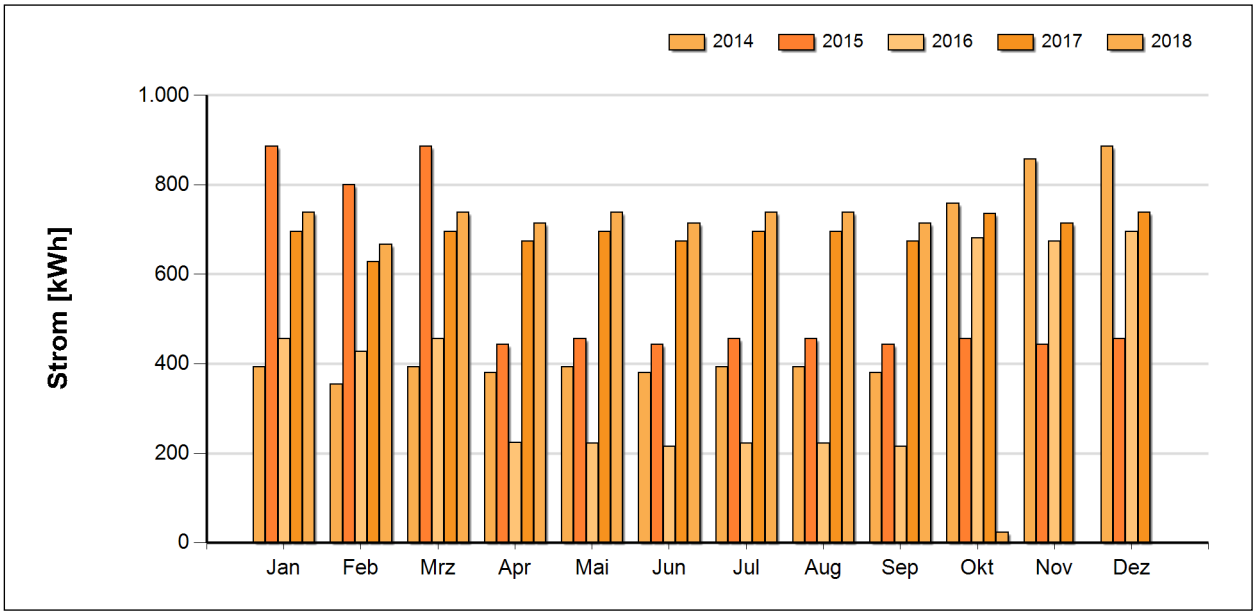
5.15.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

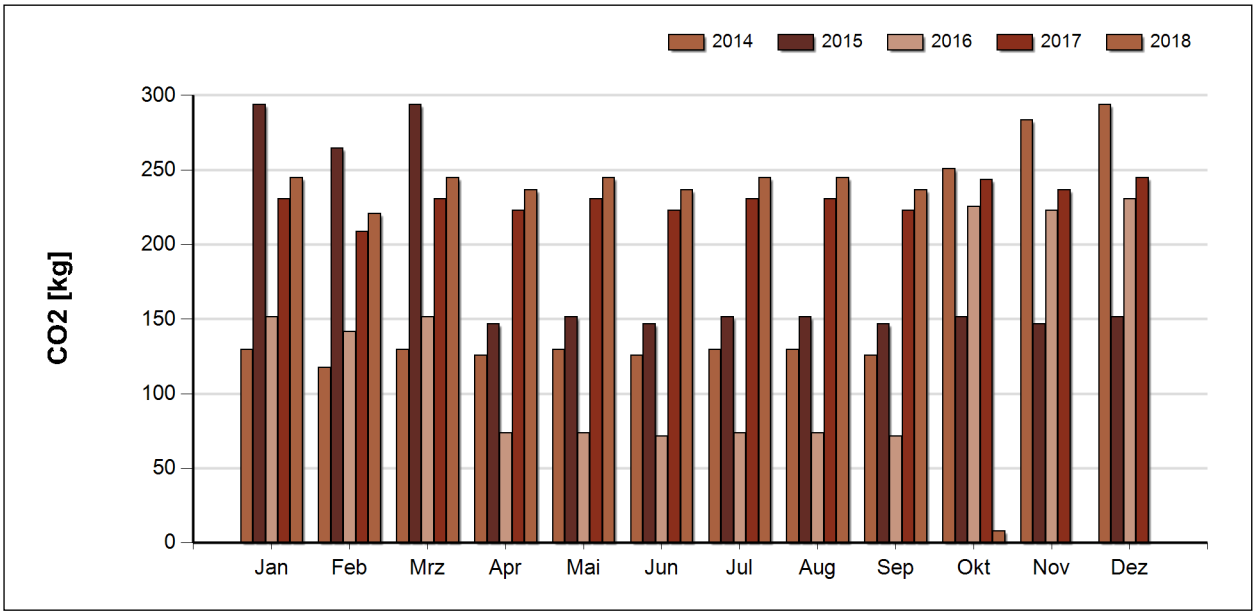
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
	2018	6.538
	2017	8.334
	2016	4.731
	2015	6.641
	2014	5.971
	2013	3.426

Wärme	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.15.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Ein Teil der ehemalige Volksschule Weinpolz wird noch bis ca. Mitte 2019 für Versammlungen der Vereine und FF bzw. Wahlen genutzt. Das Gebäude ist mit Jahresende 2018 verkauft und öffentliche Angelegenheiten werden anschießend im neu errichteten FF-Haus abgehalten.

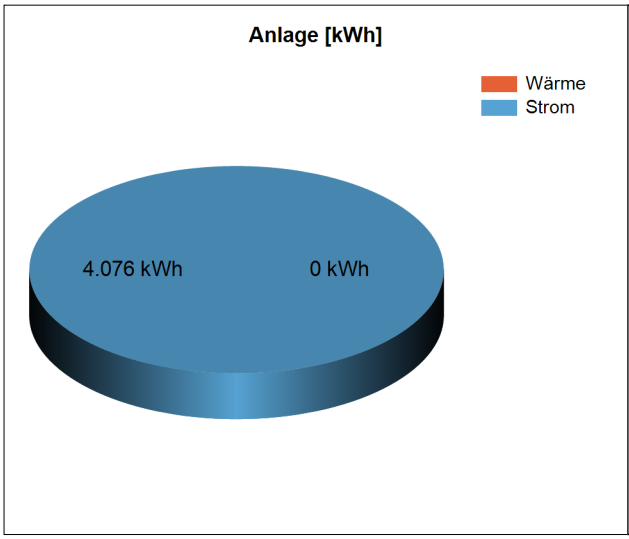
6. Anlagen

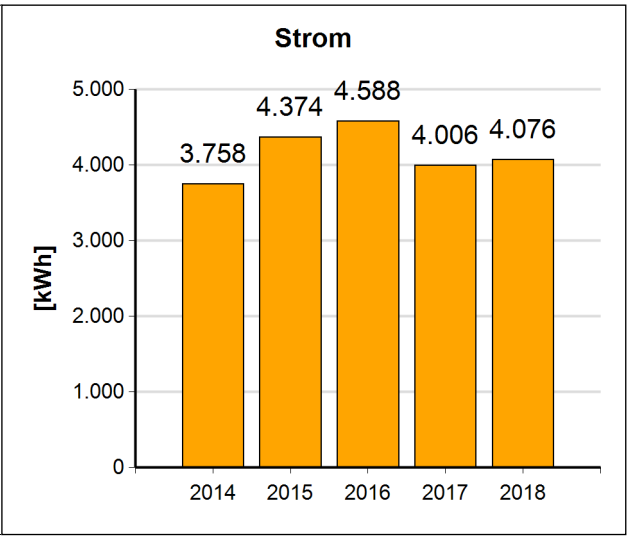
In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

6.1 Altstoffsammelzentrum

In der Anlage 'Altstoffsammelzentrum' wurde im Jahr 2018 insgesamt 4.076 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





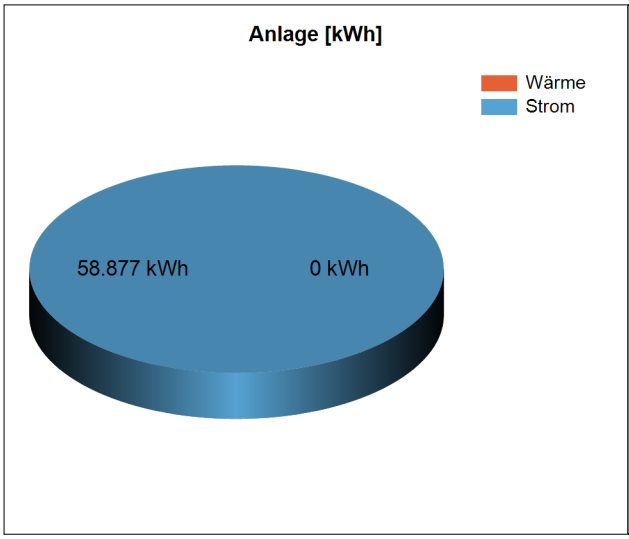
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

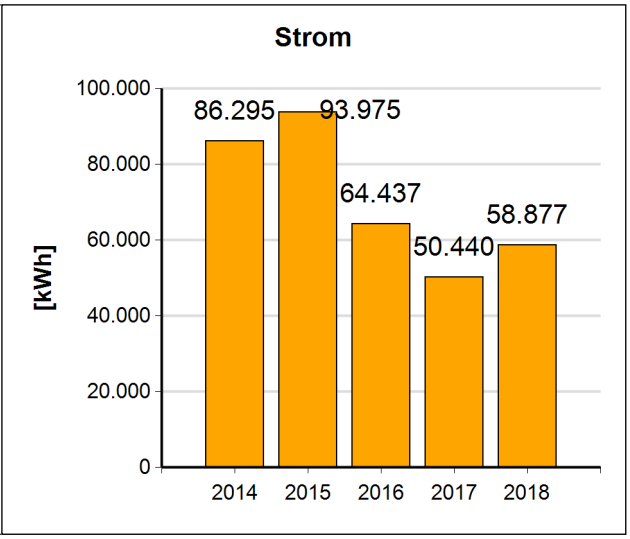
keine

6.2 Kläranlage Göpfritz

In der Anlage 'Kläranlage Göpfritz' wurde im Jahr 2018 insgesamt 58.877 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





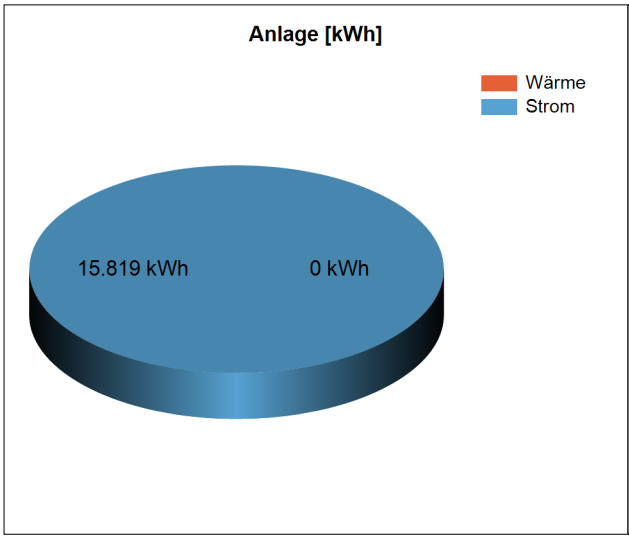
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

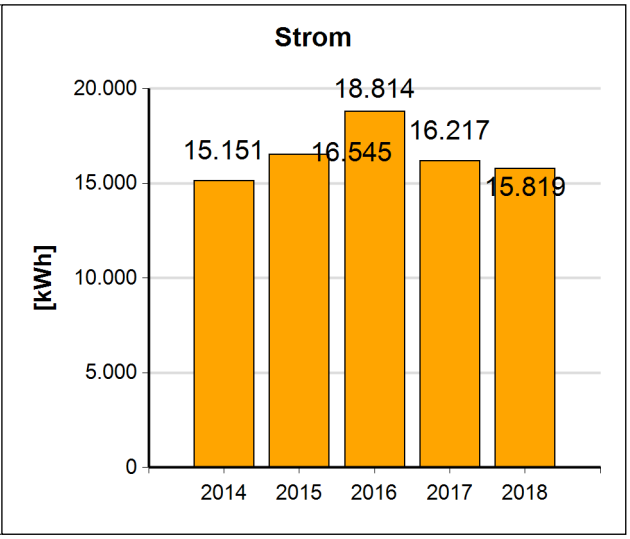
keine

6.3 Kläranlage Scheideldorf

In der Anlage 'Kläranlage Scheideldorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 15.819 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





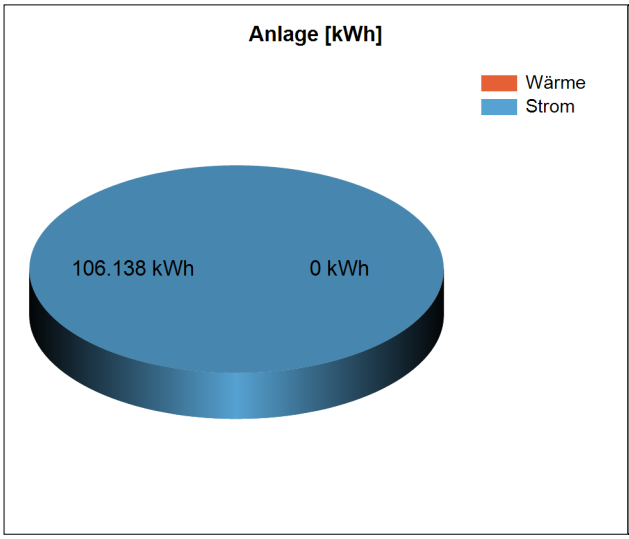
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

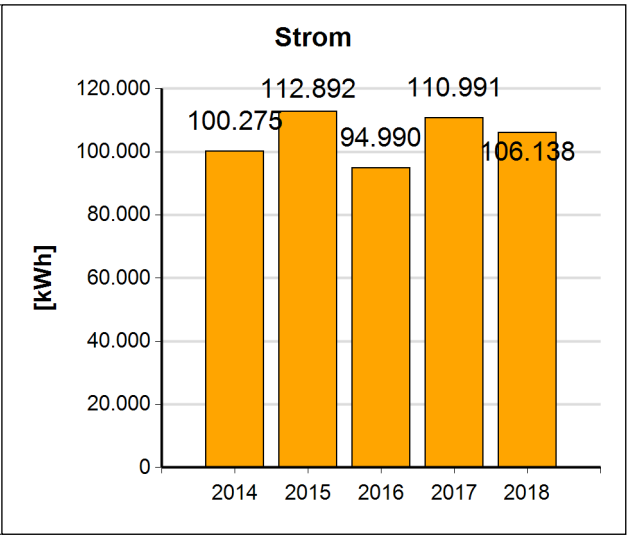
keine

6.4 Kläranlage Schönfeld

In der Anlage 'Kläranlage Schönfeld' wurde im Jahr 2018 insgesamt 106.138 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





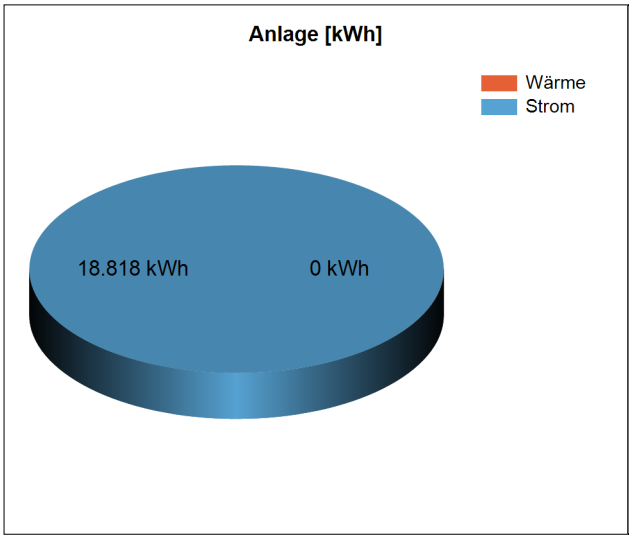
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

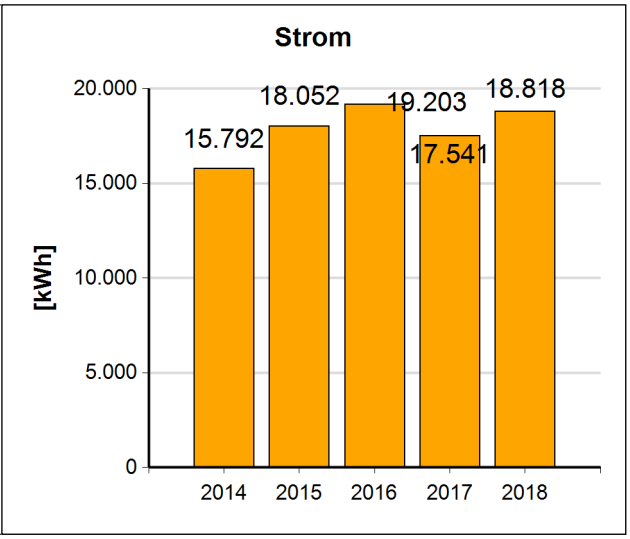
keine

6.5 Kläranlage Weinpolz

In der Anlage 'Kläranlage Weinpolz' wurde im Jahr 2018 insgesamt 18.818 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





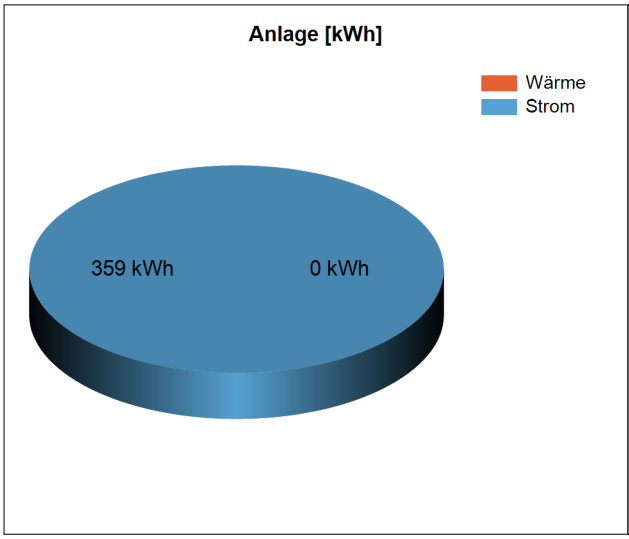
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

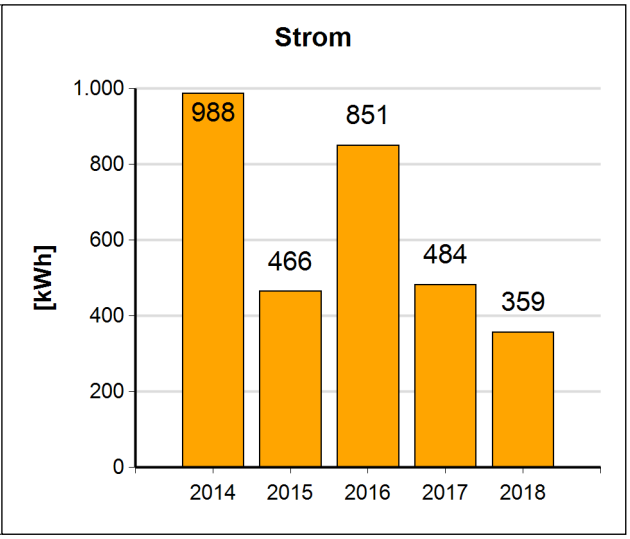
keine

6.6 PS Feldgasse

In der Anlage 'PS Feldgasse' wurde im Jahr 2018 insgesamt 359 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





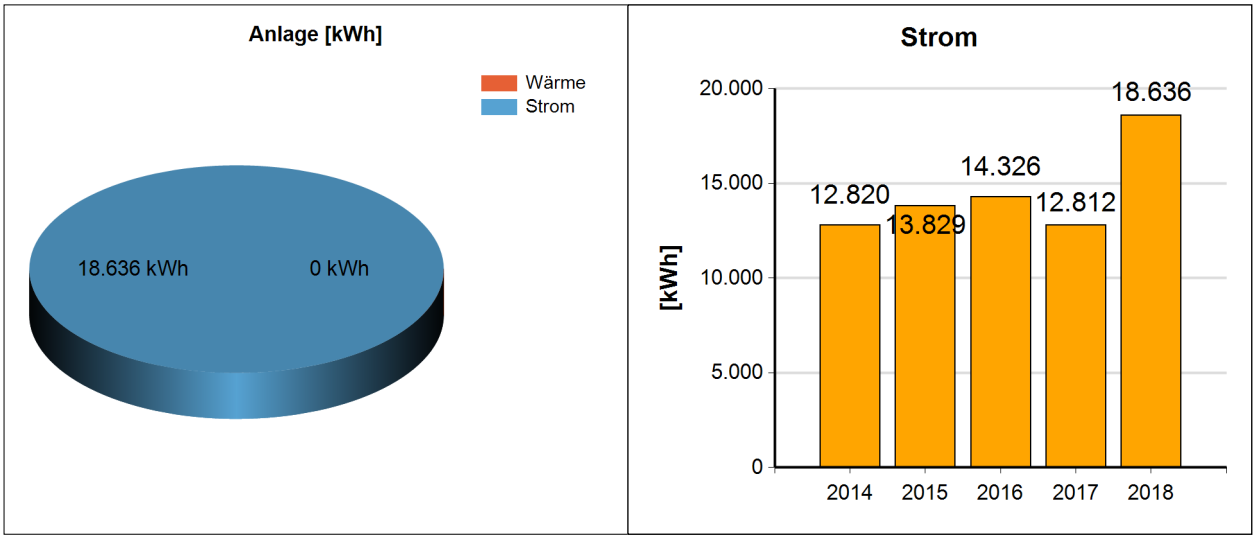
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.7 PS Merkenbrechts

In der Anlage 'PS Merkenbrechts' wurde im Jahr 2018 insgesamt 18.636 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



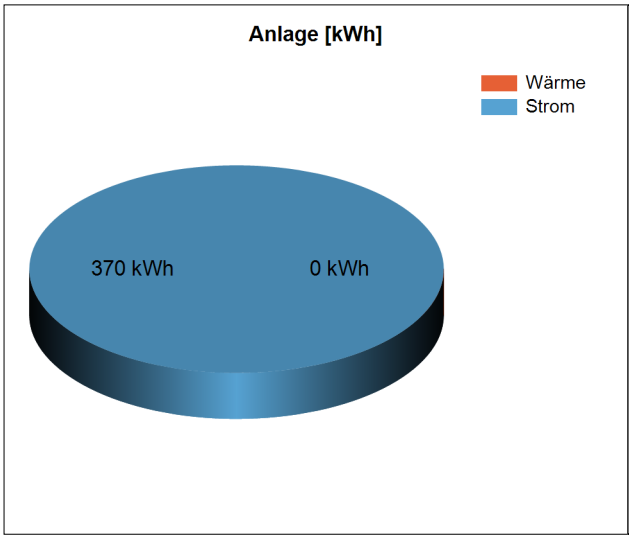
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

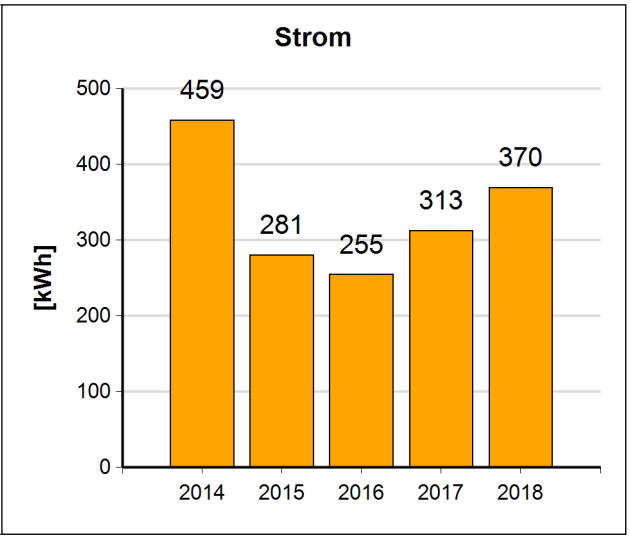
keine

6.8 PS Scheicheldorf

In der Anlage 'PS Scheicheldorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 370 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





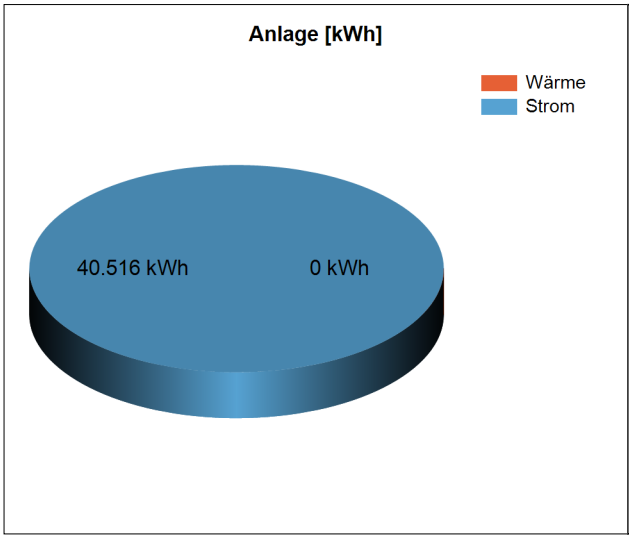
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

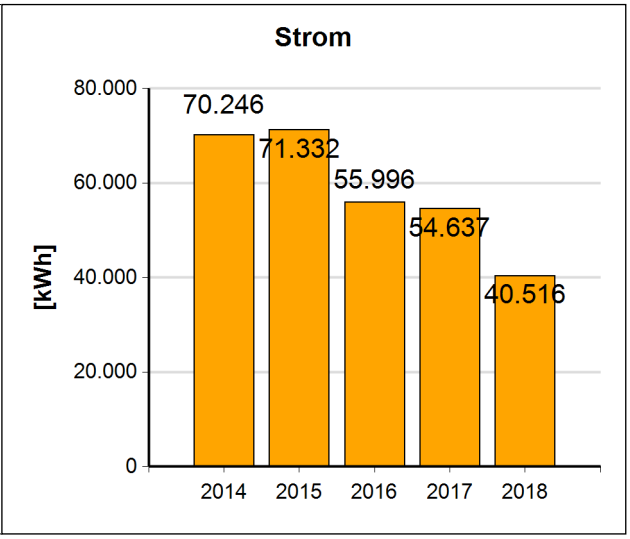
keine

6.9 Straßenbeleuchtung Göpfritz

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung Göpfritz' wurde im Jahr 2018 insgesamt 40.516 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





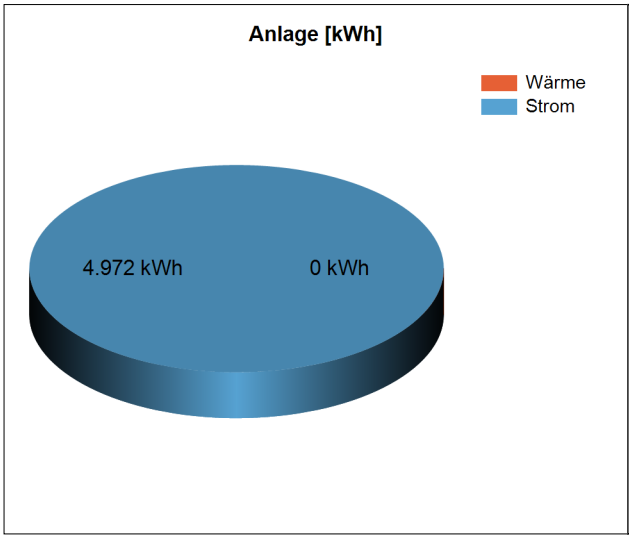
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

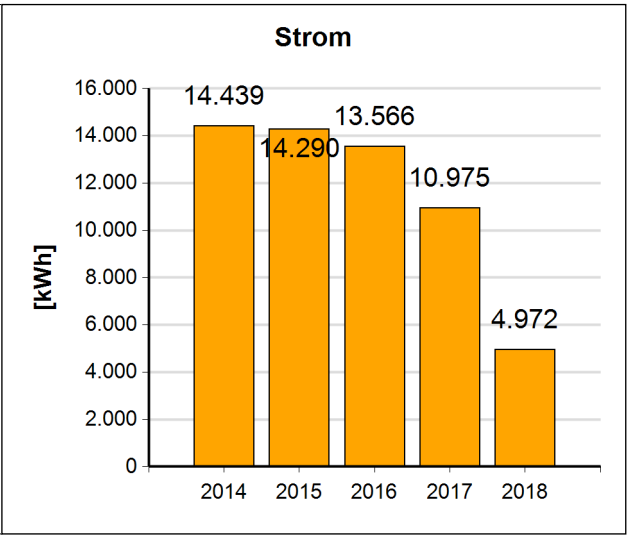
keine

6.10 Straßenbeleuchtung Kirchberg

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung Kirchberg' wurde im Jahr 2018 insgesamt 4.972 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





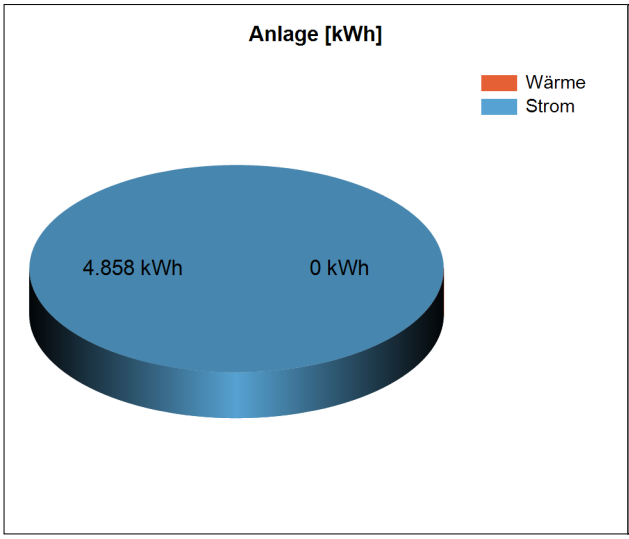
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

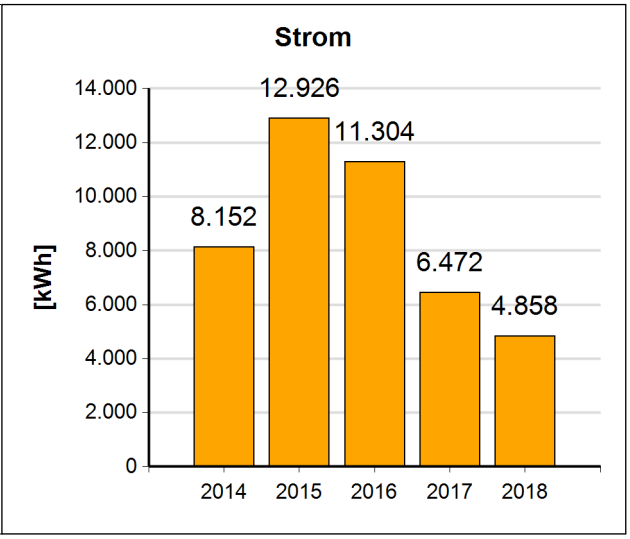
Im Jahr 2018 wurden weitere 18 Lichtpunkte auf LED umgestellt. Diese Umstellung macht sich beim Stromverbrauch bemerkbar.

6.11 Straßenbeleuchtung Pauschal

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung Pauschal' wurde im Jahr 2018 insgesamt 4.858 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





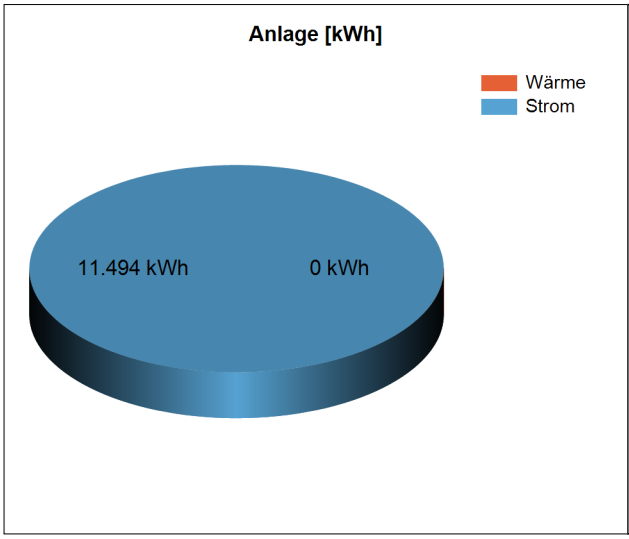
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

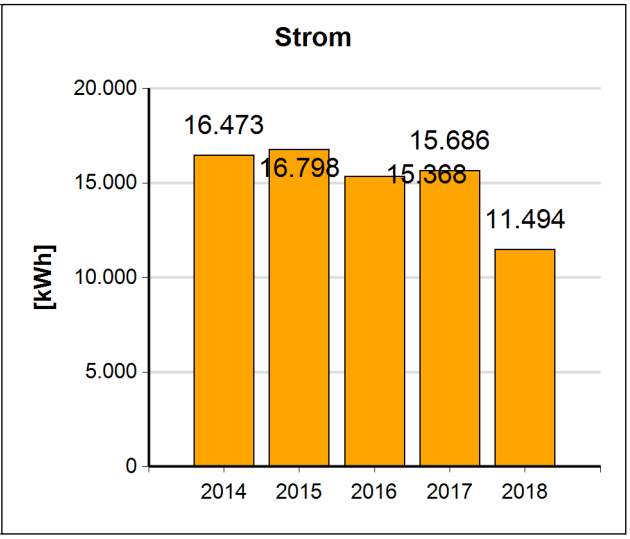
keine

6.12 Straßenbeleuchtung Scheideldorf

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung Scheideldorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 11.494 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





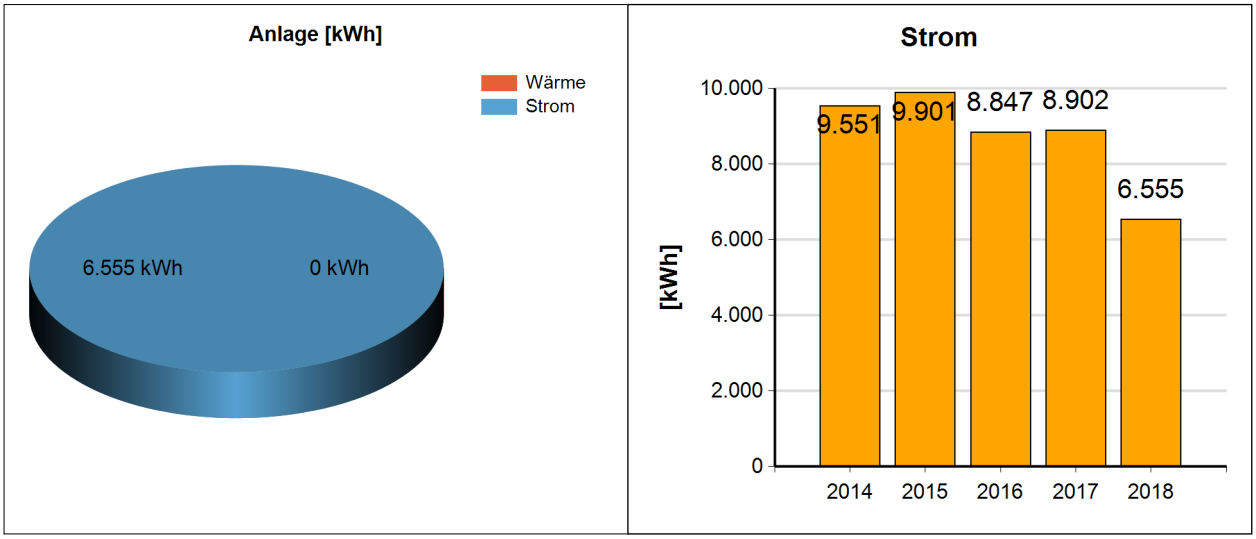
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.13 Straßenbeleuchtung Schönfeld

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung Schönfeld' wurde im Jahr 2018 insgesamt 6.555 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



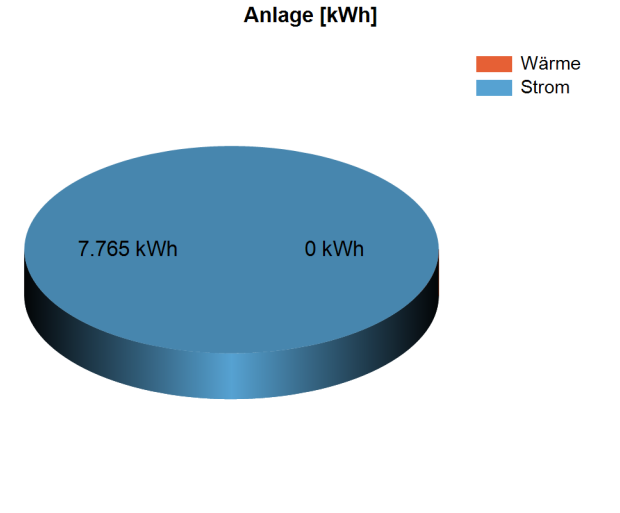
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

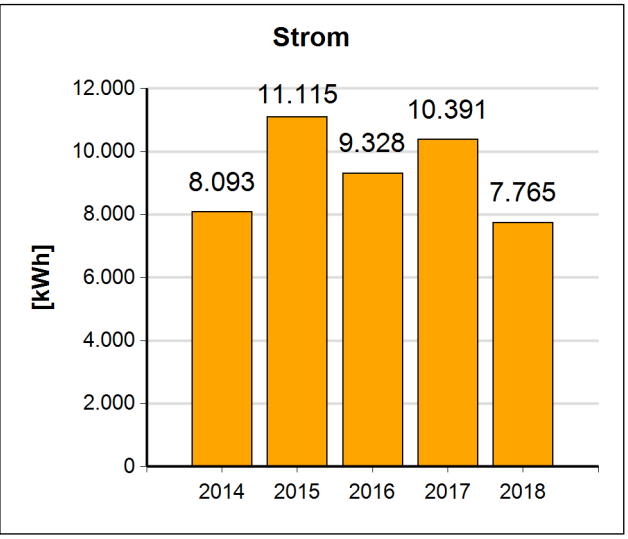
keine

6.14 Straßenbeleuchtung Weinpolz

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung Weinpolz' wurde im Jahr 2018 insgesamt 7.765 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





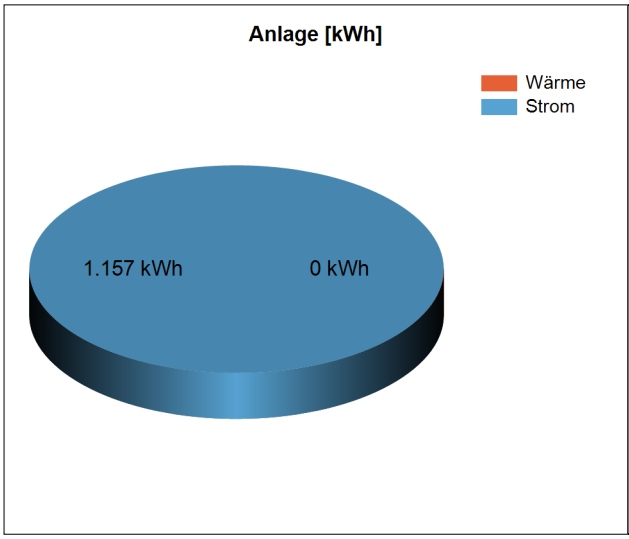
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

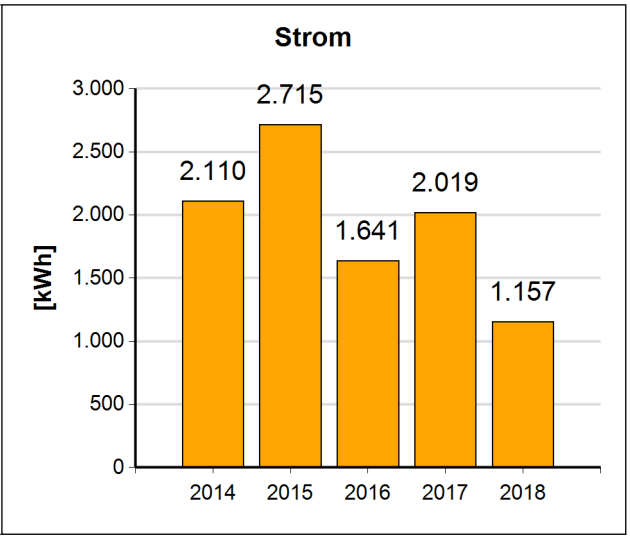
keine

6.15 WVA Georgenberg

In der Anlage 'WVA Georgenberg' wurde im Jahr 2018 insgesamt 1.157 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch





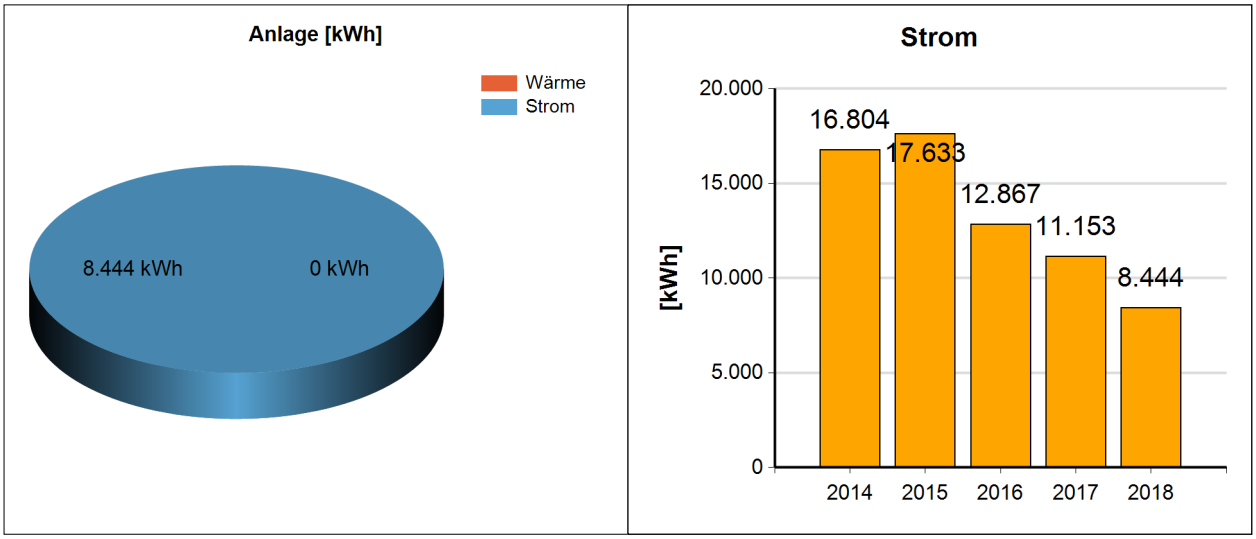
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.16 WVA Scheideldorf

In der Anlage 'WVA Scheideldorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 8.444 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

Beratung und Unterstützungsangebote

Vom Wissen zum Handeln – auf Basis des Gemeinde-Energie-Berichtes wurden nun Einsparungspotentiale entdeckt und mögliche Energie-Maßnahmen identifiziert. Als Unterstützung bei der Planung und Projektumsetzung der Energie-Maßnahmen bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ spezielle Angebote für NÖ Gemeinden an:

Energieberatungsangebote für Gemeinden

Die Energieberatung NÖ und Ökomanagement NÖ bieten speziell für niederösterreichische Gemeinden ein abgestimmtes Beratungsangebot an.

www.umweltgemeinde.at/energieberatung-fuer-noe-gemeinden

Förderberatung für NÖ Gemeinden

Informationen über aktuelle Förderungen für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität, Natur-Boden-Wasser und Allgemeines erhalten NÖ Gemeinden unter 02742 22 14 44 sowie im Förderratgeber Klima-Energie-Umwelt-Natur unter

www.umweltgemeinde.at/foerderratgeber-klima

Service für Energiebeauftragte

Damit Energiebeauftragte die gesetzlichen Anforderungen erfüllen können, bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ umfassende Unterstützung für Gemeinden und Energiebeauftragte an. Dazu zählen unter anderem umfangreiche Ausbildungs- und Vernetzungsangebote sowie ein eigener „Interner Bereich“ auf

www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte

Umwelt-Gemeinde-Service

Das Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ ist die die erste Anlaufstelle für Gemeinde-VertreterInnen bei Fragen zu Energie, Umwelt und Klima. Das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44) sowie über gemeindeservice@enu.at wird eine individuelle sichergestellt.

www.umweltgemeinde.at